

1353/2019/APP/en



**Verwaltungsbericht  
des Bürgermeisters  
der Gemeinde Appen**

**2. Halbjahr 2018**

**Aktuelle Kassenlage**

Der Kassenbestand der Gemeinde Appen belief sich am 31.12.2018

insgesamt 1.750.449,70 €

Die Restzuführung Sollüberschuss 2017 allgemeine Rücklage in Höhe von 724.635,15 € steht noch aus, am 27.07.2017 ist lediglich ein Teilbetrag in Höhe von 1 Mio. zugeführt worden.

**2. Entwicklung wichtiger Wirtschaftsdaten (Einwohner, Gewerbe, Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle, Arbeitslosenzahlen)**
**a) Einwohnerstatistik (eigene Fortschreibung), Gewerbe, Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle**

Stand per	Einwohner	Meldeamtsaktivitäten			Personenstandsfälle			Gewerbe			
		Zuzüge	Wegzüge	Umzüge	Geburten	Sterbefälle	Eheschl.	Anmeldungen	Abmeldungen	Ummeldungen	Gewerbe insgesamt
31.12.2018	Unterglinde:	27	26	3	1	2	1	18	13	5	462 (136 Gewerbesteuerzahler)
	Schäferhof:	22	22	-	-	-	-				
	Appen-Etz	19	14	-	2	3	3				
	Appen-Dorf:	163	100	79	11	17	13				
	<b>Gesamt:</b> 5029 Davon NW:: 130 (Stand 30.06.2018 Gesamt: 4952 EW, davon NW: 104	231	162	82	14	22	17				
<u>Davon beim Standesamt Moorrege beurkundet:</u>				-	11	9					

**b) Arbeitslosenzahlen**

Stand per 31.12.2018	Anzahl	Prozentualer Anteil an der Gesamtarbeitslosenzahl des Kreises Pinneberg
Appen	75	0,99

B. Entwicklung der Bautätigkeit		Stand: 01.07. –31.12.2018	
Wohnraumerstellung		Gewerberaum-/Flächenerstellung	
Anbauvorhaben (Anzahl): 10	Neubauvorhaben (Anzahl): 15	Anbauvorhaben (Anzahl): 3	Neubauvorhaben (Anzahl): 1

### C: Personalentwicklung und Personalplanung der Gemeinde Appen

#### 1. Personalstand Arbeiter

Stand per	Bereich	Arbeiter		Gesamt	je 1.000 EW	Auszubildende	
		männlich	weiblich			männlich	weiblich
31.12.2018	Bauhof (ab 1.1.08 nur noch 1 Einheit)	5	0	5	0,005	0	0

#### 3. Mehrarbeits- und Überstunden / Erkrankungen länger als 6 Wochen (Zahlen in Klammern = Stand vorheriges Quartal)

Stand per	Bereich	Mehrarbeits-/Überstunden	Erkrankungen länger als 6 Wochen
30.06.2018	Bauhof	12,96 (1,0)	Ein Mitarbeiter erhält bis 30.04.2019 Rente auf Zeit
31.12.2018	Bauhof	2,16 (1,0)	Ein Mitarbeiter erhält bis 30.04.2019 Rente auf Zeit

### E. Kindertageseinrichtungen

Stand per: 31.12.2018

Bezeichnung der KiTa	Betriebszeiten	Elternbeitrag monatlich	vorhandene Plätze	belegte Plätze
1. KiTa Heideweg	Frühdienst: 7.30-08.00 Uhr	18,00 € Elementar 27,00 € Krippe	Insgesamt 76 Plätze, davon:  Gemeinde Appen: 44 Pl. Inkl. Krippe: 10 Pl. Elem. 4-I-Gruppen: 44 Pl.  1 Heilpäd. Kleingruppe: 6 Pl.  4-I-Gruppen SGB XII/SGB VIII 16 Pl.	10 Plätze 44 Plätze (= 100 %)
	Kernzeit Krippe: 8.00-15.00 Uhr	396,00 €		
	Kernzeit i-Gruppe: 8.00-14.00 Uhr	222,00 €		
	Spätdienst elem.: 14.00-15.00 Uhr	36,00 €		
	Spätdienst elem./Krippe: 15.00-16.00 Uhr	36,00 € bzw. 54,00 €		
2. Ev. KiGa	8.00 – 16.00 Uhr (Frühdienst)	Krippe 8.00-14 Uhr 333,-- € Krippe 8.00-16 Uhr 450,-- €	<b>Dies ist der alte Stand. Vom ev. KiGa Appen liegt bis heute keine Rückmeldung zum Berichtswesen vor, trotz zahlreicher Nachfragen</b>	1 Gruppe à 20 Kinder 1 Gruppe à 19 Kinder 1 Gruppe à 19 Kinder 1 Gruppe à 19 Kinder 2 Krippen à 10 Kinder
	7.00-8.00 Uhr	8.00 – 12.00 Uhr 150,00 €		
	7.30 – 8.00 Uhr	8.00 – 14.00 Uhr 222,00 €		
	Spätdienst	8.00 – 16.00 Uhr 300,00 €		
	12.00-13.00 Uhr			
12.00-14.00 Uhr				

	16.00 – 17.00 Uhr) 1 Krippe - 14 Uhr 1 Krippe - 16 Uhr 2 Elementargruppen - 16 Uhr	Zuschläge für Früh- und Spätdienst) je ½ Std. 18,00 €, bzw. 27,00 € bei Krippe  + Essensgeld 52,50 € + Getränkepauschale 2,-- €	110 Regelkindergarten- Plätze (belegt 106)	Zurzeit sind keine Krippenplätze frei, im Elementarbereich sind 4 Plätze frei.  <b>Gesamt: 106 Plätze</b>
--	---	---	--	--

#### F. Grundschule / Betreuende Grundschule

<b>a) Grundschule Appen</b>			<b>Stand per: 31.12.2018</b>
<b>Schuljahr</b>	<b>Anzahl der Klassen</b>	<b>Anzahl der Schüler</b>	
1. Grundschuljahr	2	45	
2. Grundschuljahr	2	42	
3. Grundschuljahr	2	50	
4. Grundschuljahr	3	50	
<b>Gesamt:</b>	<b>9</b>	<b>187</b>	
<b>b) Betreuende Grundschule</b>			<b>Stand per: 31.12.2018</b>
<b>Anzahl der betreuten Grundschüler</b>	146		

#### H. Stand der Ausführung von Beschlüssen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse

##### 1. Gemeindevertretung

<u>Beschluss vom:</u>	<u>Bezeichnung des Vorgangs</u>	<u>Stand der Ausführung</u>	<u>Kurze Erläuterungen</u>
26.06.2014	Anschluss an das Breitbandnetz	Am 04.02.2019 hat der Netzausbau im Cluster 1 (Haselau, Haseldorf und Moorrege-Klevendeich) begonnen. Die Firma Innogy SE, eine börsennotierte Tochtergesellschaft des deutschen Energieversorgers RWE, wird den Ausbau vollziehen. Weiterhin arbeitet der Zweckverband an neuen Fördermöglichkeiten und führt dazu enge Gespräche mit den zuständigen Behörden des Landes und dem Breitbandkompetenzzentrum	

02.12.2014	Gehweg an der nordwestlichen Seite der Wedeler Chaussee, ab Heidekrug bis Appener Straße	GV Appen hat dem Bau zugestimmt und nach Abschluss der Baumaßnahme durch das Land wird das Ing.-Büro Lenk & Rauchfuß mit den vorbereitenden Maßnahmen beginnen.	Voraussichtlicher Start Frühjahr 2019
29.09.2015	Räumliche Neuordnung Lehrerzimmer/Werkraum	Geplanter Einzugstermin im Anbau (1. BA): 4.2.2019. Restarbeiten Versorgungsleitung und Brandschutzertüchtigung an den Decken im EG + OG des Bestandsgebäudes in den Osterferien 2019 (2. BA). Geplanter Baubeginn für den Aufzug (5. BA) ca. April /Mai 2019	
	Herstellung eines Kreisverkehrs Hauptstraße/Pinnaubogen	Am 28.01.2016 hat ein Gespräch mit dem Kreis Pinneberg und dem Ordnungsamt stattgefunden. Für Appen konnte noch keine abschließende Regelung gefunden werden. Die Hauptstraße behält aus Richtung Pi kommend, den Geh- und Radweg auch als ausgewiesenen Geh- und Radweg beidseitig bei. Auf der anderen Seite bleibt der Gehweg weiter bestehen.  Bezüglich der K 13 möchte die Kreisverwaltung eventuell die Radwegbenutzungspflicht aufheben, möchte vorher aber noch einmal genau prüfen. Es soll von der Gemeinde noch eine Tempomessung nachgeliefert wird. Eine abschließende Nachricht des Kreises steht somit noch aus.	Kein neuer Sachstand  Es soll wohl ein Planungsbüro die gesamte Hauptstraße begutachten und in dem Zuge auch den Kreisverkehr planen
04.10.2016	Aufstellung einer 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Appen für das Gebiet südlich der Hauptstraße (L 106) und des Bürgerhauses sowie östlich der Straße Am Storchennest und Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 30 der Gemeinde Appen für das Gebiet südlich der Hauptstraße (L 106)	Die Genehmigung wurde erteilt und bekannt gemacht. Sowohl F- als auch B-Plan sind rechtskräftig.	

	und des Bürgerhauses sowie östlich der Straße Am Storchennest		
06.12.2016	Vorbereitung eines Energiemanagements in der Gemeinde Appen	Die AG trifft sich regelmäßig	Kein neuer Sachstand
05.10.2017	Sanierung der Wirtschaftswege in der Appener Feldmark im Rahmen der Erschließung des B-Plans 27	Die Arbeiten sind abgeschlossen	
28.03.2018	Satzungsbeschluss für den B-Plan Nr. 30 für das Gebiet südlich der Hauptstraße (L106), östlich der Straße Am Storchennest	Der B-Plan ist am 6.9.2018 in Kraft getreten.	
28.03.2018	Neubau eines Kinderspielplatzes Appen-Etz	Der Beschluss der Gemeinde liegt vor. Das Büro Hunck+Lorenz hat mitgeteilt, dass noch unklar sei, ob man den Auftrag der Umgestaltung der Freiflächen beim Kindergarten auch zeitnah erhält (gesonderter Bauabschnitt des Kreises). Dies sei abzuwarten. Die Verwaltung bleibt mit dem Büro und dem Kreis im Gespräch.	Kein neuer Sachstand
28.03.2018	Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG; Lärmaktionsplan der Gemeinde Appen: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss	Der Lärmaktionsplan wurde beschlossen und bekanntgemacht.	
<b>2. Hauptausschuss/Finanzausschuss</b>			
<u>Beschluss vom:</u>	<u>Bezeichnung des Vorgangs</u>	<u>Stand der Ausführung</u>	<u>Kurze Erläuterungen</u>
28.02.2006	Errichtung eines Gemeindearchivs (06.0521.1)	Es sind keine Kapazitäten vorhanden.	
24.08.2006	Nachfolgenutzung Gemeindeverwaltung;	Zurzeit befinden sich alle Räumlichkeiten in der Vermietung.	
03.02.2009	Straßenausbaubeitragssatzung	Der Schleswig-Holsteinische Landtag hat am 04. Januar 2018 das folgende Gesetz zur Aufhebung der Erhebungspflicht für Straßenausbaubeiträge beschlossen: <b>„Eine Rechtspflicht zur Erhebung von Straßenausbaubeiträgen im Sinne der §§ 8 und 8a des Kom-</b>	

		<p><b>munalabgabengesetzes besteht nicht.“</b>  Das Beitragserhebungsrecht bleibt von der gesetzlichen Neuregelung unberührt. Mit der Gesetzesänderung erhalten die Kommunen die Möglichkeit, zukünftig in eigener Verantwortung auf die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen zu verzichten. Eine Erhebung ist aber weiterhin möglich. Die zuständigen Gremien in den Gemeinden müssen hierüber entscheiden und bestehende Satzungen gegebenenfalls erlassen, anpassen oder aufheben.</p> <p>In der Gemeinde Appen gibt es keine Straßenausbaubeitragssatzung.</p>	
<b>3. Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales</b>			
<u>Beschluss vom:</u>	<u>Bezeichnung des Vorgangs</u>	<u>Stand der Ausführung</u>	<u>Kurze Erläuterungen</u>
28.02.2017	Erweiterung und Umbau der Schule	Einzug in den Anbau ist f. d. 6. KW geplant. Diverse Restarbeiten, u. a. Leitungen und Brandschutz finden in den Osterferien statt. Die Aufzuganlage ist fertig geplant. Baubeginn wird im April 2019 liegen.	
<b>4. Umweltausschuss</b>			
<u>Beschluss vom:</u>	<u>Bezeichnung des Vorgangs</u>	<u>Stand der Ausführung</u>	<u>Kurze Erläuterungen</u>
21.11.2006	Flugplatz Heist; Lärmbelästigung		Kein neuer Sachstand.
<b>5. Bauausschuss</b>			
<u>Beschluss vom:</u>	<u>Bezeichnung des Vorgangs</u>	<u>Stand der Ausführung</u>	<u>Kurze Erläuterungen</u>
09.06.2011	Gemeinsame Nutzung des Radweges an der K 13 von Fußgängern und Radfah-	Zwischenzeitlich hat der Kreis die Radwegebenutzungspflicht aufgeho-	

		ren	ben. Trotzdem dürfen die Radfahrer freiwillig weiter den Gehweg benutzen.	
10.06.2014		Mängelbeseitigung Turnhallendach	Das Rechtsverfahren ist abgeschlossen, das Ing Büro B+T arbeitet ein Sanierungskonzept aus.	
<b>I. Nutzung des Bürgerhauses</b>				
Stand	Nutzungen/davon Vermietungen	Erzielte Einnahmen (insg. AOS von HHS)	Ausgaben (insg. AOS von HHS)	
II. Halbjahr 2018	126/40	50.594,39 € von 60.200 € (84,05 %)	163.701,99 € von 190.000 € (86,16 %)	
I. Halbjahr 2018	129/34	35.643,41 € von 60.200 € (59,21 %)	64.469,55 € von 190.000 € (33,85 %)	
<b>J. Aktivitäten im Bereich der Partnerschaft Polegate</b>				
		<b>Polegate</b>		
<u>Gemeinde geplant/durchgeführt</u>		<u>Vereine und Verbände geplant/durchgeführt</u>		
		Besuch aus Polegate 26.-30.9.2019		
<b>K. Prozessstandschaften</b>				
<b>Bezeichnung des Prozesses</b>		<b>Stand</b>		
-				
<b>L. Jugendarbeit Ausblick I. Halbjahr 2019</b>				
Im 1. Halbjahr des Jahres 2019 hat der Jupita an 5 Tagen in der Woche geöffnet. Praktiziert wird in der Einrichtung Offene Kinder – und Jugendarbeit. 2 Erzieher sind tätig. Leitung des Hauses ist Kai Semmelhack. Mittwochs kommt Kim von der Reith in die Einrichtung.				

Moorrege, den 15.02.2019

(Banaschak)  
Bürgermeister

## Gemeinde Appen

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1354/2019/APP/BV

Fachbereich: Finanzen	Datum: 28.01.2019
Bearbeiter: Heike Ramcke	AZ: 3/904-490

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	12.03.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.03.2019	öffentlich

### Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen bis 31.12.2018

#### Sachverhalt:

Die noch zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen belaufen sich gemäß Anlage mit Stand vom 31.12.2018 im Verwaltungshaushalt auf 250.103,26 €.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

-entfällt-

#### Finanzierung:

Die Deckung der Haushaltsüberschreitungen ist durch Mehreinnahmen. bzw. Minderausgaben bei anderen Haushaltsstellen gewährleistet.

#### Fördermittel durch Dritte:

-entfällt-

#### Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltsüberschreitungen von insgesamt 250.103,26 € zu genehmigen.

---

Bürgermeister

**Anlagen:** Übersicht der Haushaltsüberschreitungen (Stand 31.12.2018)

### Haushaltsüberschreitungen 2018 der Gemeinde Apper

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Soll nach dem Haushaltsplan (einschließl. Nachtragshaushalt) EUR	Anordnungssoll EUR	Mehrbetrag EUR	davon bereits genehmigt EUR	noch zu genehmigen EUR	Begründung
1	2	3	4	5	6	7	8
	Verwaltungshaushalt						
	DK 149 Bauliche Unterhaltung Wohngebäude	18.072,51 €	32.040,22 €	13.967,71	0,00	13.967,71	Einzelaufstellung siehe Anlage1.1
	DK 150 Bauliche Unterhaltung Hochbau	27.286,98 €	35.562,23 €	8.275,25	0,00	8.275,25	Einzelaufstellung siehe Anlage1.2
	DK 151 Bauliche Unterhaltung Tiefbau	90.881,71 €	121.117,89 €	30.236,18	0,00	30.236,18	Einzelaufstellung siehe Anlage 1.3
	Abschreibungen	224.500,00	302.926,83	78.426,83	0,00	78.426,83	Die Überschreitungen der Haushaltsansätze kommen im Wesentlichen durch die begonnene Vermögenserfassung im Rahmen der Doppik zustande. Haushaltsansätze waren bisher nicht oder zu gering eingeplant. Einzelaufstellung siehe Anlage 2
	Verzinsung des Anlagekapitals	216.700,00	303.519,71	86.819,71		86.819,71	
70000.673000	Abwassergebühren	350.000,00	387.042,78	37.042,78	37.042,78	0,00	Vorauszahlung 2018 358.812,-- €, Nachzahlung 2017 28.230,78 €
90000.832200	Amtsumlage	756.500,00	788.877,58	32.377,58	0,00	32.377,58	Aufgrund der insgesamt gesunkenen Finanzkraft der Gemeinden war der Amtsumlagesatz von 13,5 % auf 14,5 % anzuheben.
	<b>Summe</b>	<b>1.683.941,20</b>	<b>1.971.087,24</b>	<b>287.146,04</b>	<b>37.042,78</b>	<b>250.103,26</b>	
<b>noch zu genehmigen im Verwaltungshaushalt =</b>						<b>250.103,26</b>	<b>Stand 31.12.2018</b>
	Vermögenshaushalt						
				0,00		0,00	
	<b>Summe</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>noch zu genehmigen im Vermögenshaushalt =</b>						<b>0,00</b>	<b>Stand 31.12.2018</b>





## 0149 G-Bauliche Unterhaltung Wohngebäude

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Anzahl Konten	Mittel im Deckungskreis			Bewirtschaftung im Deckungskreis				
			Haushaltsmittel	davon gesperrt	HH-Rest a. Vj.	ÜPL/APL	Sollübertr.	bisher verfügt	noch verfügbar	
<b>Gebend / Nehmend</b>										
88001.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	8.000,00	0,00	0,00	0,00	2.292,65	10.292,65	0,00	
88002.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	4.000,00	0,00	0,00	0,00	3.572,51	7.841,26	-268,75	
88003.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	3.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.639,43	1.360,57	0,00	
88004.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	1.000,00	0,00	0,00	0,00	-338,95	661,05	0,00	
88005.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	3.500,00	0,00	0,00	0,00	-1.891,14	1.608,86	0,00	
88007.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	5.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.325,91	3.674,09	0,00	
88008.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.317,73	-12.317,73	
88010.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.881,23	-1.381,23	
88011.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	1.500,00	0,00	0,00	0,00	-669,73	830,27	0,00	
<b>Mittel Gebend / Nehmend :</b>			<b>36.500,00 *</b>	<b>0,00 *</b>	<b>0,00 *</b>	<b>0,00 *</b>	<b>0,00 *</b>	<b>50.467,71 *</b>	<b>-13.967,71 *</b>	
								<b>Mittel im Deckungskreis :</b>	<b>50.467,71 **</b>	<b>-13.967,71 **</b>

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Mittel aus Haushaltsresten a.Vj. werden im Deckungskreis - lt. Anwenderstammdaten - berücksichtigt.

Mittel aus üpl./apl. Bewilligungen werden im Deckungskreis - lt. Anwenderstammdaten - berücksichtigt.

**0150 G-Bauliche Unterhaltung Hochbau**

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Mittel im Deckungskreis				Bewirtschaftung im Deckungskreis			
		Anzahl Konten	Haushaltsmittel	davon gesperrt	HH-Rest a. Vj.	ÜPL/APL	Sollübertr.	bisher verfügt	noch verfügbar
<b>Gebend / Nehmend</b>									
06000.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	3.000,00	0,00	0,00	0,00	3.068,32	10.212,61	-4.144,29
13000.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
21100.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	30.000,00	0,00	1.073,90	0,00	0,00	31.073,90	0,00
46020.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	3.000,00	0,00	279,65	0,00	-2.594,40	685,25	0,00
56020.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	7.000,00	0,00	218,66	0,00	0,00	8.044,61	-825,95
56030.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.702,35	-1.702,35
56040.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	4.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.602,66	-1.602,66
56060.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen Wasserwerk	1	100,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00
76000.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	15.000,00	0,00	1.286,39	0,00	0,00	16.286,39	0,00
77100.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1	3.000,00	0,00	268,46	0,00	-373,92	2.894,54	0,00
<b>Mittel Gebend / Nehmend :</b>			<b>80.100,00 *</b>	<b>0,00 *</b>	<b>3.127,06 *</b>	<b>0,00 *</b>	<b>0,00 *</b>	<b>91.502,31 *</b>	<b>-8.275,25 *</b>
							<b>Mittel im Deckungskreis :</b>	<b>91.502,31**</b>	<b>-8.275,25**</b>

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Mittel aus Haushaltsresten a.Vj. werden im Deckungskreis - lt. Anwenderstammdaten - berücksichtigt.

Mittel aus üpl./apl. Bewilligungen werden im Deckungskreis - lt. Anwenderstammdaten - berücksichtigt.



## 0151 G-Bauliche Unterhaltung Tiefbau

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Mittel im Deckungskreis				Bewirtschaftung im Deckungskreis			
		Anzahl Konten	Haushaltsmittel	davon gesperrt	HH-Rest a. Vj.	ÜPL/APL	Sollübertr.	bisher verfügt	noch verfügbar
<b>Gebend / Nehmend</b>									
34000.510100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1	2.000,00	0,00	0,00	0,00	395,23	2.395,23	0,00
36000.510100	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1	3.500,00	0,00	0,00	0,00	-716,64	2.783,36	0,00
46010.510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	0,00
56010.510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1	12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.500,00	0,00
59020.510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1	7.000,00	0,00	0,00	0,00	-60,30	6.939,70	0,00
63000.510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1	48.000,00	0,00	0,00	0,00	381,71	54.134,25	-5.752,54
67000.510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	19.756,72	-4.756,72
69000.510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00
70000.510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43.510,09	-18.510,09
70070.510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00
78000.510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00
88090.510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1	2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.716,83	-1.216,83
<b>Mittel Gebend / Nehmend :</b>			<b>160.500,00 *</b>	<b>0,00 *</b>	<b>0,00 *</b>	<b>0,00 *</b>	<b>0,00 *</b>	<b>190.736,18 *</b>	<b>-30.236,18 *</b>
							<b>Mittel im Deckungskreis :</b>	<b>190.736,18**</b>	<b>-30.236,18**</b>

\*\*\* Ende der Liste \*\*\*

Legende: alle währungsrelevanten Beträge in EUR

Mittel aus Haushaltsresten a.Vj. werden im Deckungskreis - lt. Anwenderstammdaten - berücksichtigt.

Mittel aus üpl./apl. Bewilligungen werden im Deckungskreis - lt. Anwenderstammdaten - berücksichtigt.



Seite 1 Filter: Gemeindegkennziffer GKZ Ist Gleich 9  
 SK, Haushaltsjahr Ist Gleich 2018  
 SK-Kont3, Gruppierungsziffer Ist Zwischen 6799,6849

Unterabschnitt	GI	Gr	Kontenbezeichnung komplett	Ansatz	Anordnungs-Soll lfd. Jahr	D K - Nummer
<b>GI: 06000</b>						
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	06000	680000	Abschreibungen Gebäude	7.500,00	7.813,00	0
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung		680001	Abschreibungen Maschinen und technische Anlagen	0,00	0,00	0
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung		680002	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	520,00	0
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung		680003	Abschreibungen Immaterielles Vermögen	0,00	0,00	0
<b>Summen für GI: 06000</b>				<b>7.500,00</b>	<b>8.333,00</b>	
<b>GI: 13000</b>						
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000	680000	Abschreibungen Gebäude	22.600,00	22.540,00	0
Freiwillige Feuerwehr Appen		680001	Abschreibungen Maschinen und technische Anlagen	0,00	5.776,00	0
Freiwillige Feuerwehr Appen		680002	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	388,00	0
Freiwillige Feuerwehr Appen		680003	Abschreibungen Immaterielles Vermögen	0,00	34,00	0
<b>Summen für GI: 13000</b>				<b>22.600,00</b>	<b>28.738,00</b>	
<b>GI: 21100</b>						
Grundschule Appen	21100	680000	Abschreibungen Gebäude	27.700,00	25.864,00	0
Grundschule Appen		680001	Abschreibungen Maschinen und technische Anlagen	0,00	746,00	0
Grundschule Appen		680002	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	2.863,00	0
Grundschule Appen		680003	Abschreibungen Immaterielles Vermögen	0,00	41,00	0
<b>Summen für GI: 21100</b>				<b>27.700,00</b>	<b>29.514,00</b>	
<b>GI: 35200</b>						
Gemeindebücherei	35200	680001	Abschreibungen Maschinen und technische Anlagen	0,00	0,00	0
Gemeindebücherei		680002	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	4.913,00	0
Gemeindebücherei		680003	Abschreibungen Immaterielles Vermögen	0,00	0,00	0
<b>Summen für GI: 35200</b>				<b>0,00</b>	<b>4.913,00</b>	
<b>GI: 56010</b>						
Sportplätze	56010	680000	Abschreibungen Sportplatzanlagen	20.100,00	19.990,32	0
<b>Summen für GI: 56010</b>				<b>20.100,00</b>	<b>19.990,32</b>	
<b>GI: 56020</b>						
Turnhalle Almtweg	56020	680000	Abschreibungen Gebäude	13.200,00	16.272,27	0
Turnhalle Almtweg		680001	Abschreibungen Maschinen und technische Anlagen	0,00	0,00	0
Turnhalle Almtweg		680002	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0
<b>Summen für GI: 56020</b>				<b>13.200,00</b>	<b>16.272,27</b>	
<b>GI: 56030</b>						
Sporthalle Distelkamp	56030	680000	Abschreibungen Gebäude	22.700,00	24.757,62	0
Sporthalle Distelkamp		680001	Abschreibungen Maschinen und technische Anlagen	0,00	0,00	0
Sporthalle Distelkamp		680002	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	117,00	0
<b>Summen für GI: 56030</b>				<b>22.700,00</b>	<b>24.874,62</b>	
<b>GI: 56040</b>						
Sportlerheim	56040	680000	Abschreibungen Gebäude	11.800,00	11.749,00	0
<b>Summen für GI: 56040</b>				<b>11.800,00</b>	<b>11.749,00</b>	
<b>GI: 56060</b>						
Brunnen und Wasserwerk	56060	680000	Abschreibungen	100,00	56,00	0
<b>Summen für GI: 56060</b>				<b>100,00</b>	<b>56,00</b>	
<b>GI: 63000</b>						
Gemeindestraßen	63000	680000	Abschreibungen	0,00	39.542,00	0
<b>Summen für GI: 63000</b>				<b>0,00</b>	<b>39.542,00</b>	
<b>GI: 70000</b>						
Schmutzwasserkanalisation	70000	680000	Abschreibungen	142.700,00	154.832,09	0
<b>Summen für GI: 70000</b>				<b>142.700,00</b>	<b>154.832,09</b>	
<b>GI: 70070</b>						
Niederschlagswasserbeseitigung	70070	680000	Abschreibungen	88.200,00	87.388,06	0

Unterabschnitt	Gl	Gr	Kontenbezeichnung komplett	Ansatz	Anordnungs-Soll lfd. Jahr	D K - Nummer
<b>Summen für GI: 70070</b>				<b>88.200,00</b>	<b>87.388,06</b>	
<b>GI: 76000</b>						
Bürgerhaus Appen	76000	680000	Abschreibungen Gebäude	17.800,00	17.756,00	0
Bürgerhaus Appen		680001	Abschreibungen Maschinen und technische Anlagen	0,00	367,00	0
Bürgerhaus Appen		680002	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	1.754,00	0
<b>Summen für GI: 76000</b>				<b>17.800,00</b>	<b>19.877,00</b>	
<b>GI: 77100</b>						
Bauhof	77100	680010	Abschreibungen Kommunaltraktor	7.400,00	8.456,00	0
Bauhof		680030	Abschreibungen Transportfahrzeug (Dacia)	1.300,00	1.271,00	0
Bauhof		680060	Abschreibungen Tandemanhänger	200,00	142,00	0
Bauhof		680070	Abschreibungen Mehrzweckfahrzeug (Iseki)	800,00	713,00	0
Bauhof		680090	Abschreibungen für übriges Gerät	1.600,00	1.513,00	0
Bauhof		680092	Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0
Bauhof		680099	Abschreibungen Gebäude	6.900,00	6.869,31	0
<b>Summen für GI: 77100</b>				<b>18.200,00</b>	<b>18.964,31</b>	
<b>GI: 88001</b>						
Wohngrundstück Altmweg 14	88001	680000	Abschreibungen	6.200,00	6.231,00	0
<b>Summen für GI: 88001</b>				<b>6.200,00</b>	<b>6.231,00</b>	
<b>GI: 88002</b>						
Wohngrundstück Altmweg 16	88002	680000	Abschreibungen	2.800,00	3.588,00	0
<b>Summen für GI: 88002</b>				<b>2.800,00</b>	<b>3.588,00</b>	
<b>GI: 88003</b>						
Wohnungen bei der Feuerwache (Altmweg 17 und 19)	88003	680000	Abschreibungen	1.700,00	1.646,00	0
<b>Summen für GI: 88003</b>				<b>1.700,00</b>	<b>1.646,00</b>	
<b>GI: 88004</b>						
Gemeindliche Wohnungen auf dem Grundstück Gärtnerstraße 7 a	88004	680000	Abschreibungen	3.600,00	3.598,00	0
<b>Summen für GI: 88004</b>				<b>3.600,00</b>	<b>3.598,00</b>	
<b>GI: 88005</b>						
Wohnungen im Verwaltungsgebäude Gärtnerstraße 8	88005	680000	Abschreibungen	1.200,00	1.339,00	0
<b>Summen für GI: 88005</b>				<b>1.200,00</b>	<b>1.339,00</b>	
<b>GI: 88007</b>						
Wohngrundstück Hauptstraße 87	88007	680000	Abschreibungen	2.900,00	2.801,00	0
<b>Summen für GI: 88007</b>				<b>2.900,00</b>	<b>2.801,00</b>	
<b>GI: 88008</b>						
Wohngrundstück Lindenstraße 5	88008	680000	Abschreibungen	20.700,00	21.736,00	0
<b>Summen für GI: 88008</b>				<b>20.700,00</b>	<b>21.736,00</b>	
<b>GI: 88010</b>						
Wohngrundstück Schulstrasse 8	88010	680000	Abschreibungen	100,00	840,85	0
<b>Summen für GI: 88010</b>				<b>100,00</b>	<b>840,85</b>	
<b>GI: 88011</b>						
Wohngrundstück Lindenstraße 24	88011	680000	Abschreibungen	1.000,00	993,00	0
<b>Summen für GI: 88011</b>				<b>1.000,00</b>	<b>993,00</b>	
<b>GI: 88049</b>						
Sonstige Wohngrundstücke	88049	680000	Abschreibungen	400,00	336,00	0
<b>Summen für GI: 88049</b>				<b>400,00</b>	<b>336,00</b>	
<b>SUMME:</b>				<b>433.200,00</b>	<b>508.152,52</b>	
<b>Sum von Anordnungs-Soll lfd. Jahr</b>		<b>508.152,52</b>				
<b>Sum von Ansatz</b>		<b>433.200,00</b>				
<b>Sum von Einzunehmen/ Verfügbar lfd.</b>		<b>-74.952,52</b>				

47 Datensätze gewählt

Anlage 2.2

Seite 1 Filter: Gemeindegkennziffer GKZ Ist Gleich 9  
 SK, Haushaltsjahr Ist Gleich 2018  
 SK-Kont3, Gruppierungsziffer Ist Zwischen 6849,6859

Unterabschnitt	GI	Gr	Kontenbezeichnung komplett	Ansatz	Anordnungs-Soll Ifd. Jahr	D K - Nummer
<b>GI: 06000</b>						
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	06000	685000	Verzinsung des Anlagekapitals Gebäude	6.600,00	6.850,00	0
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung		685001	Verzinsung des Anlagekapitals Maschinen und technische Anlagen	0,00	0,00	0
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung		685002	Verzinsung des Anlagekapitals Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	48,00	0
Einrichtungen für die gesamte Verwaltung		685003	Verzinsung des Anlagekapitals Immaterielles Vermögen	0,00	0,00	0
<b>Summen für GI: 06000</b>				<b>6.600,00</b>	<b>6.898,00</b>	
<b>GI: 13000</b>						
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000	685000	Verzinsung des Anlagekapitals Gebäude	33.300,00	33.203,00	0
Freiwillige Feuerwehr Appen		685001	Verzinsung des Anlagekapitals Maschinen und technische Anlagen	0,00	1.012,00	0
Freiwillige Feuerwehr Appen		685002	Verzinsung des Anlagekapitals Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	71,00	0
Freiwillige Feuerwehr Appen		685003	Verzinsung des Anlagekapitals Immaterielles Vermögen	0,00	0,00	0
<b>Summen für GI: 13000</b>				<b>33.300,00</b>	<b>34.286,00</b>	
<b>GI: 21100</b>						
Grundschule Appen	21100	685000	Verzinsung des Anlagekapitals Gebäude	41.900,00	40.046,00	0
Grundschule Appen		685001	Verzinsung des Anlagekapitals Maschinen und technische Anlagen	0,00	131,00	0
Grundschule Appen		685002	Verzinsung des Anlagekapitals Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	578,00	0
Grundschule Appen		685003	Verzinsung des Anlagekapitals Immaterielles Vermögen	0,00	5,00	0
<b>Summen für GI: 21100</b>				<b>41.900,00</b>	<b>40.760,00</b>	
<b>GI: 35200</b>						
Gemeindebücherei	35200	685001	Verzinsung des Anlagekapitals Maschinen und technische Anlagen	0,00	0,00	0
Gemeindebücherei		685002	Verzinsung des Anlagekapitals Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	260,00	0
Gemeindebücherei		685003	Verzinsung des Anlagekapitals Immaterielles Vermögen	0,00	0,00	0
<b>Summen für GI: 35200</b>				<b>0,00</b>	<b>260,00</b>	
<b>GI: 56010</b>						
Sportplätze	56010	685000	Verzinsung des Anlagekapitals Sportplatzanlagen	11.400,00	8.632,92	0
<b>Summen für GI: 56010</b>				<b>11.400,00</b>	<b>8.632,92</b>	
<b>GI: 56020</b>						
Turnhalle Almtweg	56020	685000	Verzinsung des Anlagekapitals Gebäude	16.300,00	22.784,00	0
Turnhalle Almtweg		685001	Verzinsung des Anlagekapitals Maschinen und technische Anlagen	0,00	0,00	0
Turnhalle Almtweg		685002	Verzinsung des Anlagekapitals Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0
<b>Summen für GI: 56020</b>				<b>16.300,00</b>	<b>22.784,00</b>	
<b>GI: 56030</b>						
Sporthalle Distelkamp	56030	685000	Verzinsung des Anlagekapitals Gebäude	43.200,00	47.522,00	0
Sporthalle Distelkamp		685001	Verzinsung des Anlagekapitals Maschinen und technische Anlagen	0,00	0,00	0
Sporthalle Distelkamp		685002	Verzinsung des Anlagekapitals Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	36,00	0
<b>Summen für GI: 56030</b>				<b>43.200,00</b>	<b>47.558,00</b>	
<b>GI: 56040</b>						
Sportlerheim	56040	685000	Verzinsung des Anlagekapitals	13.600,00	13.506,00	0
<b>Summen für GI: 56040</b>				<b>13.600,00</b>	<b>13.506,00</b>	
<b>GI: 56060</b>						

Unterabschnitt	Gl	Gr	Kontenbezeichnung komplett	Ansatz	Anordnungs-Soll lfd. Jahr	D K - Nummer
Brunnen und Wasserwerk	56060	685000	Verzinsung des Anlagekapitals	100,00	67,00	0
<b>Summen für Gl: 56060</b>				<b>100,00</b>	<b>67,00</b>	
<b>Gl: 63000</b>						
Gemeindestraßen	63000	685000	Verzinsung des Anlagekapitals	0,00	38.132,00	0
<b>Summen für Gl: 63000</b>				<b>0,00</b>	<b>38.132,00</b>	
<b>Gl: 70070</b>						
Niederschlagswasserbeseitigung	70070	685000	Verzinsung des Anlagekapitals	49.900,00	79.551,08	0
<b>Summen für Gl: 70070</b>				<b>49.900,00</b>	<b>79.551,08</b>	
<b>Gl: 76000</b>						
Bürgerhaus Appen	76000	685000	Verzinsung des Anlagekapitals Gebäude	34.100,00	34.033,00	0
Bürgerhaus Appen		685001	Verzinsung des Anlagekapitals Maschinen und technische Anlagen	0,00	68,00	0
Bürgerhaus Appen		685002	Verzinsung des Anlagekapitals Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	345,00	0
<b>Summen für Gl: 76000</b>				<b>34.100,00</b>	<b>34.446,00</b>	
<b>Gl: 77100</b>						
Bauhof	77100	685010	Verzinsung des Anlagekapitals Kommunaltraktor	0,00	387,00	0
Bauhof		685030	Verzinsung des Anlagekapitals Transportfahrzeug (Dacia)	100,00	72,00	0
Bauhof		685060	Verzinsung des Anlagekapitals Tandemanhänger	100,00	41,00	0
Bauhof		685070	Verzinsung des Anlagekapitals Mehrzweckfahrzeug (Iseki)	100,00	100,00	0
Bauhof		685090	Verzinsung des Anlagekapitals für übriges Gerät	300,00	182,00	0
Bauhof		685092	Verzinsung des Anlagekapitals Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0
Bauhof		685099	Verzinsung des Anlagekapitals Gebäude	5.900,00	4.874,92	0
<b>Summen für Gl: 77100</b>				<b>6.500,00</b>	<b>5.656,92</b>	
<b>Gl: 88001</b>						
Wohngrundstück Almtweg 14	88001	685000	Verzinsung des Anlagekapitals	7.800,00	7.926,00	0
<b>Summen für Gl: 88001</b>				<b>7.800,00</b>	<b>7.926,00</b>	
<b>Gl: 88002</b>						
Wohngrundstück Almtweg 16	88002	685000	Verzinsung des Anlagekapitals	3.500,00	4.558,00	0
<b>Summen für Gl: 88002</b>				<b>3.500,00</b>	<b>4.558,00</b>	
<b>Gl: 88003</b>						
Wohnungen bei der Feuerwache (Almtweg 17 und 19)	88003	685000	Verzinsung des Anlagekapitals	2.100,00	2.055,00	0
<b>Summen für Gl: 88003</b>				<b>2.100,00</b>	<b>2.055,00</b>	
<b>Gl: 88004</b>						
Gemeindliche Wohnungen auf dem Grundstück Gärtnerstraße 7 a	88004	685000	Verzinsung des Anlagekapitals	8.600,00	8.518,00	0
<b>Summen für Gl: 88004</b>				<b>8.600,00</b>	<b>8.518,00</b>	
<b>Gl: 88005</b>						
Wohnungen im Verwaltungsgebäude Gärtnerstraße 8	88005	685000	Verzinsung des Anlagekapitals	1.100,00	1.174,00	0
<b>Summen für Gl: 88005</b>				<b>1.100,00</b>	<b>1.174,00</b>	
<b>Gl: 88007</b>						
Wohngrundstück Hauptstraße 87	88007	685000	Verzinsung des Anlagekapitals	2.600,00	2.595,00	0
<b>Summen für Gl: 88007</b>				<b>2.600,00</b>	<b>2.595,00</b>	
<b>Gl: 88008</b>						
Wohngrundstück Lindenstraße 5	88008	685000	Verzinsung des Anlagekapitals	25.700,00	26.987,00	0
<b>Summen für Gl: 88008</b>				<b>25.700,00</b>	<b>26.987,00</b>	
<b>Gl: 88010</b>						
Wohngrundstück Schulstrasse 8	88010	685000	Verzinsung des Anlagekapitals	200,00	1.269,00	0
<b>Summen für Gl: 88010</b>				<b>200,00</b>	<b>1.269,00</b>	
<b>Gl: 88011</b>						
Wohngrundstück Lindenstraße 24	88011	685000	Verzinsung des Anlagekapitals	1.300,00	1.214,00	0
<b>Summen für Gl: 88011</b>				<b>1.300,00</b>	<b>1.214,00</b>	

Unterabschnitt	Gl	Gr	Kontenbezeichnung komplett	Ansatz	Anordnungs-Soll Ifd. Jahr	D K - Nummer
<b>Gl: 88049</b>						
Sonstige Wohngrundstücke	88049	685000	Verzinsung des Anlagekapitals	400,00	336,00	0
<b>Summen für Gl: 88049</b>				<b>400,00</b>	<b>336,00</b>	
<b>Gl: 91000</b>						
Allgemeine Finanzwirtschaft	91000	685000	Verzinsung des Anlagekapitals	62.400,00	63.825,63	0
<b>Summen für Gl: 91000</b>				<b>62.400,00</b>	<b>63.825,63</b>	
<b>SUMME:</b>				<b>62.400,00</b>	<b>63.825,63</b>	
				<b>372.600,00</b>	<b>452.995,55</b>	
Sum von Anordnungs-Soll Ifd. Jahr		452.995,55				
Sum von Ansatz		372.600,00				
Sum von Einzunehmen/ Verfügbar Ifd.		-80.395,55				

47 Datensätze gewählt



## Gemeinde Appen

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1355/2019/APP/BV

Fachbereich: Finanzen	Datum: 28.01.2019
Bearbeiter: Heike Ramcke	AZ: 3/904-490

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	12.03.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.03.2019	öffentlich

### Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 2. Halbjahr 2018

#### Sachverhalt:

Der Bürgermeister ist ermächtigt, über- und außerplanmäßige Ausgaben im Sinne des § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung zu leisten, wenn ihr Betrag im Einzelfall **5.000,-- €** nicht übersteigt. Die Zustimmung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Bürgermeister ist verpflichtet, der Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben nach Satz 1 zu berichten.

Die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen des 2. Halbjahres 2018 belaufen sich auf insgesamt 22.062,80 €.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

-entfällt-

#### Finanzierung:

Die Deckung der geringfügigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben ist durch Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen gewährleistet.

#### Fördermittel durch Dritte:

-entfällt-

#### Beschlussvorschlag:

Die Information des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung für das 2. Halbjahr 2018 wird zur Kenntnis genommen.

\_ In Vertretung

---

*Kaufmann*

**Anlagen:**

Übersicht über die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen des 2. Halbjahres 2018

**Information des Bürgermeisters**  
**für das 2. Halbjahr 2018 gemäß § 4 der Haushaltssatzung**  
**Gemeinde Appen**

Der Bürgermeister ist ermächtigt, über- und außerplanmäßige Ausgaben im Sinne des § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung zu leisten, wenn ihr Betrag im Einzelfall 5.000,-- € nicht übersteigt. Die Zustimmung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Bürgermeister ist verpflichtet, die Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten geringfügigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben zu informieren.

Haushaltsstelle		Bezeichnung der Haushaltsstelle	Soll nach dem Haushaltsplan (einschl. Nachtrags-haushalt) mit Soll-veränderungen €	Anordnungs-soll €	Mehrbetra-g €	davon bereits berichtet/ genehmi-gt €	noch zu berichten €	B e g r ü n d u n g
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		DK 164 Wohnungs- und Gebäudeverw altung	6.560,85 €	7.326,60 €	765,75	98,51	<b>667,24</b>	<b>Abrechnung 2018 Hausverwaltung Kühl</b>
00000	580000	Neujahrsempfang	1.200,00 €	2.348,51 €	1.148,51	98,51	<b>1.050,00</b>	<b>Musikalische Umrahmung sowie Bewirtungskosten für die Neujahrsempänge 2018 und 2019</b>
00000	651001	Bücher und Zeitschriften	1.400,00 €	1.506,80 €	106,80	106,80	0,00	Jahresabo 2018 UeNa , Pinneberger Tageblatt, Hamburger Abendblatt
00000	656000	Geschäftsausgaben für Repräsentationen	1.000,00 €	1.041,78 €	41,78	0,00	<b>41,78</b>	
00000	658001	Ehrengaben	2.500,00 €	4.583,53 €	2.083,53	541,96	<b>1.541,57</b>	<b>Altersjubiläen, div. Ehrungen, Nachrufe</b>
06000	650000	Geschäftsausgaben für Bürobedarf	600,00 €	1.550,14 €	950,14	820,44	<b>129,70</b>	Honorar Strom-/Gasausschreibung 1.318,10 €, <b>Büromaterial</b>
08000	655000	Geschäftsausgaben für den betriebsärztlichen Dienst	300,00 €	1.243,79 €	943,79		<b>943,79</b>	<b>Arbeitsmedizinische Betreuung für 2018</b>
13000	640000	Versicherungsbeiträge und -umlagen der Feuerw ehrunfallkasse, Schadenfälle	10.000,00 €	10.402,92 €	402,92	402,92	0,00	Beitrag und Umlage an die HFUK Nord Feuerw ehr-Unfallkasse (10.295,82 €), Unfallversicherung GVV Kommunal Versicherung VVaG (107,10 €)
13000	674000	Umlagen für Schlauch- und Geräteunterhaltung	3.300,00 €	3.511,35 €	211,35	211,35	0,00	
21100	650001	Geschäftsausgaben Schulsozialarbeit	700,00 €	744,93 €	44,93	0,00	<b>44,93</b>	
21100	653001	Herstellung von Vervielfältigungen	3.510,43 €	5.101,37 €	1.590,94	0,00	<b>1.590,94</b>	<b>Miete Kopierer Schule 1.899,24 € Kosten Mehrkopien 2017 2.052,82 € Kosten Mehrkopien 2018 1.149,31 €</b>

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Soll nach dem Haushaltsplan (einschl. Nachtrags-haushalt) mit Soll-veränderungen €	Anordnungs-soll €	Mehrbetra-g €	davon bereits berichtet/ genehmi-gt €	noch zu berichten €	Begründung	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
21100	672000	Kostenerstattung für die Mitbenutzung des Lehrschr imbeckens	4.000,00 €	5.445,00 €	1.445,00	0,00	<b>1.445,00</b>	<b>Kostenerstattung 2017 2.677,50 € Kostenerstattung 2018 2.767,50 €</b>
21100	672200	Verw altungskostenumlage an das Amt	18.300,00 €	18.440,00 €	140,00	0,00	<b>140,00</b>	<b>Die Verwaltungskostenumlage wurde mit einem Steigerungssatz von 1,5 % statt 2,5 % eingeplant.</b>
29000	672000	Kostenerstattung für die Beförderung zu weiterführenden Schulen	1.000,00 €	1.980,36 €	980,36	980,36	0,00	Abrechnung 2015 der Schülerbeförderungskosten durch den Kreis Pinneberg
45150	661001	Erfrischungsgetränke -Offene Jugendarbeit-	1.000,00 €	1.210,65 €	210,65	0,00	<b>210,65</b>	
45150	661002	Veranstaltungen -Offene Jugendarbeit-	1.800,00 €	1.812,73 €	12,73	0,00	<b>12,73</b>	
46400	677101	Beteiligung am Zuschußbedarf ausw ärtiger Kindertagesstätten	47.000,00 €	50.340,55 €	3.340,55	0,00	<b>3.340,55</b>	<b>Steigerung bei ausw ärtigen Unterbringungen</b>
46400	718100	Zuschuss zu den Kosten der Ausbildung zur Tagesmutter	0,00 €	185,00 €	185,00	185,00	0,00	Es lag ein Antrag zur Übernahme der Qualifikationsgebühr vor.
46400	788000	Sozialstaffelleistungen	0,00 €	23,50 €	23,50	23,50	0,00	Abrechnung des Kirchenkreises Hamburg für 2017
61000	655000	Geschäftsausgaben für Bauleit- und Gemeindeentw icklungsplanung	27.000,00 €	27.115,26 €	115,26		<b>115,26</b>	<b>Änd. Aufstellung B-Plan Nr. 30/11. Änd. F-Plan, Erstellung Ortsentwicklungskonzept</b>
63000	640000	Schadensfälle	0,00 €	184,00 €	184,00		<b>184,00</b>	
700000	672000	Verw altungskostenumlage an das Amt	44.900,00 €	45.267,00 €	367,00		<b>367,00</b>	<b>Die Verwaltungskostenumlage wurde mit einem Steigerungssatz von 1,5 % statt 2,5 % eingeplant.</b>
700000	672010	Kostenanteil an die Freie und Hansestadt Hamburg	100,00 €	120,00 €	20,00	20,00	0,00	Wegenutzungsentgelt für eine Appener Abwasserleitung auf Hamburger Gebiet für die Jahre 2015 bis 2018
700700	672000	Verw altungskostenumlage an das Amt	18.600,00 €	18.696,00 €	96,00		<b>96,00</b>	<b>Die Verwaltungskostenumlage wurde mit einem Steigerungssatz von 1,5 % statt 2,5 % eingeplant.</b>
90000	845000	Verzinsung von Steuernachforderungen und -	2.000,00	2.316,00	316,00	5,00	<b>311,00</b>	
91000	808000	Zinsen für Kredite vom Kreditmarkt	39.600,00	40.780,47	1.180,47	0,00	<b>1.180,47</b>	
21100	950025	Sanierung und Umbau WC-Anlagen	13.000,00	13.416,30	416,30	0,00	<b>416,30</b>	

Haushaltsstelle	Bezeichnung der Haushaltsstelle	Soll nach dem Haushaltsplan (einschl. Nachtrags-haushalt) mit Soll-veränderungen €	Anordnungs-soll €	Mehrbetra-g €	davon bereits berichtet/ genehmi-gt €	noch zu berichten €	Begründung	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
36000	960002	Anlegung eines Bürgerwaldes	0,00 €	130,88 €	130,88	0,00	130,88	Umzäunung der Erweiterung des Bürgerwaldes
46010	935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	0,00	2.789,36	2.789,36		2.789,36	Doppelschaukel für Spielplatz Sportzentrum
70000	940005	Sanierung des Kanalnetzes	0,00	2.829,46	2.829,46		2.829,46	Erneuerung einer Pumpe. Die Finanzierung erfolgt über die Entnahme aus der Abschreibungsrücklage in gleicher Höhe.
88010	940000	Kosten einer Mietersatzgarage	0,00	141,36	141,36	141,36	0,00	Honorar Architektenleistungen
88090	932005	Erwerb von Grundstücken B-Plan 27 (Bargstücken)	4.000,00	6.484,19	2.484,19	0,00	2.484,19	Notarkosten für zusätzliche Grunderwerb zum Ausbau der Straße Bargstücken, Gegenleistung Tauschverträge Nachzahlung nach Vermessung, <b>Vermessungskosten, Notarkosten Tauschvertrag</b>
		<b>Gesamt</b>	<b>253.371,28</b>	<b>279.069,79</b>	<b>25.698,51</b>	<b>3.635,71</b>	<b>22.062,80</b>	
<b>Summe des Berichts gemäß § 4 der Haushaltssatzung</b>							<b>22.062,80</b>	<b>Stand 31.12.2018</b>



## Gemeinde Appen

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1351/2019/APP/BV

Fachbereich: Soziales und Kultur	Datum: 24.01.2019
Bearbeiter: Jennifer Jathe-Klemm	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	26.02.2019	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	12.03.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.03.2019	öffentlich

### Beitritt der Gemeinde Appen zum ISU-Zweckverband

#### Sachverhalt:

Das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Integrierte Station Untereibe, hat mit Schreiben vom 15.01.2019 angeregt, dass die Gemeinde Appen in den ISU-Zweckverband eintritt.

Der Jahresbeitrag der Mitgliedschaft würde 1.500 Euro betragen. Die Gemeinde Appen würde sich für 6 Jahre bis zum Jahr 2024 binden.

Alle weiteren Einzelheiten können der Anlage entnommen werden.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Entfällt

#### Finanzierung:

Die entsprechenden Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2019 nicht vorgesehen und müssten im I. Nachtragshaushaltsplan 2019 zur Verfügung gestellt werden.

#### Fördermittel durch Dritte:

Entfällt

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt / der Finanzausschuss empfiehlt / die Gemeindevertretung beschließt, dass die Gemeinde Appen dem ISU-Zweckverband beitrifft.

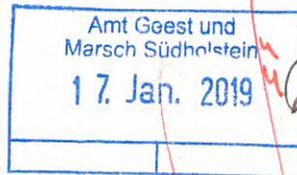
Der Mitgliedsbeitrag wird im I. Nachtragshaushaltsplan 2019 zur Verfügung gestellt.

---

Kaufmann

**Anlagen:**

Schreiben vom 15.01.2019

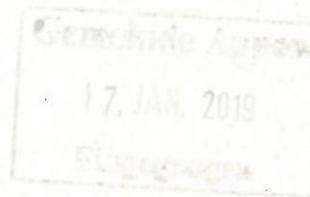


Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume  
des Landes S.-H. | Integrierte Station Untereibe, Elbmarschenhaus  
Hauptstraße 26, 25489 Haseldorf

Mein Zeichen: LLUR 5363  
Meine Nachricht vom: Meine Nachricht vom

Edelgard Heim  
E-Mail: edelgard.heim@llur.landsh.de  
Telefon: 04129-9554912

Gemeinde Appen  
Herrn Bürgermeister  
Hans-Joachim Banaschak  
Gärtnerstraße 8  
25482 Appen



15. Januar 2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Banaschak,  
sehr geehrte Damen und Herren der Gemeindevertretung,

Sie alle kennen sicherlich die Integrierte Station Untereibe (ISU) in Haseldorf, auch „Elbmarschenhaus“ genannt, die 2006 als Einrichtung des Landes Schleswig-Holstein in Haseldorf eröffnet wurde.

Ich möchte mit diesem Antrag für die Unterstützung der Gemeinde Appen durch den Eintritt in unseren Trägerverband, den ISU-Zweckverband, werben.

Der Geist des Elbmarschenhauses besteht in der Zusammenarbeit von Naturschutz, Tourismus und Landnutzung. Im Haus vertreten sind das Land Schleswig-Holstein, der NABU Deutschland e.V., Tourismus-Vereine (Tourismus in Marsch und Geest, Holstein Tourismus) sowie die örtliche Jägerschaft.

Über die naturräumlichen Besonderheiten an der Untereibe informiert eine Ausstellung im Elbmarschenhaus. Die charakteristische Natur- und Kulturausstattung der Marsch und Geest ist Grundlage einer schonenden touristischen Nutzung und Stärkung der regionalen Wirtschaft.

Wir, die ISU, kümmern uns in Zusammenarbeit mit den Kreisen um (Natur-) schutzgebiete, auch um das Tävsmoor in der Gemeinde Appen. Dort unterstützen wir den Verein zum Schutz des Tävsmoors bei der Entwicklung und Pflege des Gebietes, z.B. durch

|| bitte Vorlage für SKSS  
fertigen

Kauf

praktische Tätigkeiten unserer Naturschutz-Ranger wie Gehölzrückschnitt und Mäharbeiten.

Träger des Hauses ist der ISU- Zweckverband, in dem die Städte und Gemeinden Uetersen, Groß Nordende, Heidgraben, Heist, Holm, Neuendeich, Haselau, Haseldorf, Hetlingen, Klein Nordende, Seestermühe, Tornesch, Wedel Marketing e.V. (als Vertretung von Wedel), der Abwasserzweckverband Südholstein, der Kreis Pinneberg und das Land Schleswig-Holstein Mitglieder sind.

Ich bin der Überzeugung, dass die Gemeinde Appen im ISU-Zweckverband fehlt, da sie zu unseren Region gehört, das Elbmarschenhaus Ihnen etwas zu bieten hat und wir im Gegenzug von einer breiten Unterstützung der kommunalen Familie profitieren.

### **Welche Verpflichtungen kämen auf die Gemeinde Appen zu?**

Der ISU-Zweckverband unterstützt mit seinen finanziellen und ideellen Beiträgen das Elbmarschenhaus. Der Jahresbeitrag der Mitgliedschaft beträgt 1.500 €. Die Gemeinde Appen würde sich für 6 Jahre bis zum Jahr 2024 binden. Im Jahr 2024 endet die Bindungsfrist von 20 Jahren und jede Organisation des ISU-Zweckverbandes kann entscheiden, ob sie die Mitgliedschaft im Zweckverband verlängert. Einmal im Jahr findet die Jahreshauptversammlung des ISU-Zweckverbandes statt, in der ich über die Arbeit des Elbmarschenhauses berichte und die Anregungen und Wünsche der unterstützenden Gemeinden gerne aufnehme und nach Möglichkeit umsetze.

### **Was hätte die Gemeinde von einem Beitritt?**

Der größte Anteil des finanziellen Beitrages fließt in die personelle Ausstattung des Tourismusvereins im Elbmarschenhaus, dem Verein Tourismus in der Marsch und Geest (TiMuG e.V.). Zwei Teilzeitkräfte, Frau Varga-Schicht und Frau von Friehling kümmern sich u.a. um die Konzeption touristischer Angebote, die Beantwortung aller touristischen Anfragen aus der Region, die Betreuung der Öffnungszeiten unserer Ausstellung, die Zusammenstellung des Veranstaltungskalenders, der in Zusammenarbeit mit dem Regionalpark Wedeler Au vier Mal im Jahr herausgegeben wird. Am bekanntesten sind die Tidenkiekerfahrten zur Elbinsel Pagensand, Busfahrten und Führungen durch unsere Region sowie das Frühlingsfest der Gemeinde Haseldorf und die exklusive Veranstaltung „Kunst und Mehr“ in der Gemeinde Seestermühe.

Alle diese Angebote stehen der Gemeinde Appen natürlich auch wie bisher weiter zur Verfügung. Auch der Besuch des Elbmarschenhauses mit Ausstellung, Außengelände und des Obstgartens alter Sorten in Haseldorf ist nicht abhängig von einem Beitritt der Gemeinde Appen. Selbstverständlich hängen auch die Pflegearbeiten im Naturschutzgebiet Tävs Moor nicht von einem Beitritt der Gemeinde Appen zum ISU-Zweckverband ab.

Unsere Unterstützerorganisationen sind aber „erste Wahl“ bei der Durchführung von Veranstaltungen vor Ort und der Berücksichtigung konkreter Wünsche. Zudem erhalten Sie Sonderpreise bei der Durchführung der Angebote des Elbmarschenhauses an Kitas und Grundschulen. Wir bieten Umweltbildung für Kinder durch geschulte und erfahrene Kräfte, die spannende und kindgerechte Angebote mit den Themen Bienen, Kräuter, Knicks, Äpfel, Deich, Marsch und Geest u.a. konzipiert haben.

Für die Gemeinde Appen habe ich den Vorschlag, dass wir uns mit einer spannenden Aktion zum 750-jährigen Bestehen der Gemeinde beteiligen. Wäre dies nicht ein guter Termin, um den Beitritt der Gemeinde Appen in den ISU-Zweckverband würdig zu feiern? Der Zielsetzung des Elbmarschenhauses entspricht am besten der Familientag am 8.9.2019, der CO<sub>2</sub>-optimiert ausgerichtet ist. Mit einer originellen Event-Aktion mit natürlichen Materialien und der Zielsetzung einer nachhaltigen Nutzung würden wir den Familientag gerne unterstützen.

Sehr gerne stelle ich Ihnen das Elbmarschenhaus, seine Zielsetzungen und Angebote einmal bei einer Sitzung der Gemeindevertretung in Appen oder hier bei uns vor Ort in Haseldorf vor und würde mich freuen, wenn Sie mir diese Gelegenheit geben.

Mit freundlichen Grüßen



Edelgard Heim, Leiterin des Elbmarschenhauses



## Gemeinde Appen

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1359/2019/APP/BV

Fachbereich: Bürgerservice und Ordnung	Datum: 06.02.2019
Bearbeiter: Kerstin Noffke	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Bauausschuss der Gemeinde Appen	07.03.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.03.2019	öffentlich

### Satzung der Gemeinde Appen über die Straßenreinigung

#### Sachverhalt:

Der o.a. Satzung der Gemeinde Appen liegt als Anlage ein Straßenverzeichnis bei, in dem neben der Reinigungsklasse alle betroffenen Straßen aufgelistet sind. In der geltenden Fassung aus dem Jahre 2011 sind einige Straßen nicht aufgeführt.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Die nicht aufgeführten Straßen sind im Straßenverzeichnis aufzunehmen. Das Straßenverzeichnis der Straßenreinigungssatzung ist durch Beschluss der Gemeindevertretung um die Straßen

- 50. An den Gärten
- 51. Krabatenmoorweg
- 52. Westerstück

zu ergänzen. Ein entsprechender Entwurf ist als Anlage beigefügt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Bauausschuss empfiehlt/Die Gemeindevertretung beschließt die I. Nachtragsatzung zur Satzung über die Straßenreinigung der Gemeinde Appen zu erlassen.

---

Banaschak

**Anlagen:**

I.Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung der Gemeinde Appen

**I. Nachtragssatzung zur Satzung über die Straßenreinigung  
der Gemeinde Appen**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein und des § 45 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Schleswig-Holstein wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung Appen vom 19.03.2019 folgende I. Nachtragssatzung erlassen:

**Artikel 1**

Die Anlage gemäß § 2 Abs. 1 (Straßenverzeichnis) der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Appen vom 04.07.2011 wie folgt ergänzt:

- 50. An den Gärten
- 51. Krabatenmoorweg
- 52. Westerstück

**Artikel 2**

**Inkrafttreten**

Die I. Nachtragssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Vorstehende I. Nachtragssatzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekanntzumachen.

Appen, den

(S)

Bürgermeister



## Gemeinde Appen

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1366/2019/APP/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 15.02.2019
Bearbeiter: Jan-Christian Wiese	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Bauausschuss der Gemeinde Appen	07.03.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.03.2019	öffentlich

### **Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes; hier: Entwurf des Landes**

#### **Sachverhalt und Stellungnahme der Verwaltung:**

Das Land Schleswig-Holstein schreibt derzeit den Landesentwicklungsplan (LEP) fort. Hierzu wurde vom Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration ein erster Entwurf erarbeitet. Dieser Entwurf befindet sich derzeit in der Beteiligung. Die Beteiligung findet bis zum 31.05.2019 statt. Die Beteiligung erfolgt hauptsächlich über eine Onlinebeteiligung. Daher wurden sämtliche Unterlagen zur Fortschreibung des LEP auf der Homepage <https://bolapla-sh.de/> online gestellt. Da der Entwurf 276 Seiten umfasst, wird dieser Entwurf nicht mit verschickt. Als Anlage ist lediglich die Hauptkarte als Teil C zum LEP beigefügt.

Das Land geht davon aus, dass eine zweite Beteiligungsrunde folgen wird. Der neue fortgeschriebene LEP wird deshalb frühestens 2020 In-Kraft-Treten.

Auf dieser Karte ist weiterhin das bekannte zentralörtliche System zu erkennen. Darüber hinaus ist auf der Karte jedoch die größte Neuerung im Vergleich zum bestehenden LEP ersichtlich. Das Bundesland wird künftig in ländliche Räume, Ordnungsräume und Verdichtungsräume unterteilt werden. Als Verdichtungsräume sind Kiel und Lübeck sowie einige Gemeinden im Hamburger Speckgürtel wie beispielsweise Wedel, Pinneberg oder Norderstedt vorgesehen. Die Ordnungsräume erstrecken sich um diese Verdichtungsräume herum. Die Gemeinde Appen wird sich zukünftig ebenfalls in einem dieser Ordnungsräume befinden, da sich der Ordnungsraum von Hamburg aus nordwestlich bis hinter Elmshorn erstrecken wird. Zudem wird dieser Ordnungsraum den gesamten auf schleswig-holsteinischem Gebiet befindlichen Hamburger Speckgürtel umfassen. Innerhalb der Verdichtungsräume sowie innerhalb der Ordnungsräume möchte das Land verstärkt Anreize zur Wohnraumsiedlung schaffen bzw. diese weiter ausbauen. Dies führt dazu, dass zukünftig als ein Ziel der Raumordnung (Kapitel 3.6.1 S. 77 im Entwurf zur Neuaufstellung des LEP) eine neue Quote zur Entwicklung des Wohnungsbestandes vorgesehen ist. Dem-

nach dürfen Gemeinden in Ordnungsräumen zunächst ausgehend auf den Wohnungsbestand am 31.12.2017 den Wohnungsbestand um 15 % anwachsen lassen. Der Basisbestand wird mit In-Kraft-Treten des LEP wahrscheinlich auf den 31.12.2018 angepasst werden. Die bestehenden Quotenregelungen werden somit durch neue ersetzt. Gleichzeitig wird das Basisjahr mit angepasst. Dies ermöglicht ein größeres Wachstum als im derzeit gültigen LEP. Damit wird das Land dem Druck innerhalb der Metropolregion Hamburg gerecht. Nach wie vor ist ein starker Zuzug ins Umland aus Hamburg zu verspüren.

Der Entwurf fördert die Zusammenarbeit von Kommunen. Interkommunale Projekte werden besonders herausgestellt. Zudem sollen die geschilderten Quoten innerhalb von Kooperationen sowie insbesondere unter amtsangehörigen Gemeinden gehandelt werden können.

Obwohl der Entwurf des LEP die Wohnbauentwicklung im Ordnungsraum weiter forcieren möchte, enthält der Entwurf derzeit keine konkreten Aussagen zu einer Bebauung am Rande der bebauten Ortslage von Appen Dorf. In diesem Bereich der Gemeinde wird insbesondere durch den Regionalplan sowie Regelungen des Landschaftsschutzes Bebauung erschwert. Das Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration begann vor kurzem mit der Überarbeitung der Regionalpläne. Hierzu wird voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte der erste Entwurf für einen neuen Regionalplan vorgelegt werden.

**Finanzierung:**

entfällt

**Fördermittel durch Dritte:**

entfällt

**Beschlussvorschlag:**

Der Bauausschuss empfiehlt / Die Gemeindevertretung beschließt, zu dem Entwurf des Landesentwicklungsplanes eine Stellungnahme abzugeben. In der Stellungnahme ist insbesondere auf die schwierige Bebauungssituation am Rande von Appen-Dorf hinzuweisen.

alternativ

Der Bauausschuss empfiehlt / Die Gemeindevertretung beschließt, zu dem Entwurf des Landesentwicklungsplanes keine Stellungnahme abzugeben.

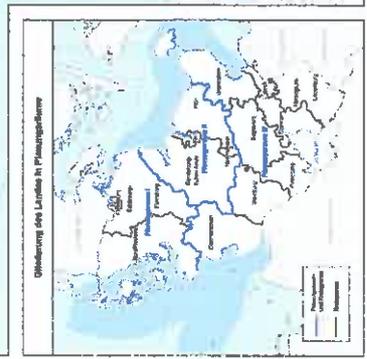
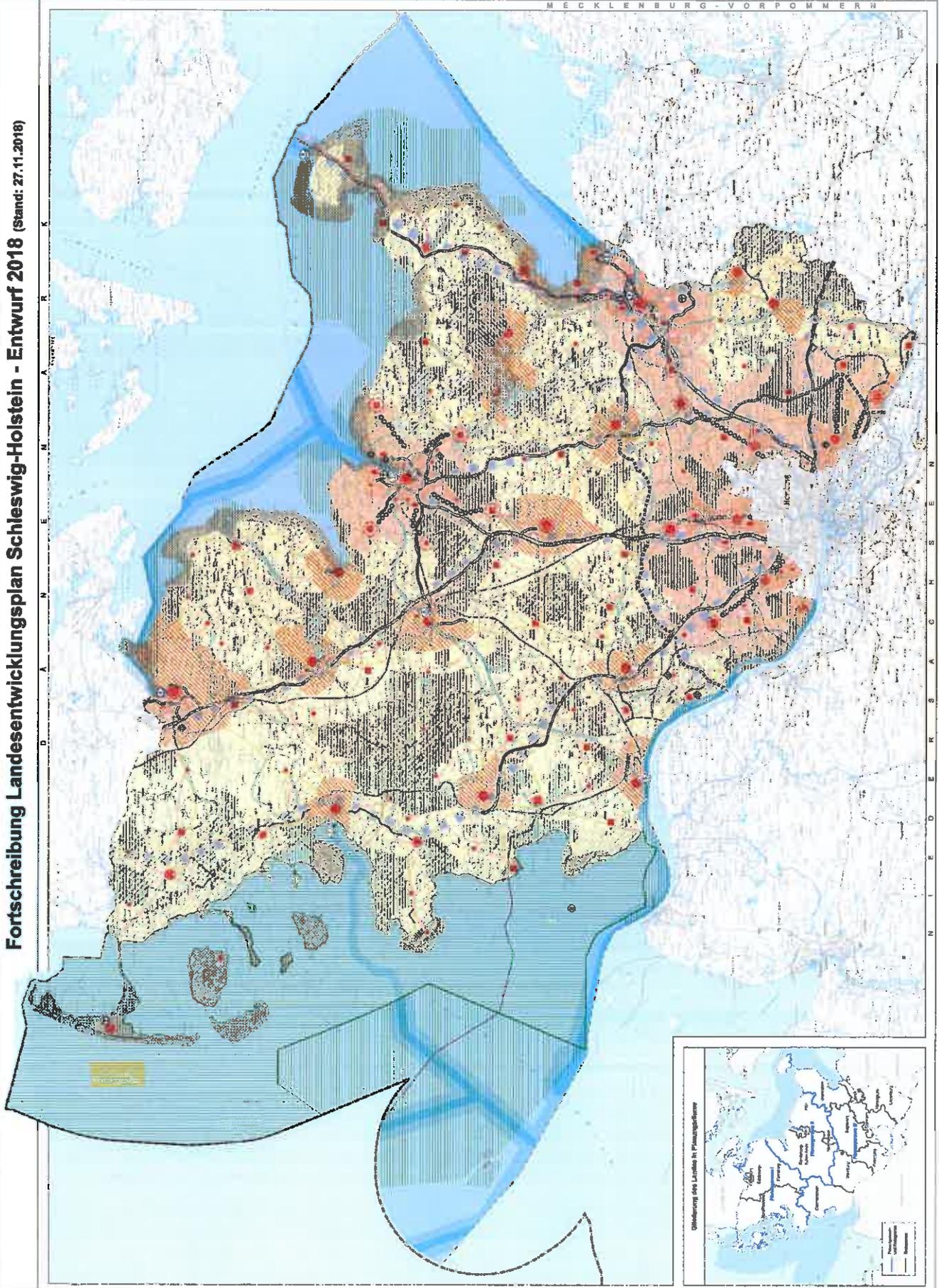
---

Jutta Kaufmann  
(stv. Bürgermeisterin)

**Anlagen:** Hauptkarte des Entwurfes des LEP



# Fortschreibung Landesentwicklungsplan Schleswig-Holstein - Entwurf 2018 (Stand: 27.11.2018)



<b>Zeichenerklärung</b>	
<b>Naturschutz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>41 Naturschutzpark</li> <li>42 Naturdenkmal</li> <li>43 Landschaftsschutzgebiet</li> <li>44 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>45 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>46 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>47 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>48 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>49 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>50 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>51 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>52 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>53 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>54 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>55 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>56 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>57 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>58 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>59 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>60 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>61 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>62 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>63 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>64 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>65 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>66 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>67 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>68 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>69 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>70 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>71 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>72 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>73 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>74 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>75 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>76 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>77 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>78 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>79 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>80 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>81 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>82 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>83 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>84 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>85 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>86 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>87 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>88 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>89 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>90 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>91 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>92 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>93 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>94 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>95 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>96 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>97 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>98 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>99 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> <li>100 Landschaftsschutzgebiet in besonderer Form</li> </ul>
<b>Zentrale Dienstleistungs- und Versorgungszentren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>11 Zentrum</li> <li>12 Zentrum</li> <li>13 Zentrum</li> <li>14 Zentrum</li> <li>15 Zentrum</li> <li>16 Zentrum</li> <li>17 Zentrum</li> <li>18 Zentrum</li> <li>19 Zentrum</li> <li>20 Zentrum</li> <li>21 Zentrum</li> <li>22 Zentrum</li> <li>23 Zentrum</li> <li>24 Zentrum</li> <li>25 Zentrum</li> <li>26 Zentrum</li> <li>27 Zentrum</li> <li>28 Zentrum</li> <li>29 Zentrum</li> <li>30 Zentrum</li> <li>31 Zentrum</li> <li>32 Zentrum</li> <li>33 Zentrum</li> <li>34 Zentrum</li> <li>35 Zentrum</li> <li>36 Zentrum</li> <li>37 Zentrum</li> <li>38 Zentrum</li> <li>39 Zentrum</li> <li>40 Zentrum</li> <li>41 Zentrum</li> <li>42 Zentrum</li> <li>43 Zentrum</li> <li>44 Zentrum</li> <li>45 Zentrum</li> <li>46 Zentrum</li> <li>47 Zentrum</li> <li>48 Zentrum</li> <li>49 Zentrum</li> <li>50 Zentrum</li> <li>51 Zentrum</li> <li>52 Zentrum</li> <li>53 Zentrum</li> <li>54 Zentrum</li> <li>55 Zentrum</li> <li>56 Zentrum</li> <li>57 Zentrum</li> <li>58 Zentrum</li> <li>59 Zentrum</li> <li>60 Zentrum</li> <li>61 Zentrum</li> <li>62 Zentrum</li> <li>63 Zentrum</li> <li>64 Zentrum</li> <li>65 Zentrum</li> <li>66 Zentrum</li> <li>67 Zentrum</li> <li>68 Zentrum</li> <li>69 Zentrum</li> <li>70 Zentrum</li> <li>71 Zentrum</li> <li>72 Zentrum</li> <li>73 Zentrum</li> <li>74 Zentrum</li> <li>75 Zentrum</li> <li>76 Zentrum</li> <li>77 Zentrum</li> <li>78 Zentrum</li> <li>79 Zentrum</li> <li>80 Zentrum</li> <li>81 Zentrum</li> <li>82 Zentrum</li> <li>83 Zentrum</li> <li>84 Zentrum</li> <li>85 Zentrum</li> <li>86 Zentrum</li> <li>87 Zentrum</li> <li>88 Zentrum</li> <li>89 Zentrum</li> <li>90 Zentrum</li> <li>91 Zentrum</li> <li>92 Zentrum</li> <li>93 Zentrum</li> <li>94 Zentrum</li> <li>95 Zentrum</li> <li>96 Zentrum</li> <li>97 Zentrum</li> <li>98 Zentrum</li> <li>99 Zentrum</li> <li>100 Zentrum</li> </ul>
<b>Energie und Rohstoffe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>401 Biomasse</li> <li>402 Biomasse</li> <li>403 Biomasse</li> <li>404 Biomasse</li> <li>405 Biomasse</li> <li>406 Biomasse</li> <li>407 Biomasse</li> <li>408 Biomasse</li> <li>409 Biomasse</li> <li>410 Biomasse</li> <li>411 Biomasse</li> <li>412 Biomasse</li> <li>413 Biomasse</li> <li>414 Biomasse</li> <li>415 Biomasse</li> <li>416 Biomasse</li> <li>417 Biomasse</li> <li>418 Biomasse</li> <li>419 Biomasse</li> <li>420 Biomasse</li> <li>421 Biomasse</li> <li>422 Biomasse</li> <li>423 Biomasse</li> <li>424 Biomasse</li> <li>425 Biomasse</li> <li>426 Biomasse</li> <li>427 Biomasse</li> <li>428 Biomasse</li> <li>429 Biomasse</li> <li>430 Biomasse</li> <li>431 Biomasse</li> <li>432 Biomasse</li> <li>433 Biomasse</li> <li>434 Biomasse</li> <li>435 Biomasse</li> <li>436 Biomasse</li> <li>437 Biomasse</li> <li>438 Biomasse</li> <li>439 Biomasse</li> <li>440 Biomasse</li> <li>441 Biomasse</li> <li>442 Biomasse</li> <li>443 Biomasse</li> <li>444 Biomasse</li> <li>445 Biomasse</li> <li>446 Biomasse</li> <li>447 Biomasse</li> <li>448 Biomasse</li> <li>449 Biomasse</li> <li>450 Biomasse</li> <li>451 Biomasse</li> <li>452 Biomasse</li> <li>453 Biomasse</li> <li>454 Biomasse</li> <li>455 Biomasse</li> <li>456 Biomasse</li> <li>457 Biomasse</li> <li>458 Biomasse</li> <li>459 Biomasse</li> <li>460 Biomasse</li> <li>461 Biomasse</li> <li>462 Biomasse</li> <li>463 Biomasse</li> <li>464 Biomasse</li> <li>465 Biomasse</li> <li>466 Biomasse</li> <li>467 Biomasse</li> <li>468 Biomasse</li> <li>469 Biomasse</li> <li>470 Biomasse</li> <li>471 Biomasse</li> <li>472 Biomasse</li> <li>473 Biomasse</li> <li>474 Biomasse</li> <li>475 Biomasse</li> <li>476 Biomasse</li> <li>477 Biomasse</li> <li>478 Biomasse</li> <li>479 Biomasse</li> <li>480 Biomasse</li> <li>481 Biomasse</li> <li>482 Biomasse</li> <li>483 Biomasse</li> <li>484 Biomasse</li> <li>485 Biomasse</li> <li>486 Biomasse</li> <li>487 Biomasse</li> <li>488 Biomasse</li> <li>489 Biomasse</li> <li>490 Biomasse</li> <li>491 Biomasse</li> <li>492 Biomasse</li> <li>493 Biomasse</li> <li>494 Biomasse</li> <li>495 Biomasse</li> <li>496 Biomasse</li> <li>497 Biomasse</li> <li>498 Biomasse</li> <li>499 Biomasse</li> <li>500 Biomasse</li> </ul>
<b>Verkehr</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>401 Bundesautobahn</li> <li>402 Bundesautobahn</li> <li>403 Bundesautobahn</li> <li>404 Bundesautobahn</li> <li>405 Bundesautobahn</li> <li>406 Bundesautobahn</li> <li>407 Bundesautobahn</li> <li>408 Bundesautobahn</li> <li>409 Bundesautobahn</li> <li>410 Bundesautobahn</li> <li>411 Bundesautobahn</li> <li>412 Bundesautobahn</li> <li>413 Bundesautobahn</li> <li>414 Bundesautobahn</li> <li>415 Bundesautobahn</li> <li>416 Bundesautobahn</li> <li>417 Bundesautobahn</li> <li>418 Bundesautobahn</li> <li>419 Bundesautobahn</li> <li>420 Bundesautobahn</li> <li>421 Bundesautobahn</li> <li>422 Bundesautobahn</li> <li>423 Bundesautobahn</li> <li>424 Bundesautobahn</li> <li>425 Bundesautobahn</li> <li>426 Bundesautobahn</li> <li>427 Bundesautobahn</li> <li>428 Bundesautobahn</li> <li>429 Bundesautobahn</li> <li>430 Bundesautobahn</li> <li>431 Bundesautobahn</li> <li>432 Bundesautobahn</li> <li>433 Bundesautobahn</li> <li>434 Bundesautobahn</li> <li>435 Bundesautobahn</li> <li>436 Bundesautobahn</li> <li>437 Bundesautobahn</li> <li>438 Bundesautobahn</li> <li>439 Bundesautobahn</li> <li>440 Bundesautobahn</li> <li>441 Bundesautobahn</li> <li>442 Bundesautobahn</li> <li>443 Bundesautobahn</li> <li>444 Bundesautobahn</li> <li>445 Bundesautobahn</li> <li>446 Bundesautobahn</li> <li>447 Bundesautobahn</li> <li>448 Bundesautobahn</li> <li>449 Bundesautobahn</li> <li>450 Bundesautobahn</li> <li>451 Bundesautobahn</li> <li>452 Bundesautobahn</li> <li>453 Bundesautobahn</li> <li>454 Bundesautobahn</li> <li>455 Bundesautobahn</li> <li>456 Bundesautobahn</li> <li>457 Bundesautobahn</li> <li>458 Bundesautobahn</li> <li>459 Bundesautobahn</li> <li>460 Bundesautobahn</li> <li>461 Bundesautobahn</li> <li>462 Bundesautobahn</li> <li>463 Bundesautobahn</li> <li>464 Bundesautobahn</li> <li>465 Bundesautobahn</li> <li>466 Bundesautobahn</li> <li>467 Bundesautobahn</li> <li>468 Bundesautobahn</li> <li>469 Bundesautobahn</li> <li>470 Bundesautobahn</li> <li>471 Bundesautobahn</li> <li>472 Bundesautobahn</li> <li>473 Bundesautobahn</li> <li>474 Bundesautobahn</li> <li>475 Bundesautobahn</li> <li>476 Bundesautobahn</li> <li>477 Bundesautobahn</li> <li>478 Bundesautobahn</li> <li>479 Bundesautobahn</li> <li>480 Bundesautobahn</li> <li>481 Bundesautobahn</li> <li>482 Bundesautobahn</li> <li>483 Bundesautobahn</li> <li>484 Bundesautobahn</li> <li>485 Bundesautobahn</li> <li>486 Bundesautobahn</li> <li>487 Bundesautobahn</li> <li>488 Bundesautobahn</li> <li>489 Bundesautobahn</li> <li>490 Bundesautobahn</li> <li>491 Bundesautobahn</li> <li>492 Bundesautobahn</li> <li>493 Bundesautobahn</li> <li>494 Bundesautobahn</li> <li>495 Bundesautobahn</li> <li>496 Bundesautobahn</li> <li>497 Bundesautobahn</li> <li>498 Bundesautobahn</li> <li>499 Bundesautobahn</li> <li>500 Bundesautobahn</li> </ul>



## Gemeinde Appen

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1352/2019/APP/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 24.01.2019
Bearbeiter: Ralf Borchers	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Bauausschuss der Gemeinde Appen	07.03.2019	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	12.03.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.03.2019	öffentlich

### Sanierung des Turnhallendachs inkl. Kostenschätzung

#### Sachverhalt:

Die in 2007 sanierte Hauptdachfläche der Turnhalle ist stark schadhaft. Die gefangene Gefälleholzkonstruktion zwischen der alten Bitumenabdichtung und der neuen Kunststoffbahn ist durch Holzfäule großflächig zerstört worden und an vielen Stellen schon eingebrochen.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Die oberste Dachhaut (Folie) ist zurzeit noch dicht, kann aber jeder Zeit durch große Pfützenbildung oder Schnee- und Eisansammlungen reißen.

Die Verwaltung folgt dem Sanierungsvorschlag des Architekturbüros Butzlaff + Teves. Die Kostenschätzung beläuft sich auf rund 150.000,- €. Die Schätzung und Detailzeichnung sowie den Bericht über die Zustandsfeststellung vom 20.09.2018 finden sie in der Anlage.

Im Wesentlichen wird das Hauptdach, welches zurzeit durch eine umlaufende Attika (Mauer) eine gefangene Regenwasserentwässerung hat, so umgebaut, dass die Entwässerung nun über herkömmliche Regenrinnen außen erfolgen kann. Dieses ist sehr zu empfehlen, da es hier dann nicht mehr durch Verstopfungen der Entwässerungsöffnungen zu großen Regenwasseranstauungen auf dem Dach kommen kann.

Eine Umsetzung der Maßnahme muss zeitnah erfolgen, um weitere Schäden oder Gefahren abzuwehren.

**Finanzierung:**

Die erforderliche Summe von 150.000,- € ist im Nachtragshaushalt darzustellen.

**Fördermittel durch Dritte:**

Nicht bekannt

**Beschlussvorschlag:**

Der Bürgermeister wird befähigt, das Architekturbüro B+T mit der Durchführung der Maßnahme zu beauftragen. Die erforderliche Summe von 150.000,- € wird über den Nachtragshaushalt zur Verfügung gestellt.

---

Bürgermeister  
(Banaschak)

**Anlagen:**

- 1\* Zustandsfeststellung vom 20.09.2018 B+T
- 2\* Zeichnungen
- 1\* Kostenschätzung
- 1\* Lastenvergleich Dachlasten



<b>Bauvorhaben</b>	<b>Dachsanierung Sporthalle Almtweg in Appen</b>
<b>Bauherr</b>	Gemeinde Appen, Borchers, über das Amt Geest und Marsch Südholstein, Amtsstraße 12, 25436 Moorrege Amtsstraße 12 25436 Moorrege
<b>Projekt</b>	2167
<b>Datum</b>	20.09.2018
<b>Teilnehmer:</b>	Herr Borchers Herr Butzlaff Herr Johannsen

**Amt GUMS**  
**Butzlaff Tewes**  
**Butzlaff Tewes**



**Thema**            **Dachbegehung**  
**Zustandsfeststellung und Maßnahmen**



### **1. Anlass**

Die in 2007 sanierte Hauptdachfläche ist wiederum schadhaft und soll in 2019 erneuert werden. Wir wurden als Architekten und Ingenieure mit der Beurteilung und Durchführung der Dachsanierung beauftragt.

Die Begehung und Bauteilöffnung zur Feststellung des aktuellen Zustandes wurde innenseitig am 12.09.18 und außenseitig am 14.09.2018 durchgeführt.

Der vorgefundene Zustand sowie die kurz- und mittelfristig erforderlichen Maßnahmen werden im Folgenden beschrieben.



## 2. Zustandsfeststellung: Hauptdach

### 2.1 Ursprünglicher Dachaufbau

Zur inneren Inaugenscheinnahme wurden zwei Deckeneinbauleuchten an gegenüberliegenden Ecken der Halle demontiert und der Konstruktionsaufbau ermittelt:



#### Aufbau von innen nach außen

Spanplatte 22mm  
Lattung 25x72mm Achsmaß ca. 60cm  
Kreuzweise Lattung 10x4cm Achsmaß ca. 80cm  
Stahlpfette feuerverzinkt. 30cm  
Stahlpfette Kreuzweise 12cm Achsmaß ca. 170cm  
40mm Spanplatte  
Bitumenabdichtung (urspr. Abdichtungsebene)

Im Aufbau konnten keine Spuren von Wassereintrich oder sonstigen Schäden erkannt werden. Ungewöhnliche Verformungen oder Risse wurden nicht festgestellt. Augenscheinlich war die Konstruktion in einem gebrauchstauglichen Zustand.

### 2.2 Nachträglich aufgebauter Dachaufbau

Zur äußeren Inaugenscheinnahme wurde das Hauptdach begangen und die in 2007 aufgebrachte Gefällekonstruktion im First und im Traufbereich punktuell geöffnet. Die flach geneigte Dachfläche (ca. 5 %) hat 4 Dachabläufe durch die aufgehende Attika, jeweils an den Dachaußenecken, konstruiert als eingedichtete Rohrdurchgänge mit außenliegendem Wasserkasten.



Die Dachabdichtung ist einlagig als schwarze Kunststoffbahn auf Holzschalung und im Gefälle verlegter Holzunterkonstruktion ausgeführt. Es sind mehrere Dachentlüfter vorhanden, die unter die ursprüngliche bituminöse Abdichtung, in den ursprünglichen Dachraum geführt sind. Im Traufbereich ist stellenweise Pfützenbildung erkennbar, Notüberläufe fehlen.

Bei der Bauteilöffnung von oben wurden 3 Bereiche geöffnet. Jeweils ein ca. 20x20cm großer Bereich in der Attikaverkleidung im Firstbereich, ein Bereich in der mittleren Dachfläche zwischen Traufe und First und ein Bereich im Traufbereich.



**Aufbau von außen nach innen**

Kunststoffdachbahn  
(an Attika und Traufe wannenförmig  
hochgeführt)  
22mm Holzschalung  
Unterkonstruktion aus Gefällehölzern  
urspr. bituminöse Abdichtung  
(an Attika und Traufe wannenförmig  
hochgeführt)

Die Öffnungen in der Attikaverkleidung und in der Dachfläche ergaben eine zerstörte Holzunterkonstruktion des aufgesetzten Daches. Die Schalung war fühlbar feucht. Die Schalung und die Unterkonstruktion ist ab dem mittleren Dachbereich in Richtung First durch Holzfäule zerstört und nicht mehr tragfähig. Es besteht bei jeder Art der Begehung die Gefahr des Durchbrechens und Beschädigung der oberen Dachabdichtung. Die Dichtheit der ursprünglichen Dachabdichtung konnte nicht umfassend überprüft werden. Eine Entwässerung der ursprünglichen Dachabdichtungsebene ist nicht vorhanden.



### **3. Maßnahmenempfehlung**

#### **3.1. Sanierungskonzept**

Die in 2007 aufgebaute Kunststoff-Dachabdichtung auf Gefällekonstruktion ist abgängig und komplett zurückzubauen.

Die Attikakonstruktion einschließlich der Stegblechbekleidung ist von der Flachdachkonstruktion unabhängig, augenscheinlich unbeschädigt und kann erhalten werden.

Die untere, ursprüngliche, bituminöse Abdichtung ist wieder herzustellen und als Dampfsperre in einem neuen Dachaufbau bauphysikalisch zu bemessen.

Empfohlen wird der Neuaufbau einer Gefälledämmung aus keilig geschnittenen Wärmedämmplatten und einer einlagigen Kunststoffbahnabdichtung, die nach aktueller Energieeinsparverordnung und statischer Überprüfung des Hauptdaches auszulegen ist.

Notüberläufe sind zu bemessen und nachzurüsten (Sekuranten).

Anschlagpunkte als Absturzsicherungen für die Dachunterhaltung und -instandsetzung sind nachzurüsten.

#### **3.2. Kurzfristige Maßnahmen**

Aufgrund potentieller Schäden an der Dachabdichtung ohne tragfähige Unterkonstruktion z. B. infolge bereits erfolgter und zukünftiger Begehungen der Dachfläche, sowie Schäden z. B. infolge Schneeansammlung oder Sturm, ist nicht auszuschließen, dass Wasser durch eine Leckage sich auf der ursprünglichen Dachabdichtung sammelt. Die fehlende Entwässerung dieser Dachebene kann zu unkontrolliertem Wassereintritt in die Sporthalle oder schlimmstenfalls zur Überlastung der Dachkonstruktion führen.

#### **Empfehlung:**

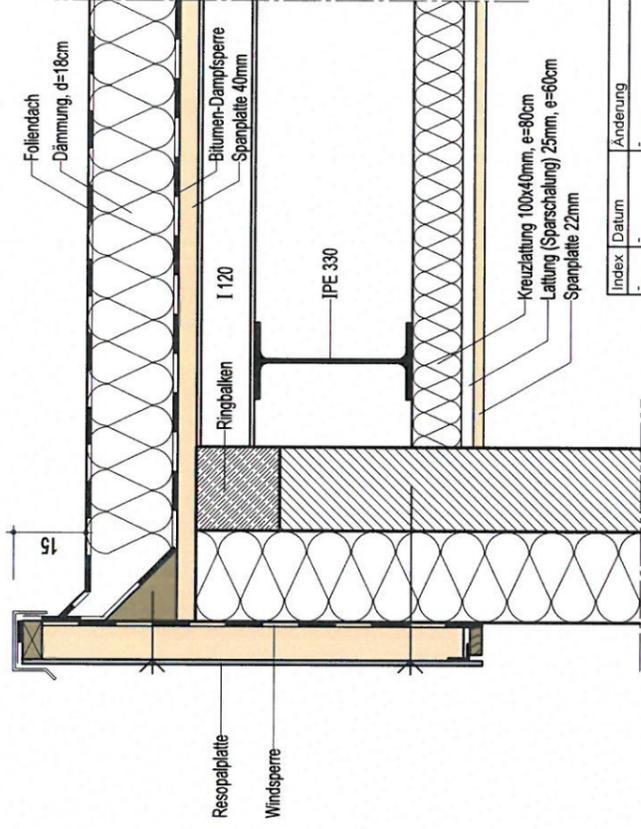
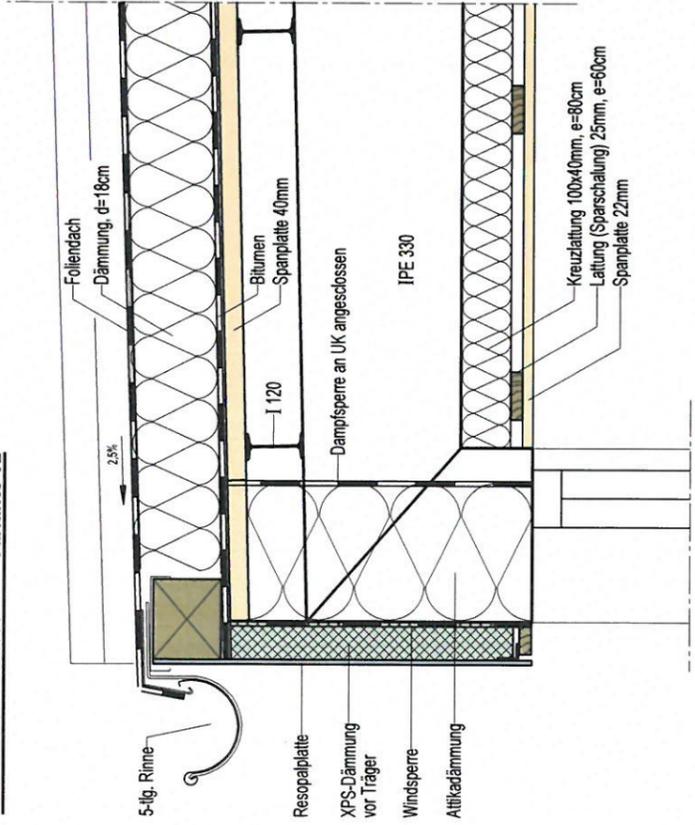
- umgehende Sperrung des Daches für weitere Begehungen um weitere Schäden zu verhindern
- umgehender, prov. Einbau einer Notentwässerung im Bereich der unteren Entwässerungsebene.

aufgestellt:  
Uetersen, den 20.09.2018

i. A. Janning Johannsen  
B. Eng.  
Sachverständiger Schimmelpilzbewertung Dekra zertifiziert

**DETAIL 01 M 1:10 - Variante 02**

**DETAIL 02 Ortgang M 1:10 - Variante 02**



Index	Datum	Anderung

**Butzlaff Tewes**  
ARCHITEKTEN + INGENIEURE

HqÜE  
Barmstedter Str. 12  
25364 Brande-Hörnerkirchen  
www.butzlafftewes.de

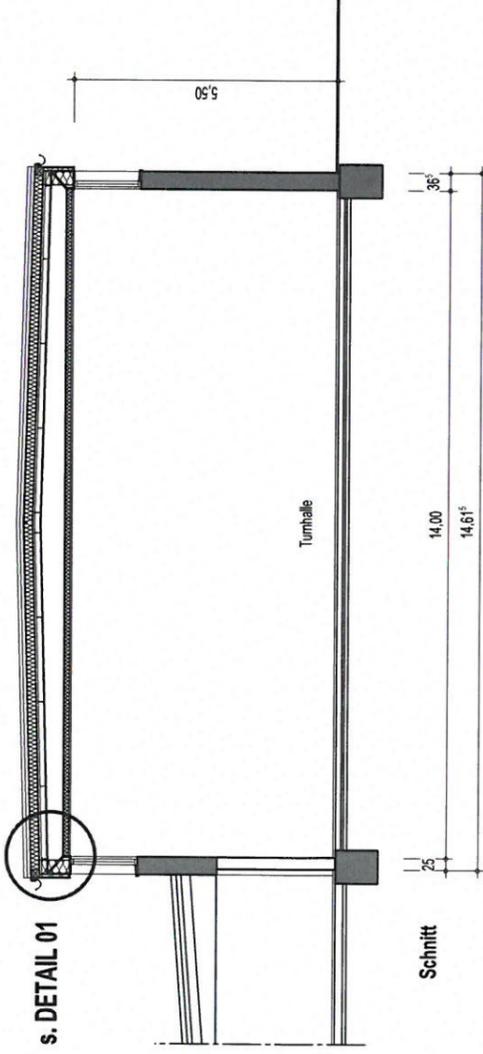
Tel. 04127-9565  
Fax 04127-9568  
post@butzlafftewes.de

**SCHNITT und DETAILS - Variante 02**

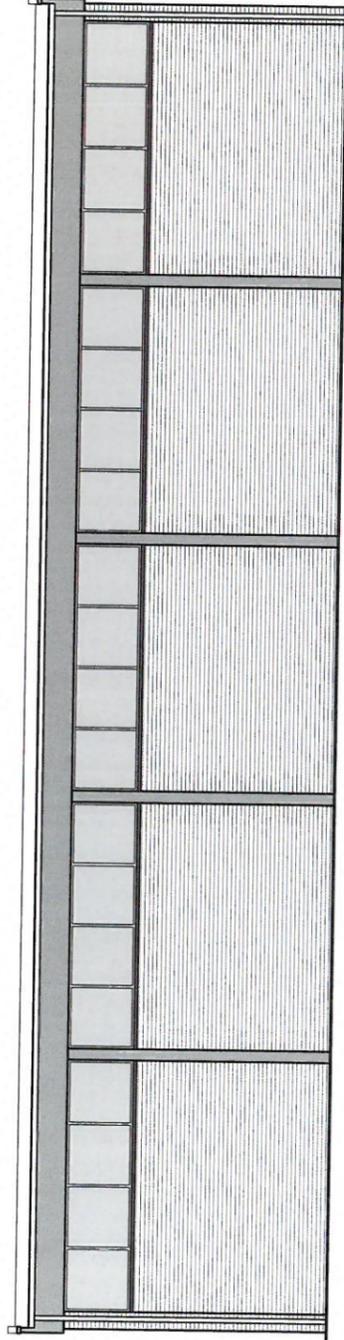
Bauvorhaben	Decheanierung Sporthalle	Almtweg 25482 Appen
Bauherr	Gemeinde Appen über das Amt Geest und Mars- Amtsstraße 12, 25482 Appen	
Maßstab	1 : 100 [cm, m]	

Datum	Gezeichnet	Nr.	Entwurf	Blatt
15.01.2019	is	2167	1.2	

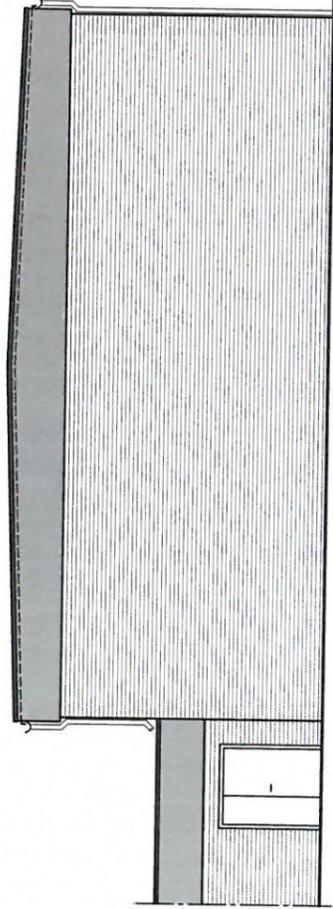
**s. DETAIL 01**



**Schnitt**



Ansicht Nord



Ansicht Ost

Index	Datum	Aenderung
-	-	-

**Butzlaff Tewes**  
 ARCHITEKTEN + INGENIEURE  
 Barmsteder Str. 12  
 25364 Brande-Hörnerkirchen  
 www.butzlafftewes.de  
 Tel. 04127-9565  
 Fax 04127-9568  
 post@butzlafftewes.de

**ANSICHTEN - Variante 02**

Bauvorhaben

Dachsanierung Sporthalle  
 Altmweg  
 25482 Appen

Bauherr  
 Gemeinde Appen  
 über das Amt Geest und Mars-  
 Amtsstraße 12, 25482 Appen  
 ...in

**VORABZUG**

Maßstab

1 : 100 [cm, m]

Entwurf

Datum	Gezeichnet	Nr.	Blatt
15.01.2019	is	2167	1.3

**AKTENNOTIZ**

<b>Bauvorhaben</b>	<b>Dachsanierung Sporthalle Almtweg in Appen</b>
<b>Bauherr</b>	Gemeinde Appen, Borchers, über das Amt Geest und Marsch Südholstein, Amtsstraße 12, 25436 Moorrege
<b>Projekt</b>	<b>2167</b>
<b>Datum</b>	<b>09.01.2019</b>

<b>Thema</b>	<b>Lastvergleich Dachlasten</b>
--------------	---------------------------------

In dem folgenden Lastvergleich werden die auszutauschenden Materialien bezogen auf das Flächengewicht /m<sup>2</sup> bilanziert:

Demontage Bestand:

Folienbahn:		0,0075kN/m <sup>2</sup>
Holzschalung:	0,024m * 5kN/m <sup>3</sup> =	0,12kn/m <sup>2</sup>
Unterkonstruktion:	(0,08m*0,08m*1m) *5kN/m <sup>3</sup> *10%/m <sup>2</sup> =	0,0032kN/m <sup>2</sup>
Bitumenbahn:	4 x 0,05kn/m <sup>2</sup> =	0,2kn/m <sup>2</sup>

Summe Demontage: 0,3307kn/m<sup>2</sup>

Sanierung:

Dampfsperre:	1*0,05kN/m <sup>2</sup>	0,05kN/m <sup>2</sup>
Dämmung:	0,004kN/(m <sup>2</sup> *cm) *18cm	0,072kN/m <sup>2</sup>
Folienabdichtung:		0,01kN/m <sup>2</sup>
Summe Sanierung:		0,222kN/m <sup>2</sup>

Nachweis: 0,222kN/m<sup>2</sup> - 0,3307kN/m<sup>2</sup> = -0,1087kN/m<sup>2</sup>

-0,1087kN/m<sup>2</sup> < 0 Nachweis erfüllt.

Zusätzlich zum Lastvergleich kommt begünstigend hinzu, dass die traufseitige Attika demontiert wird und die Attikahöhe an den Ortgängen verringert wird. Dadurch können sich nur noch wesentlich kleinere Schneeverwehungen bilden. Weiterhin wird durch einen freien Überlauf über die vorgehängte Dachrinne ein Aufstauen von Wasser durch eine Dachgullyverstopfung ausgeschlossen.

Die statische Überprüfung der tragenden Plattenlage ist punktuell von unten erfolgt. Es sind keine Mängel festgestellt worden. Eine weitere Prüfung kann erst während des Bauablaufes erfolgen.

Aufgestellt:  
i. A. Janning Johannsen  
B. Eng.



## Kostenschätzung

Gewerkeschätzung (GWS)

Projekt

**2167**  
**(2167) Dachsanierung Sporthalle Almtweg o. Attika**

Bauvorhaben

**Dachsanierung Turnhalle**  
**Almtweg**  
**25482 Appen**

Bauherr

**Gemeinde Appen**  
**Der Bürgermeister**  
**über das Amt Geest und Marsch Südholstein**  
**25436 Moorrege**

Bauleitung

**Butzlaff + Tewes GmbH**  
**ARCHITEKTEN + INGENIEURE GmbH**  
**Barmstedter Straße 12**  
**25364 Brande-Hörnerkirchen**

Auswertung nach

**Gewerkstruktur**

Kostenaufstellung

Wir bitten Sie, diese Kostenaufstellung zur Kenntnis zu nehmen.

- <b>Gesamt, Netto:</b>	<b>124.003,50 EUR</b>
- zzgl. MwSt:	23.560,67 EUR
- <b><u>Gesamt, Brutto:</u></b>	<b><u>147.564,17 EUR</u></b>

Gezeichnet

Stempel

.....  
(Kostenaufstellung erstellt von - Unterschrift)

Seiten ohne Anlage(n)

**Seiten: 3**

bt - Kostenschätzung nach Gewerken

15.01.2019 - Seite 1



Planverfasser

**Butzlaff + Tewes**  
ARCHITEKTEN + INGENIEURE GmbH  
Barmstedter Straße 12  
25364 Brande-Hörnerkirchen  
Tel.: 04127-9784280  
Fax: 04127-9568  
post@butzlafftewes.de

**Kostenschätzung**

(2167) Dachsanierung Sporthalle Almtweg o. Attika (2167)

Gewerkeschätzung (GWS)

- Gesamt, Netto:	124.003,50 EUR
- zzgl. MwSt:	23.560,67 EUR
- Gesamt, Brutto:	<u>147.564,17 EUR</u>

- Kennzeichen für Bedarfs- bzw. Eventualpos.: ?

Nr. / OZ	Bezeichnung	Menge/Einheit	EP	Gesamt (GP)
<b>01</b>	<b>Gerüstbauarbeiten</b>			<b>6.637,50</b>
	Gesamt (inkl. MwSt. 19,0%), Brutto:			7.898,63
1	Arbeitsgerüst, Fassade W06 LK 3	435 m2	12,50	5.437,50
2	Zulage: Konsolen Ausladung 30cm	60 lfdm	10,00	600,00
3	Überbauen Flachdach Trapezblech	40 lfdm	15,00	600,00
<b>20</b>	<b>Dachdeckungsarbeiten</b>			<b>95.421,00</b>
	Gesamt (inkl. MwSt. 19,0%), Brutto:			113.550,99
<b>00</b>	<b>Titel - Baustelleneinrichtung</b>			<b>2.550,00</b>
00.1	Bauzaun	100 lfdm	10,00	1.000,00
00.2	Baustromversorgungsanlage	1 Pa...	1.200,00	1.200,00
00.3	WC-Kabine	1 Stk	350,00	350,00
<b>01</b>	<b>Titel - Demontage</b>			<b>21.066,00</b>
01.1	Vorhandene Blitzschutzfanganlage demontieren	100 lfdm	4,00	400,00
01.2	Abbruch u. Entsorgen Foliendachbahn	400 m2	12,50	5.000,00
01.3	Abbruch Holzschalung	400 m2	10,00	4.000,00
01.4	Dachdurchführungen ausbauen und entsorgen	14 Stk	15,00	210,00
01.5	Ablauf demontieren und entsorgen	4 St	14,00	56,00
01.6	Demontage Attika	85 lfdm	25,00	2.125,00
01.7	Blende Außenseitig demontieren	85 lfdm	15,00	1.275,00
01.8	Demontage Bitumenbahn	400 m2	20,00	8.000,00
<b>02</b>	<b>Titel - Dachdeckung</b>			<b>60.505,00</b>
02.1	Verschluss einzelner Durchdringungen	3 Stk	150,00	450,00
02.2	Dampfsperre aufbringen	400 m2	12,00	4.800,00
02.3	Gefälledach 031 dh, PS i.M. 180 mm	400 m2	34,50	13.800,00
02.4	Aussparen der Dachsekuranten herstellen	8 Stk	50,00	400,00
02.5	Dachsekuranten Liefern und Einbauen	8 Stk	350,00	2.800,00
02.6	Herstellen Attika	35 lfdm	80,00	2.800,00
02.7	Dachabdichtung ALWITRA EVALON V geklebt	400 m2	35,00	14.000,00
02.8	alwitra Sanierungslüfter, bis DN 150	14 St	150,00	2.100,00
02.9	Anschluss runde Durchdringung	14 St	250,00	3.500,00
02.10	Anschluss an Attika	35 lfdm	30,00	1.050,00
02.11	Kantteil Attikaabdeckung	35 lfdm	75,00	2.625,00
02.12	Unterkonstruktion Für Rinne und Nackenblech	60 lfdm	45,00	2.700,00
02.13	Traufblech / Einhang Zink	60 lfdm	15,00	900,00
02.14	Umabu Fallrohrkopf	4 Pa...	100,00	400,00
02.15	Titanzink-Hängerinne, 5-teilig	60 lfdm	35,00	2.100,00
02.16	Zulage: Rinnenauslauf als Einhangstützen	4 Stk	20,00	80,00
02.17	Sichtblende Traufe HPL, h= 28 cm	60 lfdm	50,00	3.000,00
02.18	Sichtblende Ortgang HPL, h= 40 cm	35 lfdm	60,00	2.100,00
02.19	Unterschlag Traufe HPL	10 m2	90,00	900,00
<b>03</b>	<b>Titel - Dämmarbeiten</b>			<b>11.300,00</b>
03.1	Dampfbremse liefern und montieren	85 lfdm	40,00	3.400,00
03.2	Dampfbremse anschließen	350 lfdm	10,00	3.500,00
03.3	Mineralwolle liefern und einbauen	85 lfdm	30,00	2.550,00
03.4	Unterspannbahn liefern und einbauen	85 lfdm	10,00	850,00
03.5	Anschluss Windsperre	200 lfdm	5,00	1.000,00
<b>50</b>	<b>Blitzschutz- / Erdungsanlagen, Überspannungsschutz</b>			<b>1.255,00</b>
	Gesamt (inkl. MwSt. 19,0%), Brutto:			1.493,45
1	Fanganlage für Flachdächer RD 8	100 lfdm	6,00	600,00

Alle Einzelbeträge Netto in EUR

15.01.2019 - Seite 2

**Kostenschätzung**

(2167) Dachsanierung Sporthalle Almtweg o. Attika (2167)

Nr. / OZ	Bezeichnung	Menge/Einheit	EP	Gesamt (GP)
2	Trennstelle RD 8	10 Stü...	7,00	70,00
3	Fangmastanlage Höhe 2,50 m	1 Stü...	150,00	150,00
4	Anschluss Fassaden-/Stahlteile	10 Stü...	5,00	50,00
5	Fangstangen anschließen	20 Stü...	4,50	90,00
6	Anschluss bauseitiger Dachlüftungshutzen	2 Stü...	6,50	13,00
7	Anschluss an Ableitungsanlage	8 Stü...	4,00	32,00
8	Blitzschutzprüfbuch	1 pau	250,00	250,00
<b>70</b>	<b>Außenanlagen</b>			<b>1.400,00</b>
	Gesamt (inkl. MwSt. 19,0%), Brutto:			1.666,00
1	Plaster und Rasenbord aufnehmen	4 Stk	50,00	200,00
2	Grundleitungen verziehen	4 Stk	150,00	600,00
3	gelände wieder herrichten	4 Stk	150,00	600,00
<b>90</b>	<b>Nebenkosten &amp; Honorar</b>			<b>19.290,00</b>
	Gesamt (inkl. MwSt. 19,0%), Brutto:			22.955,10
1	Architektenhonorar	1 ca.	19.290,00	19.290,00

**Gesamtsumme: (2167) Dachsanierung Sporthalle Almtweg o. Attika**

**Gesamt, Netto:** 124.003,50 EUR  
 zzgl. MwSt: 23.560,67 EUR  
**Gesamt, Brutto:** 147.564,17 EUR



## Gemeinde Appen

## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1369/2019/APP/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 18.02.2019
Bearbeiter: Cornelia Bermudez	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Bauausschuss der Gemeinde Appen	07.03.2019	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	12.03.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.03.2019	öffentlich

### Rohrleitungssanierung in den gemeindlichen Wohnungen Almtweg 17 + 19

#### Sachverhalt:

Wasserrohrbrüche in den Wohnungen Almtweg 17/19.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Es wird auf die Anlage/Ausführung der Hausverwaltung Kühl verwiesen.  
Nach Rücksprache mit Herrn Kühl werden die Sanierungskosten auf ca. 16.000 € geschätzt.

#### Finanzierung:

Die Haushaltsmittel werden über den 1. Nachtrag bereitgestellt.

#### Fördermittel durch Dritte:

/.

#### Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Finanzausschuss kommt der Sanierungsempfehlung nach.  
Die Gemeindevertretung beschließt die Sanierung wie in der Anlage beschrieben.  
Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, die Hausverwaltung Kühl mit der Umsetzung der Maßnahme zu beauftragen.

---

1. stellv. Bürgermeisterin  
(Kaufmann)

**Anlagen:**

Sanierungsvorschlag Hausverwaltung Kühl

Kühl Haus- und Grundstücksverwaltung - Postfach 1216 - 25430 Uetersen  
Gemeinde Appen  
Frau Jutta Kaufmann  
Gärtnerstraße 8  
25482 Appen

18.02.2019

**Liegenschaft: Almtweg 17/19 in Appen**  
**Verschiedene Wasserschäden**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Frau Kaufmann,

in vorbezeichneter Angelegenheit nehmen wir Bezug auf unser geführtes Telefonat und verweisen nochmals auf das Schreiben der Mieter Schröttke / Rathlau und Krüger / Zietlow vom 17.01.2019, welches wir in Kopie diesem Schreiben beigelegt haben.

Aus diesem Schreiben können Sie ersehen, dass bereits schon mehrere Wasserrohrbrüche in den letzten Jahren passiert sind. Von der dadurch entstandenen Wohnsituation der Mieter mal ganz abgesehen.

Durch Besichtigung der einzelnen Schäden sowie Rücksprache mit den jeweiligen Gewerken, können wir Ihnen mitteilen, dass die Messingrohre teilweise schon hauchdünn sind. Hier ist es nur eine Frage der Zeit, wann der nächste Wasserrohrbruch sich ereignet.

Wir haben mit heutigem Datum Angebote über die Erneuerung der Kalt- und Warmwasserleitungen bei verschiedenen Firmen angefordert. Sobald uns diese vorliegen, reichen wir die Angebote nach.

Bitte bedenken Sie, dass weitaus mehrere Kosten für diese Sanierung entstehen werden. Angefangen von diversen Stemmarbeiten, Fliesenarbeiten sowie Malerarbeiten etc. Diese Angebote können wir erst nach den Stemmarbeiten sowie Erneuerung der Wasserleitungen einholen.

Wir hoffen, Ihnen somit weitergeholfen zu haben und verbleiben

mit freundlichen Grüßen aus Uetersen

Kühl Haus- und Grundstücksverwaltung

i. A. Nicole Hagel

Kühl Haus- und Grundstücksverwaltung -per Mail-  
-per Mail-

Herr  
Hans-Joachim Banaschak  
-Bürgermeister-  
Gärtnerstraße 8  
25482 Appen

**Melanie Schröttke**  
**Dominik Rathlau**

Almtweg 19  
25482 Appen

**Sven Krüger**  
**Martin Zietlow**

Almtweg 17  
25482 Appen

*Appen, 17. Januar 2019*

### **Mängel und Wasserschäden der Wohnungen Appen, Almtweg 17 & 19**

Sehr geehrter Herr Banaschak,

seit nunmehr vier bzw. fünf Jahren wohnen wir in den oben genannten Wohnungen und genießen deren Vorzüge und Lage. Jedoch sind seit längerer Zeit folgende Mängel- und Schadensbilder sichtbar geworden, über die wir Sie als Vermieter informieren wollen:

1. Wohnung Almtweg Nr. 17 – Feuchteproblematik an den Außenwänden bzw. turnhallenseitig mit Schimmelbildung an Wänden und Mobiliar;
2. Wohnung Almtweg Nr. 19 – akuter Wasserschaden mit diversen vorangegangenen Rohrbrüchen der Zirkulationsleitung.

#### Zu 1.

Vor knapp fünf Jahren zeigte sich in der Wohnung Almtweg Nr. 17 erstmals eine Schimmelbildung im Erdgeschoss an der Außenwand (Richtung Garten). Zusätzlich schienen die Fensterbänke von außen zu durchfeuchten. In Folge dessen wurden Sichtung und Beurteilung durch Fa. Kühl Haus- und Grundstücksverwaltung vorgenommen und anschließend eine Hydrophobierung der gesamten Außenwand und Schadensbeseitigung durch einen Malerbetrieb durchgeführt. Weiterhin folgte etwas später der Austausch der maroden und zudem fehlerhaft eingebauten Terrassentür. Bereits hier fiel dem anwesenden Tischler die auffällig nasse Betonsohle auf. Kurz darauf trat erneuter Schimmelbefall auf, dieses Mal in allen an die genannte Außenwand grenzenden Zimmern (inkl. Möbeln) sowohl im Erdgeschoss als auch im ersten Obergeschoss, zusätzlich an der hofseitigen Außenwand im Bereich des Flures. Daraufhin wurde von der Fa. Kühl ein Architekt zu Rate gezogen, um die Situation zu begutachten. Dem folgten bis Mitte 2016 verschiedene Maßnahmen, wie Kontrolle der Regenwasserabflüsse und -schächte sowie eine Sockelabdichtung gartenseitig.

Trotz dessen war die Feuchtigkeitsproblematik nie gänzlich behoben und keimte immer wieder auf. Seither können an keiner Außenwand Möbel aufgestellt werden, ohne dass eine Schimmelbildung an Wand und Mobiliar einsetzt.

Letztlich wurde der Schuldverdacht auf uns Mieter gelenkt, es würde falsch gelüftet und geheizt werden. Die Forderung einer grundlegenden Ursachenforschung und zusätzliches Ersetzen der verzogenen und damit undichten Wohnungseingangstür (stetiges Auskühlen des Hausflures) wurden abgelehnt.

Kurz nach dem Jahreswechsel 2019/2019 traten nun auffällige Wasserflecke, deutliche Nässe der Tapeten und sich verfärbende Fußleisten im Erdgeschoss gartenseitig auf.

## Zu 2.

Seit ca. anderthalb Jahren kommt es wiederholt zu Wasserrohrbrüchen der Zirkulationsleitung. In Summe sind es bis zum heutigen Datum bereits sechs Rohrbrüche ein und derselben Leitung. Angefangen hat es im Kellerraum zu Nr. 19. In kurzen Abständen folgten dann weitere Brüche der Leitung im Kellerraum zu Nr. 17 sowie im Kellerniedergang. Bereits zu diesem Zeitpunkt wies der Monteur (Fa. Starck) auf den desolaten Zustand der Leitung und damit eine sich fortsetzende Problematik hin. Dieser Verdacht erhärtete sich bei einem zwischenzeitlichen Leitungsbruch im Gäste-WC von Nr. 19.

Am 08.01.2019 folgte dann der nächste Rohrbruch. Dieses Mal in der Wand zwischen Küche Nr. 19 und dem Kellerniedergang. Dieser Schaden wurde nach Kontakt mit Fa. Kühl behoben.

Am 16.01.2019 hatten wir erneut den Verdacht eines Rohrbruchs. Wir baten um einen Ortstermin mit Herrn Kühl, um die Situation vor Ort zu schildern und das weitere Vorgehen abzusprechen. Der Verdacht von Herrn Kühl, dass sich das abgesetzte Wasser unter der Küchenarbeitsplatte sowie der moderate Geruch in der Küche vom vergangenen Wasserrohrbruch käme, zerschlug sich am 17.01.2019, als ein Monteur der Fa. Grönsund einen weiteren Bruch lokalisieren konnte. Dieser schlug nach Feuchtigkeitsmessung an verschiedenen Wänden eine umgehende Entfeuchtung der Wohnung durch Bautrockner vor, sobald die Leckage abgedichtet sei, da umliegende Wände und teils Böden von Küche, Flur und Wohnzimmer durchnässt sind. Die diesmal eingesetzte Fa. Behrens bekräftigte die Aussage der Fa. Stark, die Leitung sei in sehr schlechtem Zustand und gab unmissverständlich zu verstehen, dass der nächste Rohrbruch an vermutlich „unangenehmerer“ Stelle (z. B. im Fußboden) nur eine Frage der Zeit sei.

---

Wir möchten Sie darüber in Kenntnis setzen, dass in der Wohnung Nr. 19 derzeit drei Bautrockner, in der Wohnung Nr. 17 zwei Bautrockner für voraussichtlich mind. drei Wochen stehen. Allerdings stellt sich in Nr. 17 die Frage, ob die Ursache der Problematik überhaupt behoben wurde. Hier besteht der Verdacht, dass die Feuchtigkeit der Wände im Zusammenhang mit dem sanierungsbedürftigen Dach der Turnhalle Almtweg stehen. Dies ist mehrfach durch dort tätig gewordene Handwerker geäußert worden.

Aufgrund der unbefriedigenden Situation in beiden Wohnungen bitten wir Sie um eine grundlegende Klärung der Ursachen bzw. des Zusammenhangs mit der Turnhalle sowie Behebung dessen. Im Einzelnen bedeutet das die

- Vorbeugende Erneuerung der Zirkulationsleitung auch in den Wohnungen;
- Sanierung der bisher entstandenen Schäden;
- Ursachenbehebung der Feuchtigkeit in Wohnung Nr. 17.

In beiden Wohnungen, insbesondere jedoch in Nr. 19, kommt es v. a. durch die Geräuschbelastung der Trocknungsmaßnahmen Tag und Nacht zu erheblichen Beeinträchtigungen. In Anbetracht dieser Einschränkungen der Wohnsituationen haben wir uns nach einer rechtlichen Beratung daher entschieden, die Mietzahlungen der Wohnungen **per 17.01.** bis zur Schadensbeseitigung wie folgt zu mindern:

Almtweg Nr. 17 (Krüger/Zietlow) um 50%;

Almtweg Nr. 19 (Schröttke/Rathlau) um 70%.

Trotz allen Umständen möchten wir uns für die bisher stets freundliche Zusammenarbeit mit Herrn Kühl bedanken und hoffen auf Ihr Verständnis. Wir bedauern die momentane Entwicklung sehr und würden uns über eine baldige Klärung im Sinne aller freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Melanie Schröttke  
(Almtweg Nr. 19)

Dominik Rathlau  
(Almtweg Nr. 19)

Sven Krüger  
(Almtweg Nr. 17)

Martin Zietlow  
(Almtweg Nr. 17)

## Gemeinde Appen

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1367/2019/APP/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 18.02.2019
Bearbeiter: Stefan Rieger	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Bauausschuss der Gemeinde Appen	07.03.2019	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	12.03.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.03.2019	öffentlich

### Zustandserfassung der Regen- und Schmutzwasserleitung in der Hauptstraße

#### Sachverhalt:

2020 soll die Hauptstraße in Appen durch das Land saniert werden. Dafür muss der Zustand der Schmutz- und Regenwasserleitungen (SW,RW Leitungen) an das Land gemeldet werden und der ist mehr als schlecht. 2004 wurde das Kanalnetz der Gemeinde zuletzt geprüft und gleichzeitig ein Kanalkataster erstellt und somit sämtliche Schäden aufgelistet. Seitdem ist allerdings nichts an dem SW/ RW- Netz in der Hauptstraße passiert. Da 2004 die letzte Zustandserfassung stattgefunden hat und man dies alle 10 Jahre machen muss, ist diese Zustandserfassung leider zu alt, um genau sagen zu können, in wie weit das RW / SW- Netz repariert werden kann.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Aufgrund der dem Amt vorliegenden Unterlagen müsste das komplette RW- Netz der Hauptstraße erneuert werden. Allerdings kann nach der Zeitspanne nicht gesagt werden, ob die Rohrleitungen auch von Innen repariert werden können. Um ein genaues Schadensbild zu bekommen und eine ordentliche Reparaturlösung anbieten zu können, muss das gesamte SW / RW- Netz unter der Hauptstraße neu kontrolliert werden. Es sollte bei der Zustandserfassung herauskommen, dass die RW- Leitung von Innen her repariert werden kann, da die Kosten sonst um ein vielfaches höher sein werden, da der ungebundene Boden hochbelastet ist und eine Entsorgung mit Zwischenlagerung eine Kostenexplosion bedeuten würde.

Anbei sehen Sie ein paar Kartenausschnitte der Sanierungspläne. Die rot gestrichelte Leitung mit dem E im Kästchen ist die RW- Leitung und muss laut Plan erneuert werden.

Anbei ebenfalls 2 vorläufige Kostenschätzungen zur Zustandserfassung der Leitungen in der Hauptstraße. Die Kostenschätzung von Herrn Ahrens vom Ing.-Büro Lenk & Rauchfuß beinhaltet die Aufnahme und Umarbeitung ins vorhandene Kanalkatas-

ter, daher der hohe Preis.

Bis April 2019 muss dem Land eine Meldung der Sanierung vorliegen.

Die Verwaltung empfiehlt die Zustandserfassung in das Kanalkataster übertragen zu lassen.

**Finanzierung:**

Kostendeckung erfolgt je zur Hälfte aus den Abschreibungsrücklagen für Schmutz- und Regenwasserbeseitigung.

**Fördermittel durch Dritte:** Keine

**Beschlussvorschlag:**

Der Bauausschuss der Gemeinde Appen empfiehlt/ der Finanzausschuss der Gemeinde Appen empfiehlt/ die Gemeindevertretung Appen entscheidet sich für Variante

- a) die Zustandserfassung in das Kanalkataster zu übertragen.
- b) die Zustandserfassung ohne Übertragung in das Kanalkataster durchführen zu lassen.

---

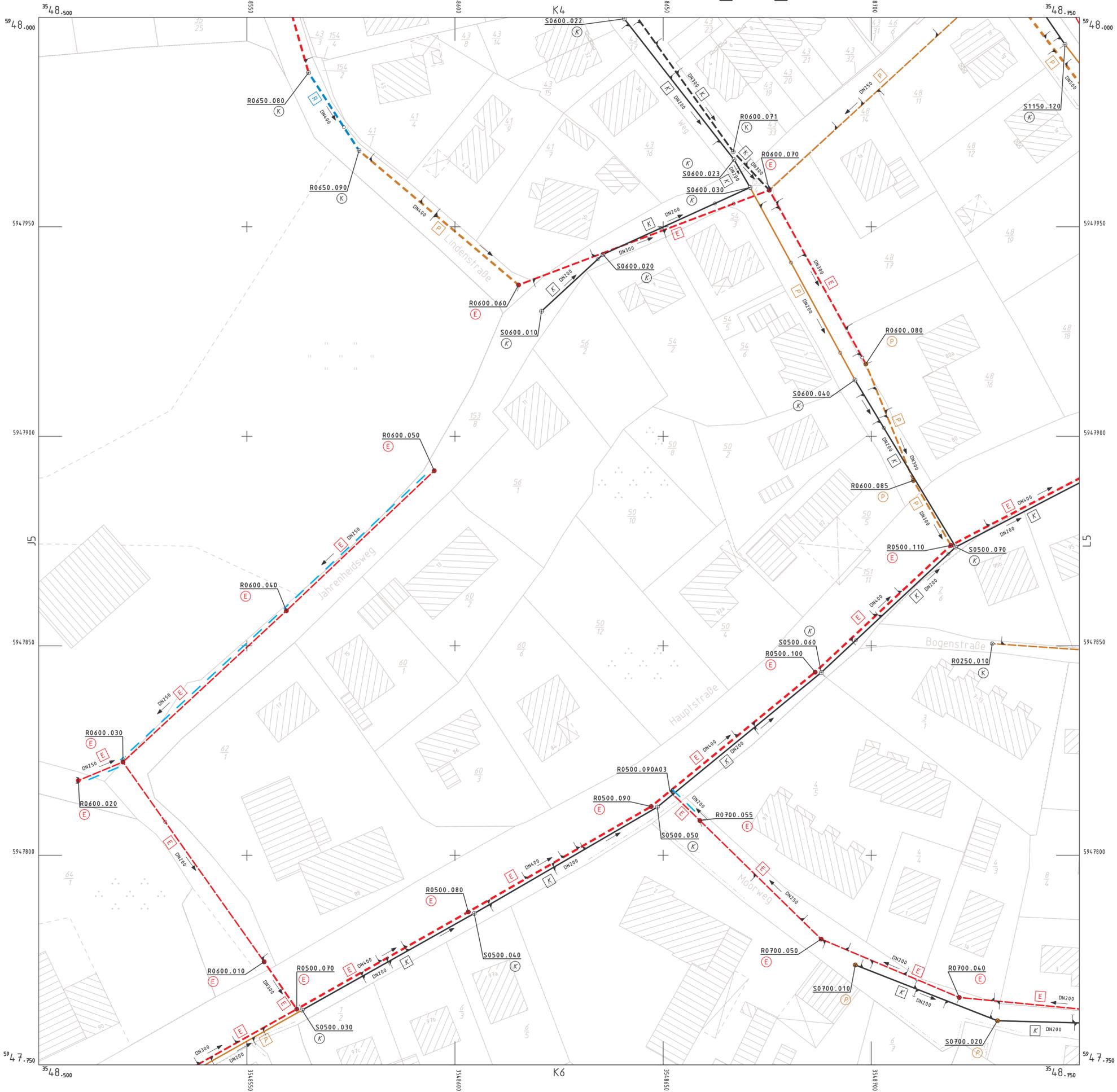
Jutta Kaufmann

**Anlagen: 6**



# Gemeinde Appen

**E E** Dipl.-Ingenieur Gunter Felshart  
 Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur  
 25436 Tornesch, Uetersener Str.59  
 Tel.04122/9573-0 Fax.04122/957333  
 Aufnahme: 1994 - 1999  
 Feldvergleich:  
 Kataster:

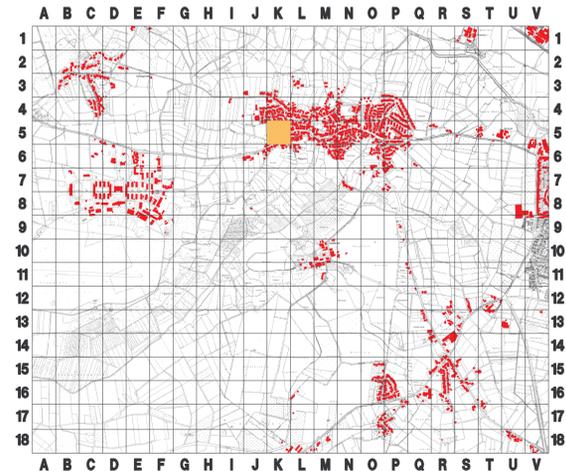


### Zeichenerklärung

- R4850.001** Schachtbezeichnung  
 Nennweite  
 Abwasserzweckverband-Leitung Schmutzwasser  
 Druckleitung Schmutzwasser o. Regenwasser  
 Freigefälleleitung Schmutzwasser mit Fließrichtung  
 nicht untersuchter Leitungsabschnitt Schmutzwasser  
 Freigefälleleitung Regenwasser mit Fließrichtung  
 nicht untersuchter Leitungsabschnitt Regenwasser
- Schacht  
 Schacht mit Sandfang  
 verdeckter Schacht  
 Pumpstation  
 Regenwasser-Ein-/Auslauf  
 Anschluß  
 Abzweiger/Stutzen Kämpfer  
 Abzweiger/Stutzen Scheitel
- / verschlossen  
 / verschlossen

- Schmutzwasser**      **Regenwasser**
- E Erneuerung Haltung / Schacht
  - R Renovation Haltung / Schacht
  - P Reparatur Haltung / Schacht
  - T Inspektion Haltung / Schacht
  - K keine Maßnahme Haltung / Schacht
  - S Aufgabe Haltung / Schacht
  - U Zustand unbekannt Haltung / Schacht
  - E Erneuerung Haltung / Schacht
  - R Renovation Haltung / Schacht
  - P Reparatur Haltung / Schacht
  - T Inspektion Haltung / Schacht
  - K keine Maßnahme Haltung / Schacht
  - S Aufgabe Haltung / Schacht
  - U Zustand unbekannt Haltung / Schacht

Übersichtskarte über die Blatteinteilung



Datum	Änderung	Name

**Gemeinde Appen**  
 Kanalkataster der Gemeinde Appen  
 SANIERUNGSPLAN-Haupthaltungen

**L+R** Ingenieurbüro  
**LENK + RAUCHFUß GmbH**  
 Beratende Ingenieure VBI  
 25462 Rellingen, Bergstraße 3 - Postfach 1245  
 Telefon: (04101) 2100-0 - Telefax: (04101) 25091  
 E-Mail: buero@lenk-rauchfuss.de

Planbearbeitung:  
 Rellingen, den 14.12.2004

Bearbeitet: *R. Rauchfuß*  
 Gezeichnet: *R. Rauchfuß*  
 Geprüft: *R. Rauchfuß*  
 Wasser - Abwasser - Kanalkataster - Straßenbau - Sportanlagen

Maßstab: 1 : 500	Zeichnungsnummer: 436.K05-San	Anlage: 5.3.1
Blatt: K05	Blattgröße: 76.5 x 59.4 cm	





Werner Vollert Entsorgung Postfach 965 24758 Rendsburg

Amt Geest und Marsch Südholstein  
Amtsstraße 12  
25436 Moorege

Werner Vollert  
Entsorgung  
GmbH + Co.KG

Kortenföhr 18  
24782 Büdelsdorf  
T +49(0)4331 5805-0  
**Notdienst**  
T +49(0)4331 5805-0  
F +49(4331) 5805-25

entsorgung@we-vo.de  
www.we-vo.de

Ansprechpartner:  
Herr Schaeper -24

Büdelsdorf, 30.01.2019

Appen (25482), L106, Kanalreinigung und -inspektion  
Angebot E201901169

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Bezug auf Ihre Anfrage bieten wir Ihnen die Arbeiten wie folgt an:

	Bezeichnung	Menge	EH	EP	GP
1	Baustelleneinrichtung, An- und Abfahrt der erforderlichen Geräte und Fahrzeuge, Verkehrssicherung	1,00	psch	275,00 €	275,00 €
2	Kanalreinigung und -inspektion RW- und SW-Kanäle, Verschmutzungsgrad bis 10%	1.700,00	m	3,50 €	5.950,00 €
3	Reinigung und Inspektion von RW- und SW-Schächten (Schachtaufnahme mit 3D-Kugelbildscanner "Panoramo SI")	50,00	st	40,00 €	2.000,00 €
4	Spülgutverwertung	4,00	t	70,00 €	280,00 €
5	Dokumentation (Video-DVD, Berichte)	1,00	psch	200,00 €	200,00 €
Angebotssumme Netto					8.705,00 €
zzgl. 19% MwSt					1.653,95 €
Angebotssumme Brutto					<u>10.358,95 €</u>

Eine Ausführung ist, in Abstimmung, kurzfristig nach Auftragserteilung möglich.  
Wir bitten um Ihren Auftrag und zeichnen,

mit freundlichen Grüßen

**Werner Vollert Entsorgung  
GmbH & Co. KG**

gez.

- ppa. Schaeper –

Sparkasse Mittelholstein  
IBAN DE97 2145 0000 0000 0366 34  
BIC NOLADE21RDB

HypoVereinsbank  
IBAN DE98 2003 0000 0070 5448 09  
BIC HYVEDEMM300

Finanzamt Rendsburg St.-Nr. 28 282 37604  
Ust-IDNr. DE 186750684  
GF: H.-J. Vollert, J. van der Walle  
Handelsregister Rendsburg HRA Nr. 1366  
Komplementär: Werner Vollert Entsorgung  
Verwaltungsgesellschaft mbH  
Handelsregister Rendsburg HRB Nr. 1782



Gruppen: I;R;D;G



Amt Geest und  
 Marsch Südbistum  
 01. Feb. 2019  
 TOP O 17  
*Handwritten signature*

**Wiese .**

**Von:** Michael Ahrens <ahrens@lenk-rauchfuss.de>  
**Gesendet:** Donnerstag, 31. Januar 2019 16:26  
**An:** Denker; Wiese; Rieger  
**Betreff:** Appen, Hauptstraße - Entwässerungsleitungen

Hallo die Herren,

hier die Daten für die vorhandenen Entwässerungsleitungen aus dem Jahre ~ 2000, einschl. Kosten für eine verwertbare Kanalkatasteruntersuchung:

1. Schmutzwasser:

- DN 200 "Hauptleitungen" (einschl. Schachtuntersuchung) :	1.710,90 m	x 10,00	
€ =	17.109,00 €		
- Hausanschlüsse	56 St	x 120,00	
€ =	<u>6.720,00 €</u>		
			Gesamt
netto:	23.829,00 €		

2. Regenwasser:

"Hauptleitungen" (einschl. Schachtuntersuchungen) - DN 200	70,40 m	x 10,00	
€ =	704,00 €		
	- DN 250	236,50 m	x 10,00
€ =	2.365,00 €		
	- DN 300	441,10 m	x 10,00
€ =	4.411,00 €		
	- DN 400	306,90 m	x 12,00
€ =	3.682,80 €		
	- DN 500	357,80 m	x 12,00
€ =	4.293,60 €		
	- DN 600	581,90 m	x 12,00
€ =	6.982,80 €		
- Anschlüsse	105 St	x 120,00	
€ =	<u>12.600,00 €</u>		
			Gesamt
netto:	35.039,20 €		

netto:	=	58.868,20 €	Gesamtkosten
%	=	<u>11.184,96 €</u>	zzgl. MwSt 19
brutto:	=	70.053,16 €	Gesamtkosten
€			gerundet rd. <u>70.000</u>

Nicht enthalten sind die Kosten für die Einarbeitung in das Kanalkataster!  
 --

Mit freundlichem Gruß

Dipl.-Ing. Michael Ahrens

Ingenieurbüro  
**Lenk + Rauchfuß GmbH**  
Beratende Ingenieure VBI

Hauptstraße 70  
25462 Rellingen

Tel.: 04101 / 2100 -0  
FAX: 04101 / 25091

eMail: [ahrens@lenk-rauchfuss.de](mailto:ahrens@lenk-rauchfuss.de)  
<http://www.lenk-rauchfuss.de>

Handelsregister Pinneberg HRB 2780

**Geschäftsführer:**  
Herr Dipl.-Ing. Michael Ahrens  
Herr Dipl.-Ing. Wolfgang Rauchfuß-Kelle

---

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese E-Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail oder von Teilen dieser Mail ist nicht gestattet.

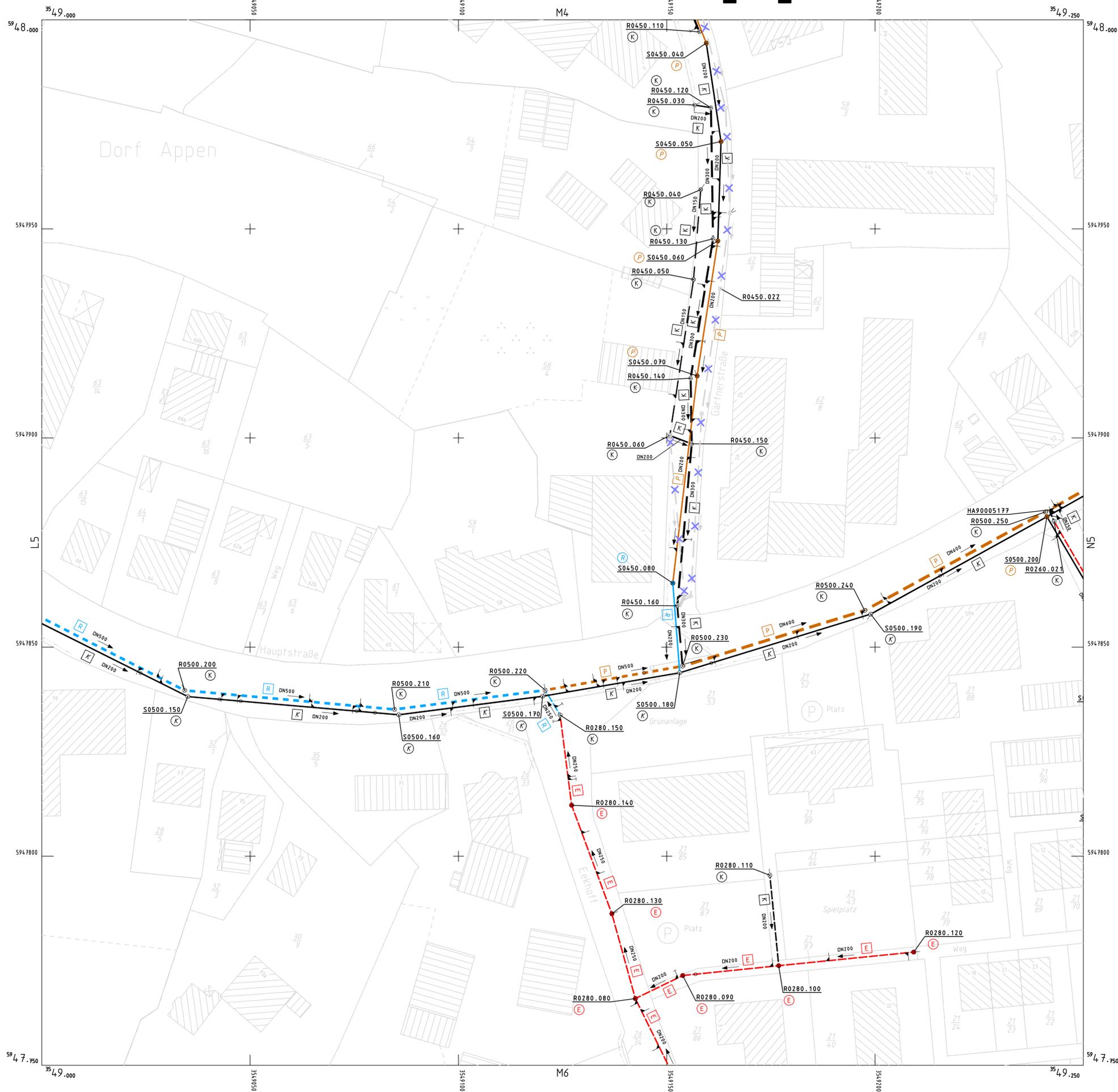
Wir haben alle verkehrsüblichen Maßnahmen unternommen, um das Risiko der Verbreitung virenbefallener E-Mail zu minimieren, dennoch raten wir Ihnen, Ihre eigenen Virenkontrollen auf alle Anhänge an dieser Nachricht durchzuführen. Wir schließen die Haftung für jeglichen Verlust oder Schäden durch virenbefallene E-Mails aus.

Ingenieurbüro Lenk + Rauchfuß GmbH, Rellingen  
Geschäftsführung

---



# Gemeinde Appen



**Diplom-Ingenieur Gunter Felshart**  
 Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

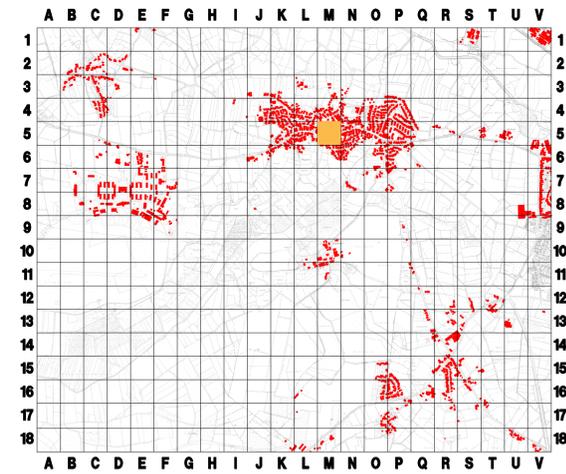
25436 Tornesch, Uetersener Str.59  
 Tel.04122/9573-0 Fax.04122/957333

Aufnahme: 1994 - 1999  
 Feldvergleich:  
 Kataster:

**Zeichenerklärung**

- R4850.001** Schachtabzeichnung  
 Nennweite  
 Abwasserzweckverband-Leitung Schmutzwasser  
 Druckleitung Schmutzwasser o. Regenwasser  
 Freigefälleleitung Schmutzwasser mit Fließrichtung  
 nicht untersuchter Leitungsabschnitt Schmutzwasser  
 Freigefälleleitung Regenwasser mit Fließrichtung  
 nicht untersuchter Leitungsabschnitt Regenwasser
- Schacht  
 Schacht mit Sandfang  
 verdeckter Schacht  
 Pumpstation  
 Regenwasser-Ein-/Auslauf  
 Anschluß  
 Abzweiger/Stutzen Kämpfer / verschlossen  
 Abzweiger/Stutzen Scheitel / verschlossen
- Schmutzwasser**  
 Erneuerung Haltung / Schacht  
 Renovation Haltung / Schacht  
 Reparatur Haltung / Schacht  
 Inspektion Haltung / Schacht  
 keine Maßnahme Haltung / Schacht  
 Aufgabe Haltung / Schacht  
 Zustand unbekannt Haltung / Schacht
- Regenwasser**  
 Erneuerung Haltung / Schacht  
 Renovation Haltung / Schacht  
 Reparatur Haltung / Schacht  
 Inspektion Haltung / Schacht  
 keine Maßnahme Haltung / Schacht  
 Aufgabe Haltung / Schacht  
 Zustand unbekannt Haltung / Schacht

Übersichtskarte über die Blatteinteilung



Datum	Änderung	Name
24.09.2013	Regenwasserkanal Maßnahme "Gärtnersstraße" geändert	Rauchfuß

**Gemeinde Appen**  
 Kanalkataster der Gemeinde Appen  
**SANIERUNGSPLAN-Haupthaltungen**

**Ingenieurbüro LENK + RAUCHFUß GmbH**  
 Beratende Ingenieure VBI  
 25462 Rellingen, Hauptstraße 70 - Postfach 1245  
 Telefon (04101) 2100-0 - Telefax (04101) 25091  
 E-Mail buero@lenk-rauchfuss.de

Planbearbeitung:  
 Rellingen, den 14.12.2004

*G. Rauchfuß*

Bearbeitet: Rauchfuß, jr. Gezeichnet: Rauchfuß, jr. Geprüft: Rauchfuß, jr. Plottiert: Rauchfuß, jr.

Maßstab: 1 : 500	Zeichnungsnummer: 436.M05-San	Anlage: Blatt: 5,3.1 M05
---------------------	----------------------------------	-----------------------------------

Datei: M05-N-BL.PLT Blattgröße: 76,5 x 59,4 cm





# Gemeinde Appen

**E E** Dipl.-Ingenieur Gunter Felshart  
 Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur  
 25436 Tornesch, Uetersener Str.59  
 Tel.04122/95733-0 Fax.04122/957333  
 Aufnahme: 1994 - 1999  
 Feldvergleich:  
 Kataster:

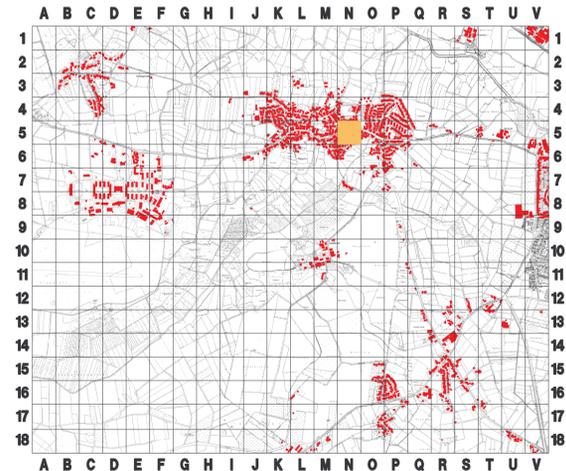


### Zeichenerklärung

- R4850.001** Schachtbezeichnung  
 Nennweite  
 Abwasserzweckverband-Leitung Schmutzwasser  
 Druckleitung Schmutzwasser o. Regenwasser  
 Freigefälleleitung Schmutzwasser mit Fließrichtung  
 nicht untersuchter Leitungsabschnitt Schmutzwasser  
 Freigefälleleitung Regenwasser mit Fließrichtung  
 nicht untersuchter Leitungsabschnitt Regenwasser  
 Schacht  
 Schacht mit Sandfang  
 verdeckter Schacht  
 Pumpstation  
 Regenwasser-Ein-/Auslauf  
 Anschluß  
 Abzweiger/Stutzen Kämpfer  
 Abzweiger/Stutzen Scheitel
- / verschlossen  
 / verschlossen

- Schmutzwasser**
- E Erneuerung Haltung / Schacht
  - R Renovation Haltung / Schacht
  - P Reparatur Haltung / Schacht
  - T Inspektion Haltung / Schacht
  - K keine Maßnahme Haltung / Schacht
  - S Aufgabe Haltung / Schacht
  - U Zustand unbekannt Haltung / Schacht
- Regenwasser**
- E Erneuerung Haltung / Schacht
  - R Renovation Haltung / Schacht
  - P Reparatur Haltung / Schacht
  - T Inspektion Haltung / Schacht
  - K keine Maßnahme Haltung / Schacht
  - S Aufgabe Haltung / Schacht
  - U Zustand unbekannt Haltung / Schacht

Übersichtskarte über die Blatteinteilung



Datum	Änderung	Name

**Gemeinde Appen**  
 Kanalkataster der Gemeinde Appen  
 SANIERUNGSPLAN-Haupthaltungen

**L+R** Ingenieurbüro  
**LENK + RAUCHFUß GmbH**  
 Beratende Ingenieure VBI  
 25462 Rellingen, Bergstraße 3 - Postfach 1245  
 Telefon: (04101) 2100-0 - Telefax: (04101) 25091  
 E-Mail: buero@lenk-rauchfuss.de  
 Wasser - Abwasser - Kanalkataster - Straßenbau - Sportanlagen

Planbearbeitung:  
 Rellingen, den 14.12.2004

*A. Rauchfuß*  
 Bearbeiter: Rauchfuß, jr. Gezeichnet: Rauchfuß, jr. Geprüft: Rauchfuß, jr.  
 Plottet: Rauchfuß, jr.

Maßstab: 1 : 500  
 Zeichnungsnummer: 436.N05-San  
 Anlage: 5.3.1  
 Blatt: N05  
 Datei: N05-N-BL.PLT  
 Blattgröße: 76.5 x 59.4 cm

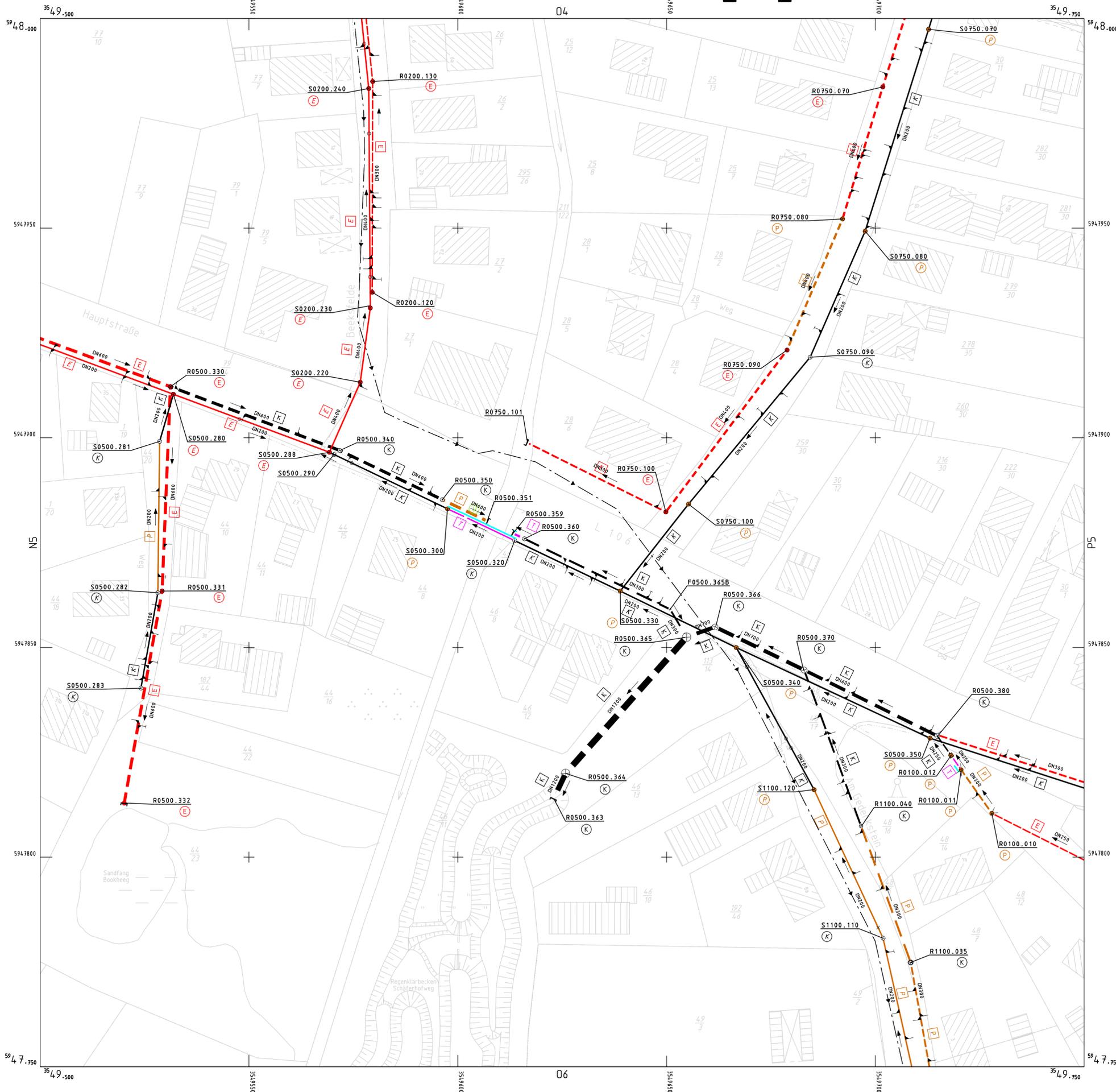




# Gemeinde Appen

Diplom-Ingenieur Gunter Felshart  
 Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur  
 25436 Tornesch, Uetersener Str.59  
 Tel.04122/9573-0 Fax.04122/957333  
 Aufnahme: 1994 - 1999  
 Feldvergleich:  
 Kataster:

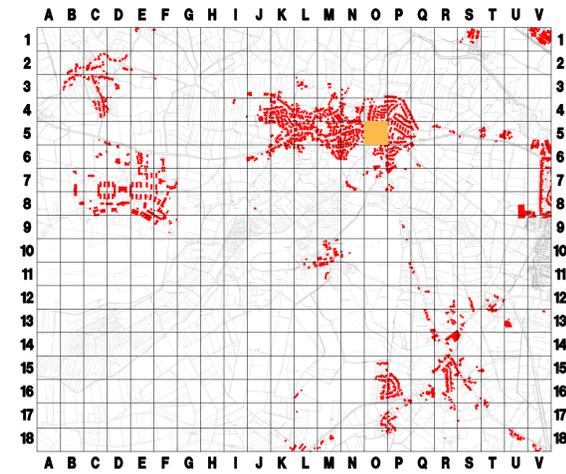
Der genaue Lageverlauf der Leitungen des AZV-Pinneberg ist nur anhand der vorliegenden Unterlagen des AZV dargestellt. Koordinatenabweichungen sind möglich. Bei Bedarf ist die genaue Lage beim AZV zu erfragen.



### Zeichenerklärung

- R4850.001** Schachtbezeichnung  
 DN 300 Nennweite
- Abwasserzweckverband-Leitung Schmutzwasser
  - Druckleitung Schmutzwasser o. Regenwasser
  - Freigefälleleitung Schmutzwasser mit Fließrichtung
  - nicht untersuchter Leitungsabschnitt Schmutzwasser
  - Freigefälleleitung Regenwasser mit Fließrichtung
  - nicht untersuchter Leitungsabschnitt Regenwasser
- Schacht  
 Schacht mit Sandfang  
 verdeckter Schacht  
 Pumpstation  
 Regenwasser-Ein-/Auslauf  
 Anschluß  
 Abzweiger/Stutzen Kampfer / verschlossen: x  
 Abzweiger/Stutzen Scheitel / verschlossen: x
- Schmutzwasser**
- E Erneuerung Haltung / Schacht
  - R Renovation Haltung / Schacht
  - P Reparatur Haltung / Schacht
  - T Inspektion Haltung / Schacht
  - K keine Maßnahme Haltung / Schacht
  - S Aufgabe Haltung / Schacht
  - U Zustand unbekannt Haltung / Schacht
- Regenwasser**
- E Erneuerung Haltung / Schacht
  - R Renovation Haltung / Schacht
  - P Reparatur Haltung / Schacht
  - T Inspektion Haltung / Schacht
  - K keine Maßnahme Haltung / Schacht
  - S Aufgabe Haltung / Schacht
  - U Zustand unbekannt Haltung / Schacht

### Übersichtskarte über die Blatteinteilung



Datum	Änderung	Name
15.01.2008	Einarbeitung Baumaßnahme "Erneuerung KR-Leitung "Hauptstr./Schäferhofweg"	Rauchfuß

### Gemeinde Appen

Kanalkataster der Gemeinde Appen

### SANIERUNGSPLAN-Haupthaltungen

Ingenieurbüro  
**LENK + RAUCHFUß GmbH**  
 Beratende Ingenieure VBI  
 25462 Rellingen, Bergstraße 3 - Postfach 1245  
 Telefon (04101) 2100-0 - Telefax (04101) 25091  
 E-Mail: buero@lenk-rauchfuss.de  
 Wasser - Abwasser - Kanalkataster - Straßenbau - Sportanlagen

Planbearbeitung:  
 Rellingen, den 20.03.2008

*G. Rauchfuß*  
 Bearbeitet: Rauchfuß, jr. Gezeichnet: Rauchfuß, jr. Geprüft: Rauchfuß, jr. Plottet: Rauchfuß, jr.

Maßstab: 1 : 500	Zeichnungsnummer: 436.005-San	Anlage: Blatt: 5.3.1 005
Datei: 005-N-BL.PLT		Blattgröße: 76,5 x 59,4 cm

TOP 017



SPD Appen

### **Antrag Erneuerbare Energien**

Wir beantragen, dass die Gemeinde Appen ihre Strom- und Gasversorgung auf erneuerbare Energien umstellt.

Dafür möchten wir die Verwaltung bitten zu ermitteln, zu welcher Mehrbelastung die Umstellung führen würde. Als Vergleich sollen die Kosten mit „Greenpeace-Energy“ und „Naturstrom“ gerechnet werden.

Des Weiteren möchten wir bitten, dass die Verbräuche und die entstehenden Kosten für die verschiedenen Verbraucher (Sporthalle, Straßenbeleuchtung etc. (soweit zugänglich)) aufgeschlüsselt werden. Hintergrund ist die Frage, ob wir auch nur für Teile der gemeindlichen Strom/Gas-Verbraucher umsteigen können, falls uns die gesamte Umstellung zu teuer ist, aber wir zumindest ein bisschen besser werden wollen.

Der Umweltausschuss / die Gemeindevertretung beschließt, dass die beschriebene Kostenaufstellung von der Verwaltung ermittelt wird, als Vorbereitung für einen daraus folgenden Antrag zur Umstellung auf Ökostrom und Ökogas.

Appen 19.2.2019  
Nils Meins



## Gemeinde Appen

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1371/2019/APP/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 20.02.2019
Bearbeiter: Cornelia Bermudez	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Umweltausschuss der Gemeinde Appen	05.03.2019	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	12.03.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.03.2019	öffentlich

### Antrag der SPD Fraktion auf Umstellung der Strom- und Gasversorgung auf erneuerbare Energien

#### Sachverhalt:

Antrag der SPD-Fraktion auf Prüfung die Gas- und Stromversorgung auf erneuerbare Energien umzustellen.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Für die Gemeinde Appen wurden zusammen mit den anderen 9 Gemeinden die Lieferverträge für Strom und Gas neu ausgeschrieben.

Diese Verträge wurden für 3 Jahre ausgeschrieben und laufen vom 01.01.2019 bis 31.12.2021.

Der Gaslieferant sind die Stadtwerke Barmstedt.

Der Stromliefervertrag für die Straßenbeleuchtung sind auch die Stadtwerke Barmstedt.

Für die Gebäude und Pumpen wird der Strom von „Lichtblick“ geliefert.

Alle Stromlieferanten liefern ihren Strom bereits aus erneuerbaren Energien.

Da wir an die Laufzeit der Energieverträge gebunden sind, kann erst bei der nächsten Ausschreibung auch die Gaslieferung für die Gemeinde Appen mit „Ökogas“ berücksichtigt werden.

Da Gas aus erneuerbaren Energien grundsätzlich teurer ist, als die „normale“ Gaslieferung, muss die für die Haushaltsplanung 2022 berücksichtigt werden.

Aus der Anlage sind die Verbräuche für Gas und Strom zu entnehmen.

#### Finanzierung:

Die Kosten für Gas und Strom sind jährlich mit im Haushaltsplan berücksichtigt.

### **Fördermittel durch Dritte:**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Umwelt- und Finanzausschuss empfehlen, die Gemeindevertretung beschließt, bei der nächsten Gasausschreibung für 2022 „Ökogas“ zu berücksichtigen.

- 
1. Stellv. Bürgermeisterin  
(Kaufmann)

#### **Anlagen:**

Listen über Gas- und Stromverbräuche





**Übersicht Stromzähler-Verbrauch  
Gemeinde Appen  
Kommunale Gebäude**

Appen	Objekt	Zählernummer	2010 kWh	2011 kWh	2012 kWh	2013 kWh	2014 kWh	2015 kWh	2016 kWh	2017 kWh	2018 kWh
130.540201	Almtweg 21, FFW	524381HAA				Ca. 15.213	17.660	18.211	19.137	17.442	22.922
2110.540201	Grundschule, Schulstr. 4	2501785	46.889	39.159	36.497	42.594	40.690	42.041	43.156	44.654	47.365
46020.540201	Jugendräume Bürgerhaus, Hauptstr. 79	2297570	4.138	4.151	3.946,75	3.760	3.683	2.967	2.447	2.907	3.807
56020.540201	Turnhalle, Almtweg 23	788789	9.631	8.859	9.801,72	9.730	9.512	9.438	8.348	9.276	8.301
56030.540201	Sporthalle Distelkamp	2499261	73.224	55.536	81.463	81.207	58.750	70.660	83.713	44.936	57.519
56060.540201	Ehem. Wasser werk, Lindenstr.	730533	53	690	222,11	220	1	2	1	0	0
760.540201	Bürgerhaus, Hauptstr. 79	2111771 1PAFDB719779 59	48.049	46.481	45.546	45.791	39.787	32.460	40.330	46.385	43.909
771.540201	Bauhof, Gärtnerstr. 10	725793 1126120053447 117	2.736	2.856	2.523,43	2.437	2.168	1.939	1.878	1.931	1.825



**Stromverbrauch Pumpen  
Gemeinde Appen**

Appen	Objekt	Zählernummer	2010 kWh	2011 kWh	2012 kWh	2013 kWh	2014 kWh	2015 kWh	2016 kWh	2017 kWh	2018 kWh
700.540201	Almtweg 51	2074102	264	290	259,64	538	575	526	892	658	946
700.540201	Appener Str. 2	296004	1.227	1.307	1.496,32	1.317	1.322	865	1.457	883	1.339
700.540201	Appener Str. 16a	287126	18	9	8,35	149	164	202	504	564	520
700.540201	Am Storchennest 17	2396447	318	847	974,96	589	525	397	598	406	679
700.540201	An den Teichen	2400570	5.936	5.422	6.083,32	8.068	7.715	5.248	4.282	5.415	5.204
700.540201	Bargstücken 24	2030920	173	316	211,67	340	177	200	292	167	706
700.540201	Hauptstr. 2	108598	1.366	1.263	1.140,76	1.218	1.235	772	2.005	773	1.911
700.540201	Hasenkamp/Pi nnaubogen	2439885	630	819	931,16	1.350	1.492	1.138	1.319	1.119	2.007
700.540201	Hauptstr. 169	2074079	445	851	1.240,85	954	653	705	1.253	634	1.491
700.540201	Hauptstr. 111	2074090			231,48	295	324	566	1.088	309	733
700.540201	Hauptstr. 182	2050193	105	194	101,14	112	117	265	166	114	223
700.540201	Heideweg 3	120210	1.338	863	3.793,48	2.138	2.212	--	879	934	799
700.540201	Heideweg 3-5	2067452 1LOG00062064 11	746	865	1.025,02	938	922	1.267	1.183	1.595	1.056



700.540201	Rollbarg 35-37	2067467 1LOG00062064 15	963	995	1.083,40	807	283 822	272	342	273
700.540201	Rollbarg 38/Pumpensch rank	Alt:7524522 Neu: 15185511	260	782	123 + 401	702	787	--	1.079	949
700.540201	Rollbarg 23	2067454 1LOG00062064 17	207	313	326,38	323	324	358	504	293
700.540201	Siedlungsweg 2	2109402	5.271	4.895	2.846,67	2.957	2.957	3.068	2.989	2.627
700.540201	Unterglinder Weg 57	469770	61	15	186,65	379	696	277	250	418
700.540201	Unterglinder Weg 59	1420450			249,73	273	12	76	2.577	0
700.540201	Unterglinder Weg 60	2403625	117	240	334,05	407	310	99	133	162
700.540201	Unterglinder Weg 26	2074098			449,42	546	586	0	659	0
700.54021	Wedeler Ch. 41	2067446	1.114	1.488	1.429,59	1.301	1.289	1.191	1.529	1.518
700.540201	Wedeler Ch. 18	1049070014543 775	8.997	7.487	7.085,39	5.836	5.913	4.666	4.891	2.854
700.540201	Wedeler Ch. 2a	2043631	2.016	2.447	2.641,26	2.472	2.464	1.816	1.943	3.718
700.540201	Wedeler Ch. 22	2042726	139	284	216,90	161	147	416	171	181
700.540201	Wedeler Ch. 28	2042724	149	433	428,57	444	433	0	450	134

**Verbrauch Straßenbeleuchtung  
Gemeinde Appen**

Appen	Objekt	Zählernummer	2011 kWh	2012 kWh	2013 kWh	2014 kWh	2015 kWh	2016 kWh	2017 kWh	2018 kWh
670.540201	An den Teichen, Str.bel.	995578 1ITR0054124450	11.546	8.041	8.187	8.157	8.285	7.295	8.843	8.362
670.540201	Bargstücken 18	1PAFEB 72111859							633	859
670.540201	Eekhoff, Str.bel.	2315071	31.090	20.945	19.400	19.327	20.570	18.745	20.795	15.656
670.540201	Gärtnerst. 12, Str.bel.	2315065	12.443	6.005	6.162	6.518	5.898	6.056	6.580	5.498
670.540201	Hasenkamp, Str.bel.	2282465	12.499	7.473	8.288	7.350	7.218	7.998	8.983	7.816
670.540201	Hauptstr. 88/ Jahrenheidsweg,	2315067 <b>Kein Schlüssel vorhanden!!!</b>	1.761	477	614	3.637	2.298	2.320	2.318	
670.540201	Hauptstr. 161, Str.bel.	2293846	1.036	546	874	942	857	818	863	866
670.540201	Heideweg, Str.bel.	869794	9.5989	4.682	4.758	5.084	4.305	4.512	5.315	5.131
670.540201	Igelweg 2, Str.bel.	2291022	4.754	1.596	1.804	1.734	1.613	1.670	1.869	1.624
670.540201	Lindenstr. 4, Str.bel.	2138014	14.322	7.515	8.085	7.937	6.921	7.159	8.085	6.679
670.540201	Ossenblink, Str.bel.	2289947	3.809	2.505	2.552	2.573	3.492	6.757	7.269	6.445
670.540201	Osterholder Str., Str.bel.	2315061	2.050	8.006	5.265	1.718	2.347	4.293	4.457	3.949



670.540201	Pinnaubogen 83, Str.bel.	2315075	21.756	11.141	11.908	11.972	9.733	8.652	9.574	8.296
670.540201	Rollbarg, Str.bel.	893410 Neu: 1049090030877240	9.161	6.478	6.201	5.532	1.079	2.701	3.217	1.196
670.540201	Rollbarg 24a, Str.bel.	1002090051400279	3.589	3.669,39	3.971	3.999	3.606	3.722	4.045	3.375
670.540201	Schäferhofweg, Str.bel.	1002090051360327	6.6685	5.507	4.565	4.564	2.111	1.163	1.162	
670.540201	Schmetterlingsw eg Str. bel.	2293919	13.070	4.570	5.440	5.217	4.844	4.708	5.892	6.952
670.540201	Siedlungsweg, Str.bel.	2315098 <b>Kein Schlüssel vorhanden!!!</b>	6.884	5.066	5.450	5.844	4.399	5.410	4.836	6.705
670.540201	Snethloher Weg, Str.bel.	2314889 <b>Kein Schlüssel vorhanden!!!</b>	932	711	731	776	675	707	665	886

## Gemeinde Appen

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1360/2019/APP/BV

Fachbereich: Bauen und Liegenschaften	Datum: 11.02.2019
Bearbeiter: Stefan Rieger	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	26.02.2019	öffentlich
Umweltausschuss der Gemeinde Appen	05.03.2019	öffentlich
Bauausschuss der Gemeinde Appen	07.03.2019	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	12.03.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.03.2019	öffentlich

### Antrag des TuS Appen auf Sanierung und Modernisierung der Sportanlage

#### Sachverhalt:

Der Sportplatz 1 am Almtweg soll saniert und modernisiert werden, siehe beigefügte Anträge. Dieser Sportplatz ist nach einer Nutzung von mehr als 45 Jahren (doppelt so viel Jahre, wie normalerweise für Naturrasenplätze angesetzt werden) und dem Ausfall der Drainage vor ca. 8 Jahren nicht mehr für den Sport, sowohl für den Verein als auch für die Schule, nutzbar. In den Monaten Oktober bis März ist er durchgehend unbespielbar, weil die zu erwartenden Schäden durch eine Nutzung nicht verantwortbar sind.

In den letzten Monaten sind bereits mehr als 20 jugendliche Mitglieder der Fußballabteilung aus dem Verein ausgetreten, weil es keine ausreichenden Trainingsmöglichkeiten gab. Diese haben sich Vereinen aus der Nachbarschaft angeschlossen, wo sie ihrem Fußballsport nachgehen können. Auch würde es durch diese Maßnahme zu einer erheblichen Entlastung der Hallennutzung kommen, weil diese z. Z. von den jugendlichen Fußballern genutzt werden muss.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt den Sportplatz für die Jugend und im Hinblick auf die sportliche Förderung bezogen, zu sanieren und zu modernisieren.

#### Finanzierung:

Gemeindeanteil ca. 170.000,00€  
 Anteil TuS Appen ca. 170.000,00€

### **Fördermittel durch Dritte:**

Maximale Zuschüsse	
Landessportverband	120.000,00€
Kreissportverband	90.000,00€
Land SH	250.000,00€

### **Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen empfiehlt/ der Bauausschuss der Gemeinde Appen empfiehlt/ der Finanzausschuss der Gemeinde Appen empfiehlt/ die Gemeindevertretung Appen entscheidet sich für Variante

- ? Variante 1  
Der Naturrasenplatz wird als Naturrasenplatz erhalten und wird aufwändig saniert.  
Kosten lt. Angebot des Architekten Knoll 506.000
- ? Variante 2  
Der jetzige Trainingsplatz 3 wird zu einem Kunstrasenplatz in der nach den Fußballregeln erforderlichen Mindestgröße von 90m x 60m (mit Sand und Gummi verfüllt) ausgebaut  
Kosten lt. Angebot der Fa. Eurogreen 588.000
- ? Variante 3  
Der jetzige Trainingsplatz 3 wird zu einem Kunstrasenplatz mit verbesserten Kunstrasen in der nach den Fußballregeln erforderlichen Mindestgröße von 90m x 60m (mit Sand verfüllt) ausgebaut.  
Kosten lt. Angebot der Fa. Eurogreen 600.000  
Die Fa. Eurogreen ist seit mehreren Jahren für die jährlichen Sanierungen der jetzigen Rasenplätze zuständig,
- ? Variante 4  
Bei den Alternativen 2 und 3 ist zu beachten, dass der jetzige Naturrasenplatz ebenfalls in vereinfachter Art saniert wird  
Dies kostet lt. dem Angebot der Fa. Eurogreen 150.000

---

Jutta Kaufmann

### **Anlagen:4**







Gemeinde Appen

Gärtnerstraße  
25482 Appen

Vorstand  
07. Februar 2019  
Vorstand  
Almtweg 10  
25482 Appen

## **Antrag auf Sanierung und Modernisierung der Sportanlage**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit stellen wir den Antrag auf Sanierung und Modernisierung des Sportplatzes 1 am Almtweg. Dieser Sportplatz ist nach einer Nutzung von mehr als 45 Jahren (doppelt so viel Jahre, wie normalerweise für Naturrasenplätze angesetzt werden) und dem Ausfall der Drainage vor ca. 8 Jahren nicht mehr für den Sport sowohl für den Verein als auch für die Schule nutzbar. In den Monaten Oktober bis März ist er durchgehend unbespielbar, weil die zu erwartenden Schäden durch eine Nutzung nicht verantwortbar sind.

In den letzten Monaten sind bereits mehr als 20 jugendliche Mitglieder der Fußballabteilung aus dem Verein ausgetreten, weil es keine ausreichenden Trainingsmöglichkeiten gab. Diese haben sich Vereinen aus der Nachbarschaft angeschlossen, wo sie ihrem Fußballsport nachgehen können. Auch würde es durch diese Maßnahme zu einer erheblichen Entlastung der Hallennutzung kommen, weil diese z. Z. von den jugendlichen Fußballern genutzt werden muss.

Diesem Antrag liegt bei

- a) eine Kostenschätzung über den Bau eines Kunstrasens von dem beauftragten Architekten
- b) ein Finanzierungskonzept über die Gesamtmaßnahme über € 800.000
- c) ein Finanzierungskonzept über die Beteiligung des TuS.  
Die Fußballabteilung hat in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung einen Sonderbeitrag von € 6,- für jeden Erwachsenen und € 3,- für jeden Jugendlichen pro Monat beschlossen.
- d) ein Kostenvergleich über die jährliche Kosten für die Nutzung des Rasen- bzw. des Kunstrasenplatzes und dies auf die Gesamtnutzung (20 Jahre) ermittelt
- e) ein Vergleich der Nutzungsstunden

Da es wegen der möglichen Zuschüsse von Land und Kreis für die Finanzierung der Gesamtkosten sinnvoller ist, wenn der TuS Appen als Bauherr auftritt, ist  
f) auch ein Beschluss über einen Nutzungsvertrag für den Sportplatz für die Zukunft (mindestens 25 Jahre) notwendig.

Da die für die Sanierung zu beantragenden Zuschüsse vom Kreis bzw. Landessportverband in Höhe von bis zu € 210.000 (Kreis 90.000 / LSV 120.000) bis zum 31.03.19 erfolgen müssen, ist ein weiterer Aufschub zwangsläufig auch mit einer deutlichen Terminverschiebung der geplanten Sanierung verbunden.

Weitere Sanierungsmöglichkeiten, auch unter dem Gesichtspunkt einer verbesserten ökologischen Alternative sowie im Hinblick auf die hohen Kosten für die Entsorgung des Bodens, sind z. Z. aufgrund fehlender Kostenschätzungen noch nicht möglich, werden aber in absehbarer Zeit nachgereicht. Wir hoffen, dass diese Zahlen bis zur Sitzung des SKSS am 26.02.19 vorliegen.

Wir würden uns deshalb freuen, wenn Gemeinde und Verein gemeinsam den Beginn dieser Sanierung in „Angriff“ nehmen.

Wir erinnern auch daran, dass der TuS der Gemeinde entgegenkommt, weil er sich an den Kosten der Sanierung in erheblichem Maße beteiligt. Die Gemeinde kommt durch diese Beteiligung zu einer erhöhten Attraktivität mit einem verhältnismäßig geringen Anteil an dieser Investition von 20 %. Es ist so die kostengünstigste Form der Sanierung.

Mit freundlichen Grüßen

TuS Appen von 1947 e. V.

Wilfred Diekert  
Vorsitzender



Volker Behlke  
stellv. Vorsitzender

PS Wie ich dem Pinneberger Tageblatt vom 07.02. entnehme, könnte sich die Aktiv Region am Bau des Kunstrasenplatzes in Kummerfeld mit € 100.000 beteiligen. Trifft das auch auf Appen zu? Das sollte doch einmal von der Verwaltung geprüft werden.

Vertretungsberichtigte Vorstandsmitglieder: Wilfred Diekert, Werner Pirsig, Volker Behlke, Christoph Lütke mann

Eingetragen im Vereinsregister Amtsgericht Pinneberg, VR 418 PI

E-Mail: [info@tus-appen.de](mailto:info@tus-appen.de); [wilfred.diekert@t-online.de](mailto:wilfred.diekert@t-online.de)

Internet: [www.tus-appen.de](http://www.tus-appen.de)



# Finanzierungskonzept

**Sanierung des Gemeindeplatzes (Platz1) am  
Almtweg in einen Kunstrasenplatz**

**TuS Appen v. 1947 e.V.  
-Abteilung Fußball-**

# Inhaltsverzeichnis

Kosten der Umwandlung	3
Betriebskosten	4
Zuschüsse	5
Finanzierung	6-7
• Eigenkapital	
Rücklagen	8
Prognosen	9
Anlagen	10
• Kostenschätzung Kunstrasen Platz 1	

## Kosten für die Umwandlung

Die Abteilungsvorstände Fußball des TuS Appen v. 1947 e.V haben vom Ingenieurbüro Andreas Knoll einen Kostenvoranschlag für die Sanierung des Platz 1 in einen Kunstrasenplatz erhalten.

Die Kostenschätzung beläuft sich auf einen Preis in Höhe von rund **757.000 Euro** (Siehe Anlage).

Diese beinhaltet alle notwendigen Auslagen.

Sicherheitshalber haben wir für das Projekt einen Betrag von **800.000 Euro** berücksichtigt.

## Betriebskosten

Die aktuellen Kosten für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Plätze am Almtweg belaufen sich auf rund 23.300 Euro pro Jahr (Schätzung). Diese jährlichen Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

• Strom (Flutlicht) TuS Appen	1.500,00 Euro
• Wasser Gemeinde	1.400,00 Euro
• Unterhaltung Beleuchtung Gemeinde	1.000,00 Euro
• Betriebskosten Maschinen und Geräte Gemeinde	2.500,00 Euro
• Einsatz Personal Gemeinde	10.000,00 Euro
• Einsatz Personal TuS Appen	800,00 Euro
• Pflege des Rasenplatzes Gemeinde	5.000,00 Euro
• Farbe für die Markierung TuS Appen	1.100,00 Euro
	<hr/>
Summe	<b>23.300,00 Euro</b>

Die Betriebskosten für einen Kunstrasenplatz belaufen sich auf:

• Strom (Flutlicht) TuS Appen	1.500,00 Euro
• Wasser Gemeinde	1.400,00 Euro
• Unterhaltung Beleuchtung Gemeinde	1.000,00 Euro
• Betriebskosten Maschinen und Geräte Gemeinde	2.500,00 Euro
• Einsatz Personal Gemeinde	5.000,00 Euro
• Pflege des Platzes 2 Gemeinde (optional alle 2 Jahre)	<del>5.000,00 Euro</del>
• Wartungsvertrag für Kunstrasen TuS Appen	2.500,00 Euro
	<hr/>
Summe	<b>13.900,00 Euro</b>

Die Firma Hans-Joachim Weitzel GmbH & Co. KG bietet in Form eines Wartungsvertrages die Pflege des Platzes an. Von einem Verzicht dieser Position (Eigenleistung) ist aufgrund von Qualitäts- und Haftungsrisiken abzuraten. Diese Intensivpflege erfolgt jährlich. Monatlich wird empfohlen den Platz einmal abzuziehen mit einem speziellen Besen für den Traktor. Dieser muss einmalig angeschafft werden und hat einen Preis von rund 4.000,00 Euro.

Nach den aktuellen Annahmen liegt eine Reduzierung der Gesamtkosten von ca. 9.400,00 Euro jährlich vor (Gemeinde 10.000,00 Euro und der TuS Appen hat einen Mehraufwand von 600,00 Euro)

## Zuschüsse

### Bauherr der Verein (Kunstrasen)

Der Verein erbaut den Kunstrasenplatz in Eigenregie. Um Möglichkeiten der Förderung zu schaffen, muss die Gemeinde dem TuS Appen den Platz 1 mindesten 25 Jahre mit Erbpacht überschreiben. Dies dient dazu um die Zuschüssen vom Kreis- und Landessportbund zu erhalten.

### ***Zuschüsse vom Landessportverband Schleswig -Holstein (Kunstrasen)***

Für Baumaßnahmen an Spielfeldern (auch Kunstrasen, wenn dadurch die Leichtathletik nicht beeinträchtigt wird) gibt es eine Förderung von 25%, höchstens 90.000 EUR pro Maßnahme auf die förderungsfähigen Kosten.

### ***Zuschüsse vom Kreissportbund***

Für Baumaßnahmen an Spielfeldern gibt es eine Förderung von 20% der gesamten Kosten, sofern die Gemeinde bei der Baumaßnahme mindestens 10 % der Kosten trägt. Des Weiteren muss der Verein ein Eigenkapital von mindestens 20 % der Gesamtsumme einbringen.

### ***Zuschüsse der Gemeinde***

Die Gemeinde bekommt beim Bau des Kunstrasens eine öffentliche Förderung von 50 % der Gesamtkosten, aber maximal 250.000,00 Euro vom Landessportbund.

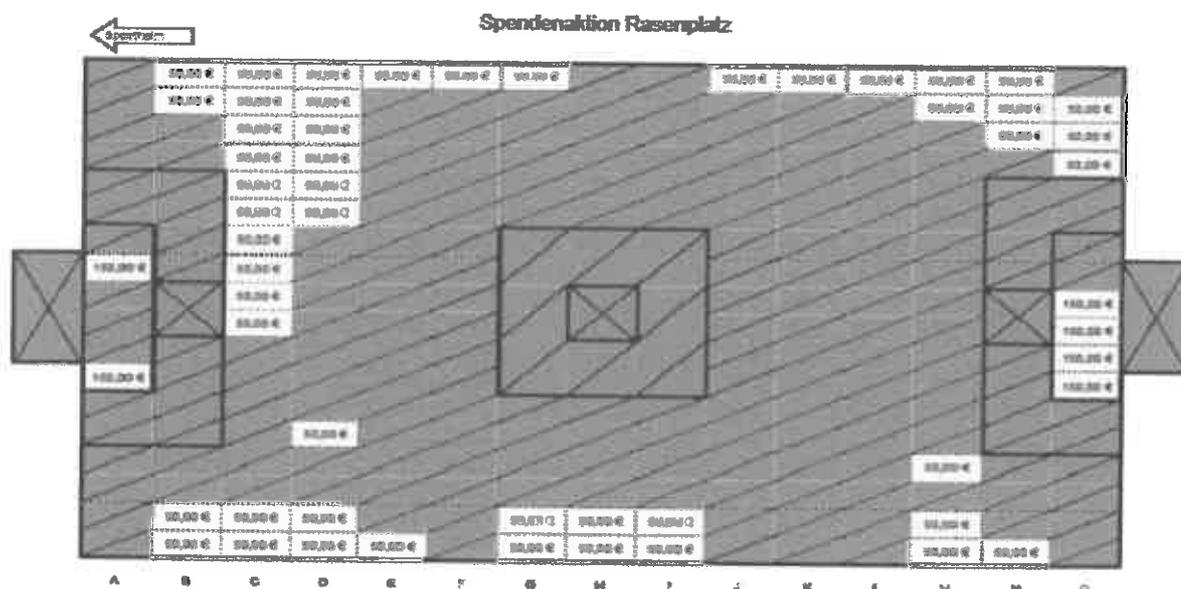


# Finanzierung

## Eigenkapital:

Es wurden viele Möglichkeiten in der Abteilung Fußball besprochen und thematisiert. Hier die Ergebnisse wie die Abteilung Eigenkapital zur Finanzierung des Platzes beitragen kann:

- Spendenaufruf und die Einrichtung eines Spendenkontos über den TuS Appen. Spendenbescheinigungen bei Beträgen über 200,00 Euro werden ausgestellt.
- Den jetzigen Platz mit symbolischen Patenschaften quadratmeterweise zu verkaufen und die Paten an einer festinstallierten Tafel am neuen Kunstrasen veröffentlichen.



Hierdurch könnten ca. 20.000 Euro generiert werden.

- Die Spenden aus dem Turnier Walter-Pein könnten als Eigenkapital zur Errichtung eines Kunstrasen genutzt werden
  - Bandenwerbung kann ausgebaut werden. Derzeit jährliche Einnahmen von 1200,00 Euro
  - Eine jährliche Beteiligung aller Mitglieder der Abteilung Fußball von 72,00 Euro für die nächsten 10 Jahre bei Erwachsenen ab dem 18. Lebensjahr, oder monatlich 6,00 Euro. Jugendliche werden die nächsten 10 Jahre mit jährlich 36,00 Euro berücksichtigt, oder monatlich 3,00 Euro. Kann ein Kapital in Höhe von 189.000,00 Euro bringen. (Muss in der Mitgliederversammlung beschlossen werden, Sitzung am 25.01.2019)
- Berechnungsgrundlage sind die Mitglieder der Abteilung Fußball

(Aktiv und Passiv) mit Stand 01.01.2019, also 327 Mitglieder.  
- 198 Erwachsene  
- 129 Jugendliche bis 17 Jahre

Erhebung des zusätzlichen Beitrages wird immer mit Stichtag 01.08. ermittelt, Wechselperioden sind dann abgelaufen.

- Namensrechtevergabe des Platzes wäre auch möglich, gegen einen Preis von 10.000,00 Euro.

Die sicherste Variante wäre ein Zusatzbeitrag zu erheben. Die optionalen Maßnahmen, wie Spenden, Platzverkauf, Sponsoring usw. können dazu genutzt werden um die Laufzeit des Zusatzbeitrages zu reduzieren. Grund sind die nicht zu kalkulierenden Einnahmen.

Im Fall der Aufnahme eines Kredites durch den Verein, werden Zinsen anfallen. Diese wurden in der Berechnung bereits mit 37.600,00 Euro bei einer Laufzeit von 10 Jahren berücksichtigt.

Es sollte angestrebt werden von der Gemeinde ein zinsloses Darlehen zu erhalten. Es hätte zur Auswirkung, dass monatlich bei den Erwachsenen und Jugendlichen der Zusatzbeitrag um 1,00 Euro gesenkt werden kann. Auf eine Laufzeit von 10 Jahren wären das 37.800,00 Euro.

In der Außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 25.01.2019 in der Abteilung Fußball, haben alle Anwesenden Mitglieder dafür gestimmt, einen Zusatzbeitrag zu tragen.

## Rücklagen

Die Lebensdauer eines Kunstrasenplatzes wird in unterschiedlichen Quellen mit 15 - 20 Jahren angegeben. Die tatsächliche Nutzungsdauer ist von der Belastung und Pflege sowie Witterungseinflüssen abhängig.

Nach Rücksprache mit dem Kunstrasenverbauer kann man mit rund 197.500,00 Euro bei einem kompletten Ersatz rechnen. Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

- 21.200,00 Euro Entsorgungskosten Alt-Belag
- 10.000,00 Euro Aufbereitungskosten
- 166.300,00 Euro mit Kunstrasen Belag

Hier kann man sich vorstellen, dass hierfür die Einsparungen aus den Betriebskosten (Gemeinde) zurückgelegt wird. Dies deckt dann die Ausbesserungskosten.

Um einen Kunstrasen langfristig und risikoarm betreiben zu können, müssen durch die Abteilung Fußball Rücklagen gebildet werden um evtl. anfallenden Reparaturen bzw. Ausbesserungen vornehmen zu können.

Aktuell bietet der Platz 1 auf der Seite zu Platz 3 bereits Sponsoren die Möglichkeit der Bandenwerbung. Die Banden (2 bis 3 x 1 Meter) werden bereits jetzt durch Sponsoren gebucht. Die Einnahmen durch das Sponsoring sollen mit der Einrichtung des Kunstrasenplatzes gesteigert werden.

Wir sind der Überzeugung noch weitere 10 Bandenpartner für unseren Platz zu finden. Eine Namensrechtvergabe des Platzes (Sofern Zustimmung von der Gemeinde) halten wir ebenfalls für realistisch. Eine Einnahme von rund 1.500,00 Euro jährlich für die Bandenwerbung wäre hiermit verbunden. Dieser Betrag würde zu 100% in die Rücklagen einfließen.

## Prognosen

Wir gehen davon aus, dass sich die Umwandlung des Rasenplatzes 1 positiv in den Mitgliederzahlen bemerkbar machen wird - eine Steigerung wird in diesem Konzept nicht berücksichtigt.

Eine Steigerung hat zur Folge, dass die Erhebung eines Zusatzbeitrages vorzeitig vor Ablauf beendet werden kann.

Das angestrebte Ziel ganzjährig Fußball auf unserem Platz für Jugendliche und Erwachsene wird erreicht.

## Finanzierung Kunstrasen

€

Kosten lt. Kostenschätzung	757.500
evtl. weitere unvorhergesehene Kosten	42.500
<b>GESAMTKOSTEN</b>	<b>800.000</b>

Anteil Gemeinde	20%	170.000
Anteil TuS	20%	170.000
Zuschuss Landessportverband		120.000 Antrag bis 31.03.19
Zuschuss Kreissportverband		90.000 Antrag bis 31.03.19
Zuschuss Land SH		250.000 Antrag bis 31.12.19
		<b>800.000</b>

## Finanzierung des TuS-Anteils über Sonderbeiträge

Erwachsene € 6,-- pro Monat	180	13.000 180 x 12x 6
Jugendliche 3,-- pro Monat	130	4.500 130x12x3
sowie über zu erwartende Spenden sowie zusätzliche Veranstaltungen	pro Jahr	6.000 geschätzt
		<b>23.500</b>

# Aufstellung Pflege- und Betriebskosten

## Jährliche Betrachtung

Ausgaben	Derzeitiger Kostenträger	Rasenplatz (ohne Veränderung)	Kunstrasenplatz (Firma Weitzel) Nur Platz 1
Strom (Flutlicht)	TuS Appen	1.500,00 €	1.500,00 €
Wasser	Gemeinde	1.400,00 €	1.400,00 €
Unterhaltung Beleuchtung	Gemeinde	1.000,00 €	1.000,00 €
Betriebskosten Maschinen	Gemeinde	2.500,00 €	2.500,00 €
Einsatz Personal	Gemeinde	10.000,00 €	5.000,00 €
Einsatz Personal	TuS Appen	800,00 €	- €
Pflege	Gemeinde	5.000,00 €	- €
Farbe für Markierungen	TuS Appen	1.100,00 €	- €
Wartungsvertrag Kunstrasen	TuS Appen	- €	2.500,00 €
<b>Gesamt</b>		<b>23.300,00 €</b>	<b>13.900,00 €</b>
Anteil der Gemeinde		19.900,00 €	9.900,00 €
Anteil des TuS Appen		3.400,00 €	4.000,00 €

**Betrachtung auf 20 Jahre**

<b>Ausgaben</b>	<b>Derzeitiger Kostenträger</b>	<b>Rasenplatz (ohne Veränderung)</b>	<b>Kunstrasenplatz (Firma Weitzel)</b>
Strom (Flutlicht)	TuS Appen	30.000,00 €	30.000,00 €
Wasser	Gemeinde	28.000,00 €	28.000,00 €
Unterhaltung Beleuchtung	Gemeinde	20.000,00 €	20.000,00 €
Betriebskosten Maschinen	Gemeinde	50.000,00 €	50.000,00 €
Einsatz Personal	Gemeinde	200.000,00 €	100.000,00 €
Einsatz Personal	TuS Appen	16.000,00 €	- €
Pflege	Gemeinde	100.000,00 €	- €
Farbe für Markierungen	TuS Appen	22.000,00 €	- €
Wartungsvertrag Kunstrasen	TuS Appen	- €	50.000,00 €
<b>Gesamt</b>		<b>466.000,00 €</b>	<b>278.000,00 €</b>
<b>Anteil der Gemeinde</b>		<b>398.000,00 €</b>	<b>198.000,00 €</b>
<b>Anteil des TuS Appen</b>		<b>68.000,00 €</b>	<b>80.000,00 €</b>

## Gegenüberstellung Betriebskosten mit der Nutzung

### Jährliche Betrachtung

Ausgangslage:

Von Oktober bis März betreiben die Jugendmannschaften fast alle ihre Trainingseinheiten in der Sporthalle.  
Grund ist die teilweise nicht Bespielbarkeit unserer Sporthalle durch Witterungseinflüsse.

	<u>Nutzung (Stunden)</u>	<u>Betriebskosten</u>	<u>Kosten pro Stunde</u>
Rasenplatz (ohne Veränderung)	1410	23.300,00 €	17,78 €
Kunstrasen (Firma Weitzel)	1910	13.900,00 €	7,28 €

Fazit:

Mit einem Kunstrasen können die Betriebskosten gesenkt werden und die Nutzungszeiten, durch Wegfall Hallennutzu  
Freie Hallenmöglichkeiten können für weitere Sportangebote genutzt werden, sowie die Abnutzung der Sporthalle wird





Gemeinde Appen

Gärtnerstraße  
25482 Appen

Vorstand  
19. Februar 2019  
Vorstand  
Almtweg 10  
25482 Appen

## Ergänzung des Antrags auf Sanierung und Modernisierung der Sportanlage

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie im Antrag vom 07.02.19 auf Sanierung und Modernisierung des Sportplatzes 1 am Almtweg ausgeführt, sind evtl. weitere Sanierungsmöglichkeiten, auch unter dem Gesichtspunkt einer verbesserten ökologischen Alternative sowie im Hinblick auf die hohen Kosten für die Entsorgung des Bodens, vorhanden. Die fehlenden Kostenschätzungen liegen jetzt vor.

### Alternative 1

Der Naturrasenplatz wird als Naturrasenplatz erhalten und wird aufwändig saniert.  
Kosten lt. Angebot des Architekten Knoll € 506.000

### Alternative 2

Der jetzige Trainingsplatz 3 wird zu einem Kunstrasenplatz in der nach den Fußballregeln erforderlichen Mindestgröße von 90m x 60m (mit Sand und Gummi verfüllt) ausgebaut.  
Kosten lt. Angebot der Fa. Eurogreen € 588.000

### Alternative 3

Der jetzige Trainingsplatz 3 wird zu einem Kunstrasenplatz mit verbesserten Kunstrasen in der nach den Fußballregeln erforderlichen Mindestgröße von 90m x 60m (mit Sand verfüllt) ausgebaut.  
Kosten lt. Angebot der Fa. Eurogreen € 600.000  
Die Fa. Eurogreen ist seit mehreren Jahren für die jährlichen Sanierungen der jetzigen Rasenplätze zuständig.

### Alternative 4

Bei den Alternativen 2 und 3 ist zu beachten, dass der jetzige Naturrasenplatz ebenfalls in vereinfachter Art saniert wird.  
Dies kostet lt. dem Angebot der Fa. Eurogreen € 150.000

Diese Sanierung ist von der Gemeinde zu übernehmen. Ob die Zuschüsse des Landes SH in Höhe von € 250.000 bzw. 50 % der Kosten auch für diese Sanierung in Anspruch genommen können, ist von der Verwaltung zu prüfen. Die geltenden Grundsätze dieser Förderung sprechen einer Kostenbeteiligung nicht entgegen.

Die laufenden Pflegekosten des Naturrasenplatzes 1 bleiben gegenüber den jetzigen Aufwendungen in nahezu gleicher Höhe bestehen.

Da die für die Sanierung (hier Umbau des Platzes 3 zu einem Kunstrasenplatz) zu beantragenden Zuschüsse vom Kreis bzw. Landessportverband in Höhe von bis zu € 210.000 (Kreis 90.000 / LSV

120.000) bis zum 31.03.19 erfolgen müssen, ist ein weiterer Aufschieb zwangsläufig auch mit einer deutlichen Terminverschiebung der geplanten Sanierung verbunden.

Wir würden uns deshalb freuen, wenn Gemeinde und Verein gemeinsam den Beginn dieser Sanierung in „Angriff“ nehmen.

Wir erinnern auch daran, dass der TuS der Gemeinde entgegenkommt, weil er sich an den Kosten der Sanierung in erheblichem Maße beteiligt. Die Gemeinde kommt durch diese Beteiligung zu einer erhöhten Attraktivität mit einem verhältnismäßig geringen Anteil an dieser Investition von 20 %. Es ist so die kostengünstigste Form der Sanierung (20 % des zu erstellenden Kunstrasenplatzes zuzüglich des Kostenanteils der sowieso notwendigen Sanierung des Platzes 1).

Mit freundlichen Grüßen

TuS Appen von 1947 e. V.



Wilfried Diekert  
Vorsitzender

z. Z. verreist

Volker Behlke  
stellv. Vorsitzender

Vertretungsberichtigte Vorstandsmitglieder: Wilfried Diekert, Werner Pirsig, Volker Behlke, Christoph Lütkenhartz

Eingetragen im Vereinsregister Amtsgericht Pirna, VR 415 PI

E-Mail: [info@tuc-appen.de](mailto:info@tuc-appen.de), [wilfried.diekert@t-online.de](mailto:wilfried.diekert@t-online.de)

Internet: [www.tus-appen.de](http://www.tus-appen.de)



## Inhaltsverzeichnis

Sportanlage-Appen (1322)

01 LV Ausführung_20.11.2018			
Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		
<b>01</b>	<b>Titel</b>	<b>Ausführung</b>	<b>3</b>
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	3
01.01.01	Unbenannt	Baustelleneinrichtung	3
01.01.02	Unbenannt	Sicherungsmaßnahmen	5
01.02	Bereich	Vorbereitende Arbeiten	6
01.02.01	Unbenannt	Abbrucharbeiten	6
01.02.02	Unbenannt	Herrichten der Geländeflächen	8
01.03	Bereich	Erdarbeiten/vegetationstechnische Arbeiten	9
01.03.01	Unbenannt	Bodenarbeiten - 511	9
01.04	Bereich	Kunstrasenplatz	12
01.04.01	Unbenannt	Ausführung	12
01.05	Bereich	Vegetationstechnische Arbeiten	18
01.05.01	Unbenannt	Rasen	18
01.06	Bereich	Sanierung der Bestandsentwässerungsleitungen-Parkplatz/Vorflut	20
01.06.01	Unbenannt	Ausführung	20
01.07	Bereich	Lieferung	21
01.07.01	Unbenannt	Pflegegerät	21
01.07.02	Unbenannt	Lieferung	22
<b>02</b>	<b>Titel</b>	<b>Baunebenkosten</b>	<b>25</b>
02.01	Bereich	Leistungsbeschreibung	25
	<b>Zusammenfassung der Gliederungspunkte</b>		<b>26</b>

## Kostenaufstellung

Sportanlage-Appen (1322)

01 LV Ausführung\_20.11.2018

### Vorbemerkungen:

#### Vorbemerkungen:

Bei der nachfolgenden Kostenschätzung für die Sanierung der Rundlaufbahn, des Fußballplatzes und den angrenzenden Pflasterflächen wurden folgende Faktoren als gegeben vorausgesetzt:

- das der Baugrund tragfähig ist.
- Abfuhrboden fällt unter die Bundesbodenverordnung
- Ein Teil des Abfuhrbodens verbleibt in der Gemeinde Appen
- die Vorflut, Kontrollschächte funktionsfähig, intakt und in ausreichender Tiefe vorhanden sind.
- Grundlage ist das Baugrundgutachten des Büros IGU vom 25.10.2018
- die Zufahrt zur Baustelle über den angrenzende Straße erfolgen kann und dieser für Schwerlastverkehr ausgelegt ist.

**Kostenaufstellung**

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	Ausführung_20.11.2018			
01	Titel	Ausführung			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
01	Titel Ausführung				
01.01	Bereich Baustelleneinrichtung				
01.01.01	Unbenannt Baustelleneinrichtung				
01.01.01.1	<p><b>Baustelleneinrichtung:</b></p> <p>Anfuhr, Aufbau und Abbau der erforderlichen Unterkünfte, Bautoilette und Baustofflager sowie Vorhalten von allen erforderlichen Geräten und Maschinen und allersonstigen Betriebsmittel. Absperrung und Sicherung mit den notwendigen sowie vorgeschriebenen Maßnahmen. Dazu gehören auch Baumschutzmaßnahmen nach RAS - LG 4</p> <p>Aufräumen der Baustelle und der Lagerplätze nach Beendigung der Arbeiten und Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes der benötigten Flächen. Beseitigung der selbst verursachten Verunreinigungen.</p>				KG 391
		1 Psch	EP..... 3.500,00	GP .....	3.500,00
01.01.01.2	Baustraße herstellen				
		350 m²	EP..... 18,50	GP .....	6.475,00
01.01.01.3	<p>Betonverbundpflaster bzw. Betonplatten von Hand aufnehmen, ohne dabei die Pflastersteine bzw. die Platten zu beschädigen, allseitig reinigen, auf zu liefernden Paletten stapeln und nach Angabe der Bauleitung örtlich lagern. Nach Abschluss der Bauarbeiten ist das Betonpflaster n' bzw. die Betonplatten neu höhen- und gefällegerecht zu verlegen, inkl. Pflasterbett und abrütteln. Transportweg bis 200m Steinstärke bis 15 cm verlegt in Sand Bereich: Öffentlicher Überfahrt / Radweg/Fußweg</p>				KG 212
		15 m²	EP..... 35,00	GP .....	525,00
				Übertrag:	10.500,00

**Kostenaufstellung**

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	Ausführung_20.11.2018		
01	Titel	Ausführung		
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: ..... 10.500,00
<b>01.01.01.4</b>	<p>Asphalttragschicht aus Asphaltmischgut AC 22 TN liefern, von Hand im Bereich des öffentlichen Radweges einbauen und verdichten.                      Bindemittel: Bitumen B 70/100                      Schichtstärke: 20 cm                      Seitl. Abböschung so herstellen, dass ein Befahren des Radweges ohne Gefahr für Radfahrer möglich ist.</p> <p>Nach Abschluss der Arbeiten ist die Asphalttragschicht auszubauen und ordnungsgemäß zu entsorgen, inkl. der Entsorgungsgebühren.</p>	15 m²	EP..... 41,50	GP ..... 622,50
<b>01.01.01.5</b>	<p>Behördliche Genehmigung für Überführung öffentlicher Überfahrten und Gehwege einholen, Beschilderung und Sicherheitsmaßnahmen nach behördlichen Vorgaben!</p>	1 Psch	EP..... 550,00	GP ..... 550,00
<b>Summe Unbenannt 01.01.01</b>		<b>Baustelleneinrichtung, Netto:</b>		<b>..... 11.672,50 EUR</b>

## Kostenaufstellung

Sportanlage-Appen (1322)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	LV	<b>Ausführung_20.11.2018</b>		
01	Titel	Ausführung		
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
<b>01.01.02</b>	<b>Unbenannt</b>	<b>Sicherungsmaßnahmen</b>		
<b>01.01.02.1</b>				<b>KG 591</b>
	Bauzaun-Tor, verschließbar, zweiflügelig, passend zum Bauzaun, einschließlich gleichschließenden Profilylinderschlössern und jeweils 5 Schlüsseln, liefern, vorhalten, unterhalten und nach Beendigung der Baumaßnahme zurückbauen und abfahren zur eigenen Verwendung. Außer den vollen Monaten werden Teilzeiten nach Tagen zu 1/30 des Einheitspreises abgerechnet.  Durchfahrtsbreite: mind. 4,00 m			
		<b>1 Stk</b>	EP.....45,00	GP .....45,00
<b>01.01.02.2</b>				<b>KG 391</b>
	Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen mit Rundstahlfüllstäben, Stützfüßen aus Beton, inkl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen etc., liefern und nach Beendigung der Baumaßnahme zurückbauen und abfahren zur eigenen Verwendung.			
		<b>280 m</b>	EP.....8,50	GP .....2.380,00
<b>Summe Unbenannt 01.01.02</b>			<b>Sicherungsmaßnahmen, Netto:</b>	<b>.....2.425,00 EUR</b>
<b>Summe Bereich 01.01</b>			<b>Baustelleneinrichtung, Netto:</b>	<b>.....14.097,50 EUR</b>
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....2.678,53 EUR
			<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>	<b>.....16.776,03 EUR</b>

### Kostenaufstellung

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	<b>Ausführung_20.11.2018</b>		
01	Titel	Ausführung		
01.02	Bereich	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01.02 Bereich Vorbereitende Arbeiten</b>				
<b>01.02.01 Unbenannt Abbrucharbeiten</b>				
01.02.01.1	Regnerköpfe freilegen und ausbauen, einschl. Verschließen der PE-Leitungen der Beregnungsanlage,	13 Stk	EP..... 55,00	GP ..... 715,00
01.02.01.2	Rohrleitungen bis DN 80 trennen und mit erforderlichen Formteilen verschließen	1 Stk	EP..... 55,00	GP ..... 55,00
01.02.01.3	vorh. Leitungen der Bestandsberegnungsanlage aus PE-Druckrohr bis DN 80, inkl. erforderl. Formteile, ausbauen, inkl. erforderlichen Erdarbeiten und entsorgen.	370 m	EP..... 4,50	GP ..... 1.665,00
01.02.01.4	Abgängige und nicht mehr erforderliche Fußballtore aus Metall, inkl. Bodenanker und Betonfundamente ausbauen und entsorgen. (Abmessung des Tores: ca. 7,32x2,44m)	2 Stk	EP..... 100,00	GP ..... 200,00
01.02.01.5	Abgängige nicht wiederverwertbare Rohrleitung bis DN 200 ausbauen und entsorgen.	450 m	EP..... 10,50	GP ..... 4.725,00
01.02.01.6	Vorhandene, abgängige und nicht mehr verwendbare Einfassungen aus Betonrasenbordsteinen, in Beton versetzt, mit Betonrückenstütze nach örtlichen Angaben der Bauleitung aufnehmen und laden. Dicke des Unterbetons bis 15 cm, inkl. Betonbettung und Rückenstütze.	140 m	EP..... 2,85	GP ..... 399,00
Übertrag: .....				7.759,00

### Kostenaufstellung

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	Ausführung_20.11.2018		
01	Titel	Ausführung		
01.02	Bereich	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: ..... 7.759,00
<b>01.02.01.7</b>	Bestandsschächte auf Höhe bringen			
		2 Stk	EP..... 55,00	GP ..... 110,00
<b>01.02.01.8</b>	Vorhandene Eckfahnen ausbauen und entsorgen			
		6 Stk	EP..... 25,00	GP ..... 150,00
<b>01.02.01.9</b>	Bestandskontrollschächte D= 100 cm, aus Beton, Tiefe bis 1,50 m ausbauen und entsorgen.			
		1 Stk	EP..... 145,00	GP ..... 145,00
<b>01.02.01.10</b>	Barriere aus Metall, Höhe ca. 1 m ausbauen, zwischenlagern und wieder einbauen			
		8 m	EP..... 38,00	GP ..... 304,00
<b>Summe Unbenannt 01.02.01</b>			<b>Abbrucharbeiten, Netto:</b>	<b>..... 8.468,00 EUR</b>

### Kostenaufstellung

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	Ausführung_20.11.2018		
01	Titel	Ausführung		
01.02	Bereich	Vorbereitende Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.02.02	Unbenannt	Herrichten der Geländeflächen		
01.02.02.1	Grasnarbe 5 cm stark, abtragen, laden und abfahren. Material bis TR LAGA Z 1.2			
		8.200 m <sup>2</sup>	EP..... 1,85	GP ..... 15.170,00
<b>Summe Unbenannt 01.02.02</b>		<b>Herrichten der Geländeflächen, Netto:</b>		<b>15.170,00 EUR</b>
<b>Summe Bereich 01.02</b>		<b>Vorbereitende Arbeiten, Netto:</b>		<b>23.638,00 EUR</b>
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		4.491,22 EUR
		<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>		<b>28.129,22 EUR</b>

**Kostenaufstellung**

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	Ausführung_20.11.2018		
01	Titel	Ausführung		
01.03	Bereich	Erdarbeiten/vegetationstechnische Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01.03 Bereich Erdarbeiten/vegetationstechnische Arbeiten</b>				
<b>01.03.01 Unbenannt Bodenarbeiten - 511 -</b>				
<p>Für die Ausführung nachstehender Leistungen gelten die                  Für die Ausführung nachstehender Leistungen gelten die                  Zusätzlichen Technischen Vorschriften und Richtlinien                  für Erdarbeiten im Straßenbau ( ZTVE - StB ),                  die Technischen Vorschriften und Richtlinien für die                  Ausführung von Bodenverfestigungen und                  Bodenverbesserungen im Straßenbau ( TVV ),                  das Merkblatt für das Verfüllen von Leitungsgräben,                  die Richtlinien zum Schutz von Bäumen und Stäuchern im                  Bereich von Baustellen sind zu beachten.</p>				
01.03.01.1	Boden für Suchgraben ausheben, zur Freilegung von Kabeln und Leitungen, ab Geländeoberfläche, Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten, Aushubtiefe bis 1,5 m, Sohlenbreite über 0,4 bis 0,6 m,	20 m	EP..... 32,50	GP ..... 650,00
01.03.01.2	Ansatz für Überprüfung und Reinigung der Vorflut	1 Psch	EP..... 1.350,00	GP ..... 1.350,00
01.03.01.3	Offene Wasserhaltung zum Freihalten der langgestreckten Baugrube von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen entsprechend den Angaben im Baugrundgutachten sowie zum schadlosen Ableiten des ge- förderten Wassers durchführen.	600 m	EP..... 1,85	GP ..... 1.110,00
01.03.01.5	Unterboden im Bereich des Fußballplatzes lösen und entsorgen. Material ist gemäß Bundesbodenverordnung zu betrachten, auf Grund des erhöhten TOC - Wertes würde das Material gemäß TR LAGA: Z 2 sein.  Ansatz der Kosten gemäß Bundesbodenverordnung!			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: ..... 3.110,00

**Kostenaufstellung**

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	Ausführung_20.11.2018		
01	Titel	Ausführung		
01.03	Bereich	Erdarbeiten/vegetationstechnische Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: ..... 3.110,00
	Abtragsstärke: Bereich Fußballplatz: 50 cm			
		1.975 m³	EP..... 22,50	GP ..... 44.437,50
<b>01.03.01.6</b>	<p>wie Vorposition beschrieben, jedoch</p> <p>uf dem Gelände transportieren und innerhalb der Gemeinde Appen auf mehreren Ackerflächen nach Vorgabe der Bauleitung des AG. auf Mieten lagern.</p> <p>Hinweis: Der Transport hat mit geländegängigen Fahrzeugen wie z.B. Trecker mit Muldenhänger zu erfolgen! Die erforderliche Baumaschine zum Aufsetzen der Mieten ist mit einzukaikulieren!</p> <p>Transportweg bis 10 km</p>			
		1.975 m³	EP..... 7,35	GP ..... 14.516,25
<b>01.03.01.7</b>	<p>Rasentragschicht ausbauen und seitlich zur Wiederverwendung lagern</p>			
		60 m³	EP..... 6,50	GP ..... 390,00
<b>01.03.01.8</b>	<p>Noppenbahnen aus Polyolefin liefern und senkrecht als Kaninchen- und Wurzelsperre entlang der Randeinfassungen wie z.B. Tiefbord- und Rasenbordsteine einbauen, inkl. Fixierung mit Holzpfählen. Mattendicke : 4 mm Noppenhöhe : 5 bis 8 mm Überlappung : 50 cm Einbautiefe unter OK-Gelände : ca. bis 100 cm</p>			
		140 m	EP..... 19,50	GP ..... 2.730,00
<b>Summe Unbenannt 01.03.01</b>				
		<b>Bodenarbeiten - 511 -, Netto:</b>		<b>..... 65.183,75 EUR</b>

### Kostenaufstellung

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	Ausführung_20.11.2018		
01	Titel	Ausführung		
01.03	Bereich	Erdarbeiten/vegetationstechnische Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Bereich 01.03</b>				
	<b>Erdarbeiten/vegetationstechnische Arbeiten, Netto:</b>			<b>65.183,75 EUR</b>
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	12.384,91 EUR
			<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>	<b>77.568,66 EUR</b>

**Kostenaufstellung**

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	<b>Ausführung_20.11.2018</b>		
01	Titel	Ausführung		
01.04	Bereich	Kunstrasenplatz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01.04 Bereich Kunstrasenplatz</b>				
<b>01.04.01 Unbenannt Ausführung</b>				
01.04.01.1	Dränagestrang mit Rohr DN 100 herstellen, inkl. aller erforderlichen Erdarbeiten.			
		1.430 m	EP.....16,50	GP .....23.595,00
01.04.01.2	Leistung wie zuletzt in vollem Umfang beschrieben jedoch DN 200,			
		70 m	EP.....28,50	GP .....1.995,00
01.04.01.3	Zulage für Vorposition für Lieferung und Einbau von:  Abzweig 45° DN 200, inkl. Reduzierung			
		1 Stk	EP.....68,50	GP .....68,50
01.04.01.4	Anschluß an Bestandsschacht herstellen			
		1 Stk	EP.....350,00	GP .....350,00
01.04.01.5	Sportplatzflächen ins Planum legen			
		8.100 m²	EP.....0,25	GP .....2.025,00
01.04.01.6	Nachverdichtung des Baugrundes			
		8.100 m²	EP.....0,15	GP .....1.215,00
Übertrag:				29.248,50

### Kostenaufstellung

Sportanlage-Appen (1322)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	LV	Ausführung_20.11.2018		
01	Titel	Ausführung		
01.04	Bereich	Kunstrasenplatz		
			Übertrag: .....	29.248,50
<b>01.04.01.7</b>	Einfassung mit Bordstein aus Beton Betontiefbordstein Maße: 100 x 25 x 8 cm, Farbe: grau.	140 m	EP.....21,50	GP ..... 3.010,00
<b>01.04.01.8</b>	Höhenverstellbare Straßenkappe aus Gusseisen	13 Stk	EP.....135,00	GP ..... 1.755,00
<b>01.04.01.9</b>	Straßenkappen-Pflastersatz für Wasserschieberkappen,	13 Stk	EP.....38,50	GP ..... 500,50
<b>01.04.01.10</b>	Sport-Muldenrinne mit Verkrallnut, liefern und einbauen	170 m	EP.....42,50	GP ..... 7.225,00
<b>01.04.01.11</b>	Zulage zur Rinne der Vorposition, jedoch in gebogener Ausführung, Radius 36,5 m	51 m	EP.....43,70	GP ..... 2.228,70
<b>01.04.01.12</b>	Zulage zur Vorposition für: Sport-Muldenrinnen-Einlauf	12 Stk	EP.....125,00	GP ..... 1.500,00
<b>01.04.01.13</b>	Sportfläche ins Feinplanum legen	7.900 m <sup>2</sup>	EP.....0,15	GP ..... 1.185,00
			Übertrag: .....	46.652,70

### Kostenaufstellung

Sportanlage-Appen (1322)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	LV	Ausführung_20.11.2018		
01	Titel	Ausführung		
01.04	Bereich	Kunstrasenplatz		
				Übertrag: ..... 46.652,70
01.04.01.14	Baugrundverbesserung mit Füllsand F1 Schichtdicke: 25 cm	1.975 m³	EP..... 17,50	GP ..... 34.562,50
				KG 525
01.04.01.15	Kontrollprüfung durch Plattendruckversuch	8 Stk	EP..... 125,00	GP ..... 1.000,00
				KG 525
01.04.01.16	Ungebundene Tragschicht für Kunststoffrasenfläche DIN 18035-7, Naturstein-Schotter-Gemisch 0-32 mm, Schichtdicke: 0,20m	7.900 m²	EP..... 10,60	GP ..... 83.740,00
				KG 525
01.04.01.17	Ausgleichsschicht für Kunststoffrasenflächen aus frostbeständigem Material gemäß DIN 18035-7 liefern, höhen- und gefällegerecht einbauen	7.900 m²	EP..... 1,40	GP ..... 11.060,00
				KG 525
01.04.01.18	Gebundene elastische Tragschicht (ET) im Ortseinbau herstellen.	7.900 m²	EP..... 11,25	GP ..... 88.875,00
				KG 525
01.04.01.19	Kunststoffrasenfläche mit Sand-Gummi-teilverfüllter Polschicht liefern und gebrauchsfertig einbauen. Bauweise: Wasserdurchlässig Farbe: grün 100% PE-Faser, Kombinationsfaser, UV-stabilisiert, Monofilamente - spiralisiert und Monotapes mit gerader Polstruktur, ohne <u>Texturierung</u> . 70% - 90% der Fasern müssen mittels <u>Spezialextrusion</u> spiralförmig gedreht sein.  <u>Faserdicke Monofilament (Spiralform):</u> 270 - 330 µm  <u>Faserdicke Monotape (Zusatzgarn):</u> -			
				KG 525
				Übertrag: ..... 265.890,20

- Fortsetzung auf nächster Seite -

### Kostenaufstellung

Sportanlage-Appen (1322)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	LV	Ausführung_20.11.2018		
01	Titel	Ausführung		
01.04	Bereich	Kunstrasenplatz		
				Übertrag: ..... 265.890,20
	90 - 135 µm			
	Linierung:gelb oder weiß			
		7.900 m²	EP.....16,85	GP ..... 133.115,00
01.04.01.20	Verfüllung mit SBR-Granulat-schwarz, 6 kg/qm			KG 525
		7.900 m²	EP.....1,85	GP ..... 14.615,00
01.04.01.21	Zulage zur Vorposition für Verfüllung mit Korkgranulat			
		7.900 m²	EP.....2,35	GP ..... 18.565,00
01.04.01.22	Linierung für Jugendfußball entsprechend den Vorschriften des DFB quer im Einlegeverfahren herstellen, inkl. aller erforderlichen Einmessarbeiten. Linien sollen nur an den wesentlichen Eckpunkten angedeutet werden. Linienfarbe: blau oder rot nach Angabe des AG Linienbreite: 5 cm  Für zwei Spielfelder!			KG 525
		1 psch	EP.....1.100,00	GP ..... 1.100,00
01.04.01.23	Belag aus Betonplatten für begehbare Flächen herstellen.  Material: Platte aus Beton DIN EN 1339 Qualität PLDIT Verlegeart: in Reihe. Bettung aus Brechsand - Splittgemisch 0 / 5 mm, 3 cm im verdichteten Zustand und 30 cm Füllsand F1, Maße: 50/50/5 cm Farbe: grau ohne Fase			
		100 m²	EP.....25,50	GP ..... 2.550,00
				Übertrag: ..... 435.835,20

**Kostenaufstellung**

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	<b>Ausführung_20.11.2018</b>		
01	Titel	Ausführung		
01.04	Bereich	Kunstrasenplatz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: ..... 435.835,20
<b>01.04.01.24</b>	Schneidearbeiten als Zulage zur Vorposition Betonplatten H bis 5 cm			
		2,5 m	EP..... 10,50	GP ..... 26,25
<b>01.04.01.25</b>	Fußballtor transportabel mit Bodenanker			KG.525
		2 Stk	EP..... 2.150,00	GP ..... 4.300,00
<b>01.04.01.26</b>	Jugendfußballtor transportabel, incl. Verfüllung des Gewichtes mit Quarzsand (ca. 200 kg), liefern und aufstellen.			
		4 Stk	EP..... 1.350,00	GP ..... 5.400,00
<b>01.04.01.27</b>	Eckfahnen mit Spezialhülse liefern und einbauen			KG.525
		6 Stk	EP..... 135,00	GP ..... 810,00
<b>01.04.01.28</b>	Hinweisschild nach Wahl des AG, gem. DIN, einschl. Mast aus feuerverzinktem Stahlrohr, 60*2*3500 mm, mit dem erforderlichen Befestigungsmaterial, mit Betonfundament und Erdarbeiten liefern und aufstellen.			KG.525
		2 Stk	EP..... 85,00	GP ..... 170,00
<b>01.04.01.29</b>	Bereich zwischen Bestandsbordstein Laufbahn und Rinne verschließen			
		220 m²	EP..... 12,00	GP ..... 2.640,00
<b>Summe Unbenannt 01.04.01</b>			<b>Ausführung, Netto:</b>	<b>449.181,45 EUR</b>

**Kostenaufstellung**

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	Ausführung_20.11.2018		
01	Titel	Ausführung		
01.04	Bereich	Kunstrasenplatz		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Bereich 01.04</b>				
			<b>Kunstrasenplatz, Netto:</b>	<b>449.181,45 EUR</b>
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	85.344,48 EUR
			<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>	<b>534.525,93 EUR</b>

### Kostenaufstellung

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	Ausführung_20.11.2018		
01	Titel	Ausführung		
01.05	Bereich	Vegetationstechnische Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01.05 Bereich Vegetationstechnische Arbeiten</b>				
<b>01.05.01 Unbenannt Rasen</b>				
01.05.01.1	vorhandenen Oberboden wieder einbauen			
		50 m³	EP.....12,50	GP .....625,00
01.05.01.2	Vorratsdüngung der Gebrauchsrasenflächen, organisch - mineralischer NPK - Dünger, Menge pro qm : 50 g. Zeitpunkt der Ausführung vor der Ansaat.			KG.575
		200 m²	EP.....0,25	GP .....50,00
01.05.01.3	Rasensaat mit Feinplanie, in mehreren Teilflächen, auch Rand- und Kleinflächen,  - Bodenvorbereitung mit Fräse oder Kreiselegge, - Wurzelreste und Grassoden ausharken und verladen - Feinplanum der Ansaatfläche - Fachgerechte Ansaat Saatgutmischung Rasensaat mit Regel - Saatgutmischung Gebrauchsrasen C und Spielrasen RSM 4/FLL, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen mit je der Hälfte der Saatmenge, Saatmenge pro qm: 25 g - Nachsaat nicht aufgelaufender Bereiche  Abrechnung in der Abwicklung			KG.575
		200 m²	EP.....1,85	GP .....370,00
01.05.01.4	Fertigstellungspflege für die angesäten Rasenflächenherstellen Anzahl der Schnitte: 10 mal			
		200 m²	EP.....4,50	GP .....900,00
<b>Summe Unbenannt 01.05.01</b>			<b>Rasen, Netto:</b>	<b>1.945,00 EUR</b>

**Kostenaufstellung**

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	Ausführung_20.11.2018			
01	Titel	Ausführung			
01.05	Bereich	Vegetationstechnische Arbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Bereich 01.05</b>					
		<b>Vegetationstechnische Arbeiten, Netto:</b>			<b>1.945,00 EUR</b>
		<b>zzgl. MwSt. (19,0 %):</b>			<b>369,55 EUR</b>
		<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>			<b>2.314,55 EUR</b>

### Kostenaufstellung

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	Ausführung_20.11.2018		
01	Titel	Ausführung		
01.06	Bereich	Sanierung der Bestandsentwässerungsleitungen-Parkplatz/Vorflut		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01.06 Bereich Sanierung der Bestandsentwässerungsleitungen-Parkplatz/Vorflut</b>				
<b>01.06.01 Unbenannt Ausführung</b>				
01.06.01.1	Ansatz für die Reinigung der Bestandsentwässerungsleitungen des Bestandstennenfußballplatzes, sowie Untersuchung des Verlaufes der Rohrleitungen.  Dauer: 1 Tage Aufgenommen Rückstände aus Rohrleitungen fachgerecht entsorgen!			
		1 psh	EP.....1.350,00	GP .....1.350,00
<b>Summe Unbenannt 01.06.01</b>				
			<b>Ausführung, Netto:</b>	<b>..... 1.350,00 EUR</b>
<b>Summe Bereich 01.06</b>				
	<b>Sanierung der Bestandsentwässerungsleitungen-Parkplatz/Vorflut, Ne...</b>			<b>..... 1.350,00 EUR</b>
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	..... 256,50 EUR
			<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>	<b>..... 1.606,50 EUR</b>

**Kostenaufstellung**

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	Ausführung_20.11.2018		
01	Titel	Ausführung		
01.07	Bereich	Lieferung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01.07 Bereich Lieferung</b>				
<b>01.07.01 Unbenannt Pflegegerät</b>				
01.07.01.1				
	Pflegegerät als Anbaugerät (Neugerät) für Kleinschlepper zur Reinigung, Auflockerung und Egalisierung von Kunstrasenflächen liefern.			
	D			
		1 Stk	EP.....2.850,00	GP .....2.850,00
<b>Summe Unbenannt 01.07.01</b>			<b>Pflegegerät, Netto:</b>	<b>.....2.850,00 EUR</b>

**Kostenaufstellung**

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	Ausführung_20.11.2018		
01	Titel	Ausführung		
01.07	Bereich	Lieferung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.07.02	<b>Unbenannt Lieferung</b>			
01.07.02.1	<p>Ersatz-Gummigranulat für die weitere Pflege und Unterhaltung, durch den Auftragnehmer liefern und einlagern. Anlieferung in einem Big-Bag</p> <p><b>SBR-Gummigranulat</b></p> <p>Anforderungen: UV-stabilisiert, umweltfreundlich nach DIN 18035-Teil 7, 2014-10 Farbe: schwarz Korngröße: 0,8 – 3,0 mm, kantig geschnitten</p> <p>Angebotenes Produkt: ..... (vom Bieter auszufüllen)</p> <p>Hersteller: ..... (vom Bieter auszufüllen)</p> <p>Bestandteile &lt; 0,5 mm (max. 1 %): .....% (vom Bieter auszufüllen)</p> <p>Aufwandmenge (min. 6 kg/m<sup>2</sup>): .....kg/m<sup>2</sup> (vom Bieter auszufüllen)</p> <p>1. Umweltverträglichkeitsprüfung nach DIN 18035-Teil 7, 2014-10</p> <p>2. Regelüberwachung des Gummigranulat-Herstellers nach DIN 18035-Teil 7, 2014-10 Abs. 5.6</p> <p>Name Prüfinstitut (DIN Certco oder RAL-Gütesiegel): ..... (vom Bieter auszufüllen)</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:	0,00

**Kostenaufstellung**

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	Ausführung_20.11.2018		
01	Titel	Ausführung		
01.07	Bereich	Lieferung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: ..... 0,00
	<p>Prüfzeugnis-Nummer:</p> <p>.....</p> <p>(vom Bieter auszufüllen)</p> <p>Ausstellungsdatum:</p> <p>.....</p> <p>(vom Bieter auszufüllen)</p> <p>Zum Leistungsumfang gehört die Untersuchung des gelieferten Granulates nach der REACH-Verordnung, Entnahme einer Mischprobe vor Aufbringung des Granulates auf den Kunstrasen, inkl. Verpackung, Versand und Laborkosten!</p>			
		500 kg	EP..... 0,52	GP ..... 260,00
01.07.02.2	Zulage für Kork			<input type="text"/>
		500 kg	EP..... 0,95	GP ..... 475,00
01.07.02.3	<p>Quarzsand als Material zur Pflege in Säcken zu je 25 kg</p> <p>Anforderungen an den Quarzsand:</p> <p>Feuergetrocknet, rieselfähig, weitgehend rundkörnig (mind. 80 %).</p> <p>Korngröße: 0,30 - 0,80 mm</p>			<input type="text"/>
		50 Sack	EP..... 3,71	GP ..... 185,50
<b>Summe Unbenannt 01.07.02</b>			<b>Lieferung, Netto:</b>	<b>..... 920,50 EUR</b>
<b>Summe Bereich 01.07</b>			<b>Lieferung, Netto:</b>	<b>..... 3.770,50 EUR</b>
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	..... 716,40 EUR
			<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>	<b>..... 4.486,90 EUR</b>

### Kostenaufstellung

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	Ausführung_20.11.2018		
01	Titel	Ausführung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>Summe Titel 01</b>				
			<b>Ausführung, Netto:</b>	<b>559.166,20 EUR</b>
			zzgl. MwSt. (19,0 %):	106.241,58 EUR
			<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>	<b>665.407,78 EUR</b>

**Kostenaufstellung**

Sportanlage-Appen (1322)

01	LV	Ausführung_20.11.2018			
02	Titel	Baunebenkosten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
<b>02 Titel Baunebenkosten</b>					
<b>02.01 Bereich Leistungsbeschreibung</b>					
02.01.1	Ansatz für Bestandsvermessung gemäß Angebot Büro Hanack+Partner				
		1 psh	EP..... 1.000,00	GP .....	1.000,00
02.01.2	Ansatz für Kampfmitteluntersuchung				
		1 psh	EP..... 2.500,00	GP .....	2.500,00
02.01.3	Ansatz für Schalltechnische Untersuchung				
		1 psh	EP..... 4.500,00	GP .....	4.500,00
02.01.4	Ansatz für Baugrunduntersuchung gemäß Angebot Büro IGU				
		1 psh	EP..... 4.251,84	GP .....	4.251,84
02.01.5	Ansatz für Planungs-, Ausschreibungs- und Bauüberwachungskosten, Mitwirkung bei Fördermittelantrag				
	HOAI § 40 Freianlagen, Honorarzone III, Mindestsatz Nebenkosten: 3,5 %  LP 4 - 9				
		1 psh	EP..... 64.082,14	GP .....	64.082,14
<b>Summe Bereich 02.01</b>					
				<b>Leistungsbeschreibung, Netto:</b>	<b>76.333,98 EUR</b>
<b>Summe Titel 02</b>					
				<b>Baunebenkosten, Netto:</b>	<b>76.333,98 EUR</b>
				zzgl. MwSt. (19,0 %):	14.503,46 EUR
				<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>	<b>90.837,44 EUR</b>

**LV-Zusammenfassung**

Sportanlage-Appen (1322)

01 LV Ausführung_20.11.2018				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt
<b>01</b>	<b>Titel</b>	<b>Ausführung</b>	3	<b>559.166,20</b>
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	3	14.097,50
01.01.01	Unbenannt	Baustelleneinrichtung		11.672,50
01.01.02	Unbenannt	Sicherungsmaßnahmen	5	2.425,00
01.02	Bereich	Vorbereitende Arbeiten	6	23.638,00
01.02.01	Unbenannt	Abbrucharbeiten	6	8.468,00
01.02.02	Unbenannt	Herrichten der Geländeflächen	8	15.170,00
01.03	Bereich	Erdarbeiten/vegetationstechnische Arbeiten	9	65.183,75
01.03.01	Unbenannt	Bodenarbeiten - 511 -	9	65.183,75
01.04	Bereich	Kunstrasenplatz	12	449.181,45
01.04.01	Unbenannt	Ausführung	12	449.181,45
01.05	Bereich	Vegetationstechnische Arbeiten	18	1.945,00
01.05.01	Unbenannt	Rasen	18	1.945,00
01.06	Bereich	Sanierung der Bestandsentwässerungsleitungen-Parkplatz...	20	1.350,00
01.06.01	Unbenannt	Ausführung	20	1.350,00
01.07	Bereich	Lieferung	21	3.770,50
01.07.01	Unbenannt	Pflegegerät	21	2.850,00
01.07.02	Unbenannt	Lieferung	22	920,50
<b>02</b>	<b>Titel</b>	<b>Baunebenkosten</b>	25	<b>76.333,98</b>
02.01	Bereich	Leistungsbeschreibung	25	76.333,98
<b>Gesamtsumme: LV 01 Ausführung_20.11.2018</b>				
<b>Gesamtsumme, Netto:</b>			<b>635.500,18 EUR</b>	
zzgl. MwSt. (19,0 %):			120.745,03 EUR	
<b>Gesamtsumme, Brutto:</b>			<b>756.245,21 EUR</b>	



## Grundschule Appen

Schulstraße 4

25482 Appen

Tel. 04101/511756 Fax 511757

E-Mail: Grundschule.Appen@schule.landsh.de



Montag, 11.02.19

Sehr geehrter SKSS, liebe Appener Fraktionen,

die Grundschule Appen stellt einen Antrag für ein neues Klettergerüst auf dem Schulhof.

Ende 2018 wurde unser jetziges Holzklettergerüst abgesperrt und ist aus Sicherheitsgründen nicht mehr zu nutzen. Immer wieder wurden neue Schrauben hineingedreht und Teile ersetzt. Jetzt ist es so marode, dass ein neues her muss. Herr Möller vom Bauhof hatte uns als Schule kurz vor Weihnachten angesprochen, was aus Sicht der Grundschule inhaltlich sinnvoll ist.

Am Mo. 28.01.19 war mit Herrn Möller und einem Mitarbeiter von der Firma Eibe ein Treffen auf dem Schulhof. Die möglichen Maße wurden genommen und es gab auch einen Austausch zu den verschiedenen Elementen. Leider liegt uns noch kein Kostenvoranschlag vor, dieser wird von der Firma gerade erstellt. Die Kosten werden sich voraussichtlich auf ungefähr 20.000,- € belaufen.

Dennoch wollten wir dieses Thema unbedingt schon auf die nächste SKSS-Sitzung nehmen, da wir dringend Ersatz benötigen. Beispielsweise gibt es seit dem Absperrern des Klettergerüstes deutlich mehr Konflikte auf dem Schulhof, da sinnvolle Alternativen fehlen.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

M. Scharnweber

M. Scharnweber, Schulleiter der GS Appen



## Gemeinde Appen

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 1362/2019/APP/BV

Fachbereich: Soziales und Kultur	Datum: 11.02.2019
Bearbeiter: Jennifer Jathe-Klemm	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	26.02.2019	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	12.03.2019	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	19.03.2019	öffentlich

#### Zuschussantrag vom Gemischen Chor Cantate Appen-Moorrege e.V.

##### Sachverhalt:

Der Chor Cantate e.V. hat mit Schreiben vom 05.02.2019 den als Anlage beigefügten Antrag gestellt. Die Einzelheiten können dem Antrag entnommen werden.

##### Stellungnahme der Verwaltung:

Entfällt

##### Finanzierung:

Entsprechende Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2019 nicht zur Verfügung und müssten im I. Nachtragshaushaltsplan 2019 bereitgestellt werden.

##### Fördermittel durch Dritte:

Entfällt

##### Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt / der Finanzausschuss empfiehlt / die Gemeindevertretung beschließt, dem Chor Cantate e.V. für das Konzert anlässlich des 750jährigen Jubiläums einen Zuschuss in Höhe von

\_\_\_\_\_ Euro zu gewähren.

Die entsprechenden Haushaltsmittel werden im I. Nachtragshaushaltsplan 2019 bereitgestellt.

\_\_\_\_\_  
Kaufmann

**Anlagen:**  
Zuschussantrag

**Gemischter Chor *Cantate* Appen-Moorrege e.V.**

An den Bürgermeister und den  
Ausschuss für Schule, Sport, Kultur  
und Soziales der Gemeinde Appen  
z.Hd. Herrn Hans Martens  
Gärtnerstr. 8

Appen, den 05.02.2019

25482 Appen

**Betr.:** Antrag des Chores Cantate auf Zuschuss aus dem Fonds der Gemeinde Appen  
für das 750jährige-Jubiläum

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit stellen wir den Antrag auf die Übernahme eines Teils unserer Kosten für unser  
Konzert anl. des 750jährigen Jubiläums der Gemeinde in Höhe von € 1.200,00

*Begründung:*

Der Chor Cantate Appen-Moorrege wird gemeinsam mit dem Etzer Bund eine Veranstaltung  
anlässlich des Jubiläums durchführen.

Die Kosten belaufen sich wie folgt:

Leihgebühr und stimmen des Klavier	650,00
Pianistin	300,00
10 Plakate drucken	150,00
Sonstiges	100,00

Die Ausgaben sind „gut“ gerechnet. Eine Abrechnung erfolgt nach der Veranstaltung.

mit freundlichen Grüßen

Ihr

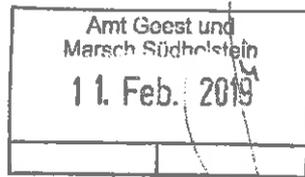
*Chor Cantate Appen-Moorrege e.V.*

*Behlke*

Volker Behlke



## Seniorenbeirat Appen



Appen, den 05.02.2019

### **Antrag des Seniorenbeirats zur Übernahme der Kosten für eine Bedarfsermittlung eines Bürgerbusses für Appen**

Sehr geehrter Bürgermeister Banaschak,

in der Sitzung des Seniorenbeirates Appen am 04.02.2019 wurde darüber diskutiert, ob die Einrichtung eines Bürgerbusses in Appen eine Alternative zur Verbesserung der Nahversorgungssituation sei.

Der Seniorenbeirat und auch die anwesenden Zuhörer waren einhellig der Meinung, dass dies der Fall sei, wenn ein entsprechender Bedarf besteht.

Diesen Bedarf wollen wir mit einem von uns entwickelten Fragebogen ermitteln, der an alle über 60jährigen Appener Bürgerinnen und Bürger versandt werden soll.

Der Seniorenbeirat beantragt daher die Übernahme der entstehenden Kosten, die etwa in der Höhe anfallen werden, die die Einladung zur Wahl des Seniorenbeirates verursacht hat.

Wir bitten um Weiterleitung dieses Antrages an die zuständigen Ausschüsse und an die Gemeindevertretung.

Mit besten Grüßen

Bernd Mordhorst

Seniorenbeiratsvorsitzender